



An den Grossen Rat

25.1408.01

PD/P251408

Basel, 24. September 2025

Regierungsratsbeschluss vom 23. September 2025

Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen im Bereich musikalische Bildung für die Jahre 2026 bis 2029

Ausrichtung einer Finanzhilfe in Form eines Betriebsbeitrages an die Trägerschaften:

- Verein «Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841»
- Verein «Knabenkantorei Basel»
- Verein «Mädchenkantorei Basel»
- Verein «Musikverband beider Basel»
- Genossenschaft «Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik»

Inhalt

1. Begehren	4
2. Begründung	4
2.1 Grundlegendes zur musikalischen Bildung.....	4
2.2 Institutionen im Bereich musikalische Bildung im Kanton Basel-Stadt.....	5
2.2.1 Musikschule Musik-Akademie Basel.....	5
2.2.2 Weitere Trägerschaften.....	5
2.2.1 Förderprogramm Junge Talente Musik.....	6
2.3 Übersicht über die zu verlängernden Staatsbeitragsverhältnisse.....	6
2.4 Verhandlungen und Zusammenfassung Begehren.....	7
3. Die Staatsbeiträge im Einzelnen	8
3.1 Knaben- und Mädchenmusik Basel.....	8
3.1.1 Profil, Aufgaben und Leistungen.....	8
3.1.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode.....	9
3.1.3 Finanzielle Situation.....	9
3.1.4 Personelle Situation.....	10
3.1.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung des Staatsbeitrags.....	11
3.1.6 Teuerungsausgleich.....	11
3.2 Knabenkantorei Basel.....	11
3.2.1 Profil, Aufgaben und Leistungen.....	11
3.2.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode.....	12
3.2.3 Finanzielle Situation.....	12
3.2.4 Personelle Situation.....	14
3.2.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung des Staatsbeitrags.....	14
3.2.6 Musterbudget 2026 ff.....	14
3.2.7 Teuerungsausgleich.....	14
3.3 Mädchenkantorei Basel.....	15
3.3.1 Profil, Aufgaben und Leistungen.....	15
3.3.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode.....	15
3.3.3 Finanzielle Situation.....	16
3.3.4 Personelle Situation.....	17
3.3.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung und Erhöhung des Staatsbeitrags.....	17
3.3.6 Musterbudget 2026 ff.....	18
3.3.7 Teuerungsausgleich.....	18
3.4 Musikverband beider Basel.....	18
3.4.1 Profil, Aufgaben und Leistungen.....	19
3.4.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode.....	19
3.4.3 Finanzielle Situation.....	19
3.4.4 Personelle Situation.....	21
3.4.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung des Staatsbeitrags.....	21
3.4.6 Musterbudget 2026 ff.....	22
3.4.7 Teuerungsausgleich.....	22
3.5 Musikwerkstatt Basel.....	22
3.5.1 Profil, Aufgaben und Leistungen.....	22
3.5.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode.....	22
3.5.3 Finanzielle Situation.....	23
3.5.4 Personelle Situation.....	24
3.5.5 Antrag der Trägerschaft um Erneuerung und Erhöhung des Staatsbeitrags.....	24
3.5.6 Musterbudget 2026 ff.....	25
3.5.7 Teuerungsausgleich.....	25
4. Antrag des Regierungsrates	25
4.1 Anträge um Weiterführung des Staatsbeitrages in unveränderter Höhe.....	25
4.1.1 Knaben- und Mädchenmusik Basel.....	26

4.1.2	Knabenantorei Basel	26
4.1.3	Musikverband beider Basel	26
4.2	Anträge um Weiterführung und Erhöhung des Staatsbeitrages	27
4.2.1	Mädchenkantorei Basel	27
4.2.2	Musikwerkstatt Basel	27
5.	Beurteilung gemäss § 3 des Staatsbeitragsgesetzes	28
6.	Zusammenfassung Finanzbedarf	29
7.	Lohngleichheit von Frauen und Männern	29
8.	Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung.....	29
9.	Antrag.....	29

1. Begehren

Mit diesem Ratschlag beantragen wir Ihnen, den nachfolgenden Kulturinstitutionen im Bereich musikalische Bildung für die Jahre 2026 bis 2029 folgende Ausgaben zu bewilligen:

Verein «Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841»

Betriebsbeitrag 2026–2029: **803'708 Franken** (200'927 Franken p. a.)

Verein «Knabenkantorei Basel»

Betriebsbeitrag 2026–2029: **380'000 Franken** (95'000 Franken p. a.)

Verein «Mädchenkantorei Basel»

Betriebsbeitrag 2026–2029: **520'000 Franken** (130'000 Franken p. a.)

Verein «Musikverband beider Basel»

Betriebsbeitrag 2026–2029: **440'000 Franken** (110'000 Franken p. a.)

Genossenschaft «Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik»

Betriebsbeitrag 2026–2029: **1'380'000 Franken** (345'000 Franken p. a.)

Bei den Beiträgen an die Kulturinstitutionen im Bereich musikalische Bildung handelt es sich um eine Finanzhilfe gemäss § 3 des Staatsbeitragsgesetzes vom 16. Dezember 2020 (SG 610.500). Rechtsgrundlage bilden die Paragraphen 1 und 4 des Kulturfördergesetzes vom 21. Oktober 2009 (SG 494.300). Die Finanzhilfe ist im Budget 2026 eingestellt.

2. Begründung

2.1 Grundlegendes zur musikalischen Bildung

Die Verfassung des Kantons Basel-Stadt besagt, dass der Staat für ein umfassendes Kultur- und Bildungsangebot sorgt. Sie besagt zudem, dass das Bildungswesen zum Ziel hat, die geistigen und körperlichen, schöpferischen, emotionalen und sozialen Fähigkeiten zu fördern.¹ Musikalische Bildung als ein Teilbereich der kulturellen Bildung wirkt sich auf die geistige Entwicklung des Menschen aus. Sie vermittelt im gemeinschaftlichen Musizieren soziale Kompetenz und Emotionalität. Durch die Stimmschulung sowie den Einsatz von Atem und Körperspannung im Instrumentalspiel bezieht sie die Körperlichkeit ein. Kinder und Jugendliche lernen so buchstäblich «einander zuzuhören» und gemeinsam einen Klang zu erzeugen. Das Erlebnis des gemeinsamen Musizierens ist oftmals lebenslang prägend und führt zu hohem Engagement von Laien in Chören und Musikvereinen. Das Hören von Musik aller Stilrichtungen ist fest in die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen eingebunden. Kinder und Jugendliche wollen aber auch aktiv musikalisch handeln. Sie lassen sich für Gesangs- und Instrumentalunterricht begeistern, weil er sie befähigt, mit anderen Kindern und Jugendlichen zusammenzukommen. Viele Institutionen im Bereich der Musikausbildung haben dies erkannt und stellen ihr Angebot gezielt in einen Kontext des gemeinschaftlichen Erlebens. Die bestehende Breite des Angebots ermöglicht es den Kindern und Jugendlichen, das für sie passende Ausbildungsangebot zu finden.

In einem 2023 publizierten Fact Sheet zum Thema Bedeutung der Musikschulen auf kantonaler Ebene hat der Verband Musikschulen Schweiz VMS festgehalten, dass die künstlerische Bildung, vorab die musikalische Bildung, ein unverzichtbarer Teil einer ganzheitlichen Bildung für unsere Gesellschaft ist. Schweizer Musikschulen bieten eine nachhaltige und professionelle musikalische Bildung im Instrumental- und Vokalbereich. Sie fördern Kinder und Jugendliche ihren Neigungen entsprechend in verschiedenen musikalischen Stilrichtungen und Unterrichtsformaten von der frühen Kindheit bis zum Erwachsenenalter. Somit erfüllen sie einen expliziten öffentlichen

¹ Verfassung des Kantons Basel-Stadt (SG 111.100), § 17 «Grundsätze der Bildung und Erziehung»

Bildungsauftrag. Sie bilden sowohl aktive Musizierende aus, die später den Nachwuchs in Amateurensembles sichern, als auch solche, die eine berufliche Musiklaufbahn anstreben. Sie setzen sich für einen chancengerechten Zugang zur musikalischen Bildung für alle ein. Das kulturelle Erbe der Musik wird an den Schweizer Musikschulen professionell gepflegt, weitergegeben und weiterentwickelt. Das Bildungsangebot der Musikschulen vermittelt vertiefte Kenntnisse der vielseitigen Musikkultur und Geschichte und fördert die Entwicklung von musikalischen und künstlerischen Kompetenzen. Die Musikschulen beleben und prägen das kulturelle Geschehen unserer Lebensgemeinschaften durch Konzerte, Musiktheater und musikalische Begleitungen von Anlässen und fördern damit die kulturelle Teilhabe.

Der Regierungsrat knüpft im vorliegenden Bericht an die vorstehend genannten Aussagen an. Er bezieht sich dabei ausdrücklich auch auf Artikel 67 der Bundesverfassung, wonach Bund und Kantone bei der Erfüllung ihrer Aufgaben den besonderen Förderungs- und Schutzbedürfnissen von Kindern und Jugendlichen Rechnung tragen. Ebenso bezieht er sich auf Artikel 67a der Bundesverfassung, wonach Bund und Kantone die musikalische Bildung fördern, insbesondere von Kindern und Jugendlichen. Gerade die musikalische Weiterbildung reicht auch über das Kindes- und Jugendalter hinaus, weswegen der Regierungsrat die Wichtigkeit von Angeboten zur musikalischen Bildung für alle Altersstufen der Bevölkerung unterstreichen möchte.

Musikförderung im Kanton Basel-Stadt wird zum einen im Rahmen des schulischen Angebots der Volksschule auf allen Stufen gemäss dem Lehrplan 21 angeboten (für Details dazu siehe die entsprechenden Informationen zum Lehrplan 21²). Im Folgenden liegt der Fokus auf der ausserschulischen musikalischen Bildung.

2.2 Institutionen im Bereich musikalische Bildung im Kanton Basel-Stadt

2.2.1 Musikschule Musik-Akademie Basel

Im ausserschulischen Bereich sind im Kanton Basel-Stadt mehrere Institutionen tätig, die sich auf privatrechtlicher Basis für die schulergänzende Musikausbildung engagieren. Die gewichtigste Institution ist die Musikschule der Musik-Akademie Basel (MAB). Die MAB ist eine selbstständige Stiftung der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige (GGG). Unter dem Dach der MAB sind verschiedene Bildungsinstitutionen für unterschiedliche Zielgruppen vereint (Laien-, Hochschul- und Weiterbildung). Die Musikschule Basel, die Musikschule Riehen, die Musikschule Jazz und die Musikschule der Schola Cantorum Basiliensis bilden mit ihren Angeboten in der Ausbildung von Laien, der Talentförderung besonders Begabter und des PreCollege die Musikschule der MAB. Die MAB bietet vergünstigte Tarife für Kinder und Jugendliche (bis 21 Jahre) und junge Erwachsene (bis 28 Jahre). Mit GRB Nr. 24/46/06G hat der Grosse Rat auf Basis des Ratschlags des Regierungsrates vom 3. Juli 2024 entschieden, der Musik-Akademie Staatsbeiträge in Höhe von insgesamt 59'012'352 Franken (14'753'088 Franken p. a.) für die Jahre 2025 bis 2028 zu bewilligen. Für Details verweisen wir auf den Ratschlag des Regierungsrates vom 3. Juli 2024 (24.0892.01).

2.2.2 Weitere Trägerschaften

Eine Gruppe kleinerer Institutionen ergänzt das Angebot der Musik-Akademie und sorgt damit für Vielfalt. Darunter nehmen die Musikwerkstatt Basel, die Knaben- und Mädchenmusik Basel, die Knabenkantorei Basel und die Mädchenkantorei Basel wichtige Rollen ein. Hier sind Einzel- und Gruppenunterricht sowie Ensemblesmusizieren eng verzahnt. Grundsätzlich bestehen Angebote für das Spielen von Instrumenten sowie für das Singen. Weiterhin bestehen etliche Vereine, bei denen das Erlernen von Blasinstrumenten und das gemeinsame Musizieren auf diesen Instrumenten im Vordergrund stehen. Diese wichtige Basisarbeit der Vereine wird durch den Musikverband beider Basel koordiniert und begleitet.

² [Kanton Basel-Stadt | Lehrplan 21](#)

2.2.3 Förderprogramm Junge Talente Musik

Darüber hinaus beteiligt sich der Kanton Basel-Stadt am nationalen Musikförderprogramm «Junge Talente Musik» des Bundes und erweitert damit die bestehende Talentförderung für Kinder und Jugendliche. Die Umsetzung des Programms auf kantonaler Ebene wurde im Mai 2025 lanciert und steht im Kanton Basel-Stadt wohnhaften Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Erstausbildung bis zum vollendeten 25. Altersjahr offen. Die Früherkennung wird durch Personen aus dem schulischen (Kindergarten, Schule) oder ausserschulischen (Eltern, Tagesbetreuung, Musikschule, privater Musikunterricht, Chor etc.) Umfeld gewährleistet. Der aus Art. 67a der Bundesverfassung resultierende Auftrag ist damit im Kanton Basel-Stadt aus Sicht des Regierungsrates erfüllt.

Ausser dem Musikverband beider Basel (MVBB) sind alle oben genannten Institutionen als anerkannte Ausbildungsstätten am Förderprogramm «Junge Talente Musik» beteiligt. In die künftigen Leistungsaufträge der relevanten Institutionen wurde ein Passus aufgenommen, der die Beteiligung der Institution im Rahmen des Förderprogramms abbildet. Damit sind weder finanzielle Verpflichtungen noch Vorteile für die Institutionen verbunden. Der Passus dient der Qualitätssicherung gemäss den Anforderungen des Bundes im Rahmen der entsprechenden Vereinbarung zwischen Kanton und Bund 2025–2028 (für Details siehe die Informationen im Internet: [Junge Talente Musik Basel-Stadt](#)).

Im Rahmen seiner Beantwortung der Motion Johannes Sieber und Consorten betreffend «Erlass eines Musikschulgesetzes» vom 4. September 2024 hat der Regierungsrat den aktuellen Stand erläutert und in Aussicht gestellt, ab 2025 eine Strategie zur Förderung von privaten Leistungsträgerorganisationen im Bildungs- und Kulturbereich, einschliesslich der musikalischen Bildung, zu erarbeiten (für Details vgl. die Stellungnahme des Regierungsrates vom 4. September 2024 (24.5173.02)).

2.3 Übersicht über die zu verlängernden Staatsbeitragsverhältnisse

Fünf Institutionen, deren Verträge per Ende 2025 auslaufen, haben beim Präsidialdepartement ein Gesuch für eine nächste Vertragsperiode 2026–2029 eingereicht. Diese werden im vorgelegten Bericht gesammelt vorgelegt. Damit wird wie bereits erstmals für die laufende Staatsbeitragsperiode 2022–2025 der Empfehlung der Bildungs- und Kulturkommission Rechnung getragen. Diese bezieht sich auf den vom Grossen Rat mit Beschluss Nr. 18/11/15.3G am 14. März 2018 an den Regierungsrat überwiesenen und inzwischen abgeschriebenen Anzug Claudio Miozzari und Consorten betreffend «Ratschläge pro Förderungsbereich in der Abteilung Kultur». Gegenstand des Anzugs ist unter anderem das Anliegen, dass Ausgabenberichte und Ratschläge für Rahmenausgabenbewilligungen, insbesondere im Bereich Kultur, vermehrt thematisch gruppiert dem Grossen Rat vorgelegt werden sollen. Dieses Vorgehen hat sich als produktiv erwiesen und soll auch für die neue Staatsbeitragsperiode übernommen werden.

Nachfolgende Tabelle bietet eine Übersicht über die aktuellen sowie die beantragten künftigen Staatsbeiträge.

(alle Angaben in Franken):

Institution	Staatsbeitrag 2025	beantragter Staatsbeitrag 2026–2029 pro Jahr (Gesuch Institution)	beantragter Staatsbeitrag 2026–2029 ganze Förderperiode (Gesuch Institution)
Knaben- und Mädchenmusik Basel	(*) 200'927	200'927	803'708
Knabensantorei Basel	95'000	95'000	380'000
Mädchensantorei Basel	115'000	130'000	520'000

Musikverband beider Basel	110'000	110'000	440'000
Musikwerkstatt Basel	330'000	360'000	1'440'000
Total	850'927	895'927	3'583'708

* teuerungsbereinigt ab 2025

2.4 Verhandlungen und Zusammenfassung Begehren

Die Verhandlungen mit den Trägerschaften wurden in der Zwischenzeit erfolgreich abgeschlossen. Der Regierungsrat hat die Situation der fünf genannten Institutionen beurteilt und beantragt für alle fünf Institutionen die Erneuerung und teilweise Erhöhung der bestehenden Staatsbeiträge für die Jahre 2026–2029. Mit vorliegendem Antrag wird um Staatsbeiträge im Rahmen von jährlich **880'927 Franken** ersucht. Für die gesamte Laufzeit 2026–2029 ergibt sich daraus ein Rahmen von **3'523'708 Franken**.

Die Voraussetzungen gemäss § 3 Abs. 2 Staatsbeitragsgesetz (SG 610.500) sind erfüllt. Die künftigen Beitragsleistungen des Kantons Basel-Stadt an die Institutionen dienen der Sicherstellung des bestehenden und gut genutzten Angebots für Menschen im Kanton, die sich musikalisch aus- oder weiterbilden wollen. Das öffentliche Interesse an der Leistungserbringung ist zweifelsohne gegeben. Die Institutionen arbeiten professionell und auf hohem fachlichem Niveau. Sie erbringen einen hohen Anteil Eigenleistungen durch den Einsatz eigener Mittel, die Akquise von Drittmitteln, das grosse Engagement von Freiwilligen sowie die weitgehend ehrenamtliche Arbeit in den Vorständen, sofern sie als Verein organisiert sind. Die Staatsbeiträge sind unverzichtbar für die Weiterführung der Angebote im bestehenden Umfang und in der gleichbleibenden Qualität.

Drei Institutionen beantragen die Weiterführung der Beiträge im bisherigen Umfang (Knaben- und Mädchenmusik Basel, Knabekantorei Basel, Musikverband beider Basel). Zwei Institutionen haben eine Erhöhung der Staatsbeiträge beantragt, wobei sich die beantragten Erhöhungen gegenüber dem bisherigen Beitrag bei der Mädchenkantorei Basel auf 15'000 Franken p. a. sowie bei der Musikwerkstatt Basel um 30'000 Franken p. a. belaufen.

Aus Sicht des Regierungsrates soll diesen Erhöhungsanträgen im Fall der Mädchenkantorei Basel vollumfänglich, bei der Musikwerkstatt Basel teilweise entsprochen werden. Die Gründe für die Erhöhungsanträge werden nachfolgend im Einzelnen erläutert sowie zusammenfassend in Kapitel 5 beurteilt.

Institution (alle Angaben in Franken)	bisheriger Staatsbeitrag (pro Jahr) Laufzeit 2022–2025	Vom Regierungsrat beantragter künftiger Staatsbeitrag (pro Jahr) ab 2026	Vom Regierungsrat beantragter künftiger Staatsbeitrag im Total Laufzeit 2026–2029
Knaben- und Mädchenmusik Basel	200'927*	200'927*	803'708
Knabekantorei Basel	95'000	95'000	380'000
Mädchenkantorei Basel	115'000	130'000	520'000
Musikverband beider Basel	110'000	110'000	440'000
Musikwerkstatt Basel	330'000	345'000	1'380'000
Total jährliche Staatsbeiträge	850'927	880'927	3'523'708

* teuerungsbereinigt ab 2025

3. Die Staatsbeiträge im Einzelnen

Die Darstellung der Institutionen im Einzelnen orientiert sich an § 17 Abs. 2 des Staatsbeitragsgesetzes (SG 610.500), welches die Departemente dazu anhält, die Betriebsbeiträge bei jeder Erneuerung des Staatsbeitragsverhältnisses auf ihre Notwendigkeit, Wirksamkeit, Effizienz und Tragbarkeit zu überprüfen. Daher werden jeweils der Auftrag und die erbrachten Leistungen beschrieben, um Notwendigkeit und Wirksamkeit der bisher geleisteten Staatsbeiträge zu verdeutlichen. Zudem werden die finanzielle und personelle Situation der Institutionen dargestellt, um die Effizienz und die wirtschaftliche Tragbarkeit der bisher geleisteten Staatsbeiträge zu belegen.

3.1 Knaben- und Mädchenmusik Basel

Die Knaben- und Mädchenmusik Basel, nachfolgend KMB, ist rechtlich als Verein gemäss § 60 ff. ZGB organisiert.

3.1.1 Profil, Aufgaben und Leistungen

Gemäss den Statuten vom 20. Juni 2012 betreibt der Verein für Jugendliche und Erwachsene eine Musikschule und unterhält verschiedene Ausbildungs- und Orchesterstufen. Das Leitbild des Vereins präzisiert, dass sich die KMB als Basler Kompetenzzentrum für Blasinstrumente und Schlagzeug verstehe. Eine Besonderheit ist, dass die KMB auch das Musizieren auf der Piccoloflöte und auf der Basler Trommel anbietet. Im Hinblick auf die Tambourenausbildung kooperiert die KMB seit 2018 mit der Basler Trommelakademie, sie ist Mitträgerin dieser Institution.

Die Aktivität der KMB erstreckt sich im Wesentlichen auf vier Felder:

- Musikalische Elementarerziehung (Früherziehung und Grundkurs)
- Einzelunterricht
- Ensemblesmusizieren
- Klassenmusizieren an Basler Primarschulen

Zudem bietet die KMB im Sinne einer Jugendorganisation Lagerangebote und Reisen an, welche ihren Beitrag zu einer kreativen Freizeitgestaltung leisten.

Für die Staatsbeitragsperiode 2022–2025 wurde mit Vertrag 9. / 28. März 2022 festgeschrieben, dass die KMB folgende Leistungen zu erbringen habe:

- Förderung des Instrumentalspiels, der Ensemble- und Orchesterbildung bei Jugendlichen durch theoretischen und praktischen Unterricht durch qualifizierte Lehrpersonen
- Mitwirkung an öffentlichen und privaten Veranstaltungen
- Entwicklung und Etablierung neuer Angebote zur Gewinnung von musikalischem Nachwuchs beziehungsweise Schülerinnen und Schüler und zur Stärkung der Wahrnehmung der Blasmusik in der Öffentlichkeit

Diese Leistungen wurden vollumfänglich erbracht. Der Unterricht wurde vereinbarungsgemäss erteilt, wobei nach einem pandemiebedingten Rückgang der Schülerzahlen 2020 wieder eine Stabilisierung der aktiv Musizierenden zu beobachten ist.

Tabelle Schüler-/innenzahlen KMB 2021-2024

Jahr	2021	2022	2023	2024
Schüler-/innen	112	116	114	115

Der eingereichte Kurzbericht zu Finanzen und Leistungen zeigt weiterhin auf, dass die KMB an zahlreichen Veranstaltungen mitgewirkt beziehungsweise diese selbst ausgerichtet hat. Nachwuchsgewinnung betreibt die KMB sehr erfolgreich mit dem bereits erwähnten und seit zehn Jahren

erprobten Klassenmusizieren an Basler Primarschulen. Aktuell wird in den Schulhäusern Theodor sowie im Schulhaus Vogelsang beim Badischen Bahnhof im vierten und fünften Primarschuljahr allen interessierten Schülerinnen und Schülern das Angebot einer Bläserklasse unterbreitet. Dabei wird Unterricht auf dem Instrument in Gruppen von zwei bis drei Personen erteilt und im grösseren Verband musiziert. Die KMB stellt die benötigten Instrumente zur Verfügung, was besonders auch einkommensschwächeren Familien hilft, die sich die teure Miete von Instrumenten nicht leisten können. Laut Mitteilung der KMB entschlossen sich davon im Durchschnitt etwa fünf Personen, das Musizieren auch ausserhalb der Schule weiterzuführen und einem der Ensembles der KMB beizutreten. Nach diesem Erfolg wurde 2024 ein neu gegründetes Erwachsenen-Orchester lanciert (Erwachsenenbläserklasse), welches sich ebenfalls grosser Beliebtheit erfreut.

3.1.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode

Der Staatsbeitrag an die KMB wurde für die laufende Periode um 30'000 Franken p. a. erhöht, um die zusätzlichen personellen Ressourcen für den geplanten Ausbau der Bläserklassen an Basler Primarschulen zu finanzieren und die Unterrichtslöhne von Lehrpersonen moderat anheben zu können. Diese Zielsetzung konnte umgesetzt werden.

3.1.3 Finanzielle Situation

Der aktuelle Staatsbeitrag an die KMB mit Laufzeit 2022–2025 wurde ursprünglich durch den Grossratsbeschluss Nr. 22/06/06G vom 9. Februar 2022 mit 768'000 Franken (192'000 Franken p. a.) bemessen. Ab 2023 wurde ein Teuerungsausgleich gewährt, der den jährlichen Staatsbeitrag in den Jahren 2023, 2024 und 2025 bis auf 200'927 Franken p. a. ansteigen liess. Ein Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode zeigt folgendes Bild (Beilagen 6–8):

(Angaben in Franken)

Erfolgsrechnung	2024	in %	2023	in %
Mitgliedsbeiträge	90'625.90	25.85	78'525.40	24.00
Eintritte / Aufführungen	1'263.85	0.36	1'721.09	0.53
Liegenschaftsertrag	6'860.00	1.96	6'570.00	2.01
sonstige Einnahmen	13'685.45	3.90	14'867.72	4.54
Spenden	22'136.19	6.31	5'067.12	1.55
Staatsbeitrag BS	200'147.00	57.08	198'295.00	60.60
weitere Subventionen	15'900.00	4.53	22'200.00	6.78
Total Ertrag	350'618.39	100	327'246.33	100
Veranstaltungen	-12'912.64	3.57	-9'688.76	3.00
Personalaufwand	-249'917.60	69.05	-246'826.00	76.33
Liegenschaftsaufwand	-37'044.10	10.23	-28'536.75	8.82
Verwaltungs- /Betriebsaufwand	-56'630.34	15.65	-36'317.94	11.23
Finanzerfolg	-451.39	0.12	-424.50	0.13
a. o. Erfolg	-4'983.05	1.38	-1'577.55	0.49
Total Aufwand	-361'939.12		-323'371.50	100.00
Jahresergebnis	-11'320.73		3'874.83	
<i>Eigenwirtschaftlichkeitsgrad (Einnahmen total ohne Staats-bei- träge x 100 / Einnahmen total)</i>	38.38		32.62	

Bilanz	2024	in %	2023	in %
Umlaufvermögen	109'327.08		123'555.64	
Anlagevermögen	3'439.93		3'439.93	
Total Aktiven	112'767.01		126'995.57	
Fremdkapital	83'942.23		80'700.06	
Fonds/Rücklagen	94'660.77		100'810.77	
Eigenkapital	-65'835.99		-54'515.26	
Total Passiven	112'767.01		126'995.57	
<i>Fremdfinanzierungsgrad (Fremdkapital x100 / Gesamtkapital)</i>	<i>74.44</i>		<i>63.55</i>	

Die drei grössten Positionen in der Aufwandsauflistung der Jahresrechnung 2024 stehen in folgendem Verhältnis zueinander:

- Personalkosten für die Lehrpersonen (69 %)
- Liegenschaftsaufwand (10 %)
- sonstiger Betriebsaufwand (16 %)

Die drei wichtigsten Ertragsquellen sind gemäss Jahresrechnung 2024:

- Finanzhilfe des Kantons Basel-Stadt (57 %)
- Beiträge der Aktivmitglieder (26 %)
- Spenden (6 %)

Der Semesterbetrag pro Person liegt je nach Art und Dauer der Lektion, Altersstufe und Wohnort beim Gruppenunterricht zwischen 290 und 410 Franken und beim Einzelunterricht zwischen 550 und 1'560 Franken.

Die KMB weist für die Jahre 2021 bis 2024 einen durchschnittlichen Eigenwirtschaftlichkeitsgrad von rund 35 % auf.

Die KMB bezeichnet im eingereichten Kurzbericht zu Finanzen und Leistungen ihre eigene finanzielle Situation als angespannt. Sie weist auf beschränkte Möglichkeiten bei der Entrichtung von Löhnen für das Unterrichtspersonal hin und erwähnt die Unterhaltskosten der Musikschule an der Utengasse 13, die der KMB im Baurecht gehört. Der im Jahr 2029 auslaufende Baurechtsvertrag werde aktuell mit dem Bürgerspital neu verhandelt. Die damit verbundene Verantwortung, werterhaltende Massnahmen zu ergreifen, sei eine Investition in die Zukunft, aber auch mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden. Eine Hypothek, die vor einigen Jahren unter anderem für eine grössere Dachsanierung aufgenommen wurde, muss aktuell abbezahlt werden.

3.1.4 Personelle Situation

Die Trägerschaft besteht aus sieben Mitgliedern und zwei Beisitzerinnen und Beisitzern des ehrenamtlichen Vorstands (Präsidium: Ruedi Küng) und beschäftigt eine Sekretariatsstelle, die über ein Pensum von 40 % verfügt. Die Gesamtleitung der Musikschule lag bis 31. Juli bei Diana Bauchinger. Seit dem 1. August 2025 ist Melinda Maul (diplomierte Musikschulleiterin, Klarinettistin, Dozentin für Fachdidaktik und Methodik an der FHNW und erfahrene Dirigentin) zuständig. Für den Bereich Instrumentalunterricht sind total 13 Lehrpersonen zuständig. Hinzu kommen die Instruktoren der mit Partnern betriebenen Basler Trommelakademie. Teilweise übernehmen die genannten Lehrpersonen auch die Leitung der Ensembles und des Klassenmusizierens. Für die musikalische Früherziehung wird eine weitere Lehrperson im Organigramm angeführt. Die Lehrpersonen üben ihr Amt in Teilzeitanstellung aus, das Gesamtpensum liegt bei rund 510 % (Sekretariat 40 %, Reinigung 20 %, Leitung Piccolo-Ensemble 13.2 %, Schulleitung 17 %, Dirigat

Konzertorchester 20 %, Lehrpersonen 400 % (inkl. die Leitungen der Ensembles und Instrumentenkreisel)). In der Regel erteilt eine von der KMB angestellte Lehrperson maximal an zwei Halbtagen pro Woche Unterricht.

3.1.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung des Staatsbeitrags

Die KMB hat mit Gesuch vom 31. Oktober 2024 fristgerecht um die Erneuerung des Staatsbeitragsverhältnisses für die Jahre 2026–2029 ersucht. Im genannten Gesuch wird eine Weiterführung des bestehenden Staatsbeitrages von 192'000 Franken p. a. beantragt, infolge des seither gewährten Teuerungsausgleichs für 2023–2025 beläuft sich dieser effektiv auf 200'927 Franken p. a.

Das Musterbudget 2026–2029 (Beilage 9) geht von einer moderaten Steigerung der Aktivmitgliederzahl von 120 Personen im Jahr 2026 bis zu 125 Personen im Jahr 2029 aus. Dementsprechend erhöhen sich die angenommenen Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen bis 2029 um 3'000 Franken auf 81'000 Franken. Die Einnahmen aus Subventionen (Staatsbeitrag sowie Beiträge als Mitgliedverein der MVBB) werden mit total 214'000 Franken budgetiert. Die Einnahmen aus Anlässen und Mieten sowie Spenden und Beiträgen von Passivmitgliedern werden nicht mit einer Steigerungserwartung verbunden und entsprechen den Werten der Jahresrechnung 2024.

Aufwandseitig ist ein Anstieg bei den Löhnen für die Lehrpersonen zu verzeichnen, die in der Jahresrechnung 2024 noch bei rund 130'000 Franken lagen und ab 2027 mit 135'000 Franken angesetzt sind, kohärent zur angenommenen steigenden Anzahl Mitglieder. Bei den Löhnen für die musikalische Leitung, die Sekretariatsstelle und Drittpersonen werden gleichbleibende Beiträge angenommen, ebenso bei den Beiträgen an die Trommelakademie bei den Aufwendungen für die Liegenschaft, für Kleidung/Instrumentenunterhalt/Noten, für Energie sowie für Wettspiele/Wettbewerbe. Praktisch gleichbleibend sind auch die erwarteten Kosten für Verwaltung und Werbung. Diese Annahmen entsprechen weitgehend den Werten aus der Jahresrechnung 2024.

3.1.6 Teuerungsausgleich

Gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes kann bei Finanzhilfen ein Teuerungsausgleich gewährt werden, wenn die Personalkosten mindestens 70 % der Betriebskosten ausmachen. Gemäss dem im Musterbudget ausgewiesenen Personalaufwand von durchschnittlich 76 % (im Verhältnis zu den Betriebskosten) erfüllt die KMB die Voraussetzung, um einen Teuerungsausgleich für die Dauer der Staatsbeitragsperiode zu beantragen. Ein allfälliger Teuerungsausgleich wird vom Regierungsrat jährlich separat beschlossen.

3.2 Knabekantorei Basel

Die Knabekantorei Basel, nachfolgend KKB, ist rechtlich als Verein gemäss § 60 ff. ZGB organisiert.

3.2.1 Profil, Aufgaben und Leistungen

Gemäss den Statuten vom 14. Juni 2019 ist die KKB eine Chorschule für Knaben und junge Männer. Sie bezweckt – zusammenfassend gemäss Statuten – die Auseinandersetzung mit Chorliteratur durch die Erarbeitung entsprechender Konzertprogramme und deren öffentliche Aufführung aber auch durch die Gestaltung von Gottesdiensten, weshalb die KKB in der Vergangenheit Beiträge von der Evangelisch-reformierten Kirche Basel-Stadt und der römisch-katholischen Landeskirche Basel-Landschaft erhalten hat. Die KKB fördert die stimmlichen und musikalischen Fähigkeiten der Sänger ebenso wie deren geistige, seelische, körperliche und soziale Entwicklung. Sie fördert schliesslich die Begegnung mit Jugendchören aus dem In- und Ausland durch Chorreisen und die Veranstaltung von Gastchor-Konzerten.

Für die Staatsbeitragsperiode 2022–2025 wurde mit Vertrag vom 15./28. März 2022 festgeschrieben, dass die KKB als Leistung die Schulung und Förderung des Chor- und Sologesangs von Knaben aus Basel und der Region zu erbringen habe. Gemeinsam mit der Mädchekantorei Basel

habe sie weiter zu prüfen, ob gewisse strukturelle Verbindungen im organisatorischen und administrativen Bereich zu höherer Effizienz und zu einer Stärkung der jeweiligen Anliegen führen könnten. Die Marke und der Name der jeweiligen Institution könnten davon unabhängig weitergeführt und -entwickelt werden.

Diese Leistungen wurden vollumfänglich erbracht. Durch Stimmbildung, Chorproben und Aufführungen wurden Knaben und junge Männer im Chor- und Sologesang geschult und mit dem einschlägigen Repertoire vertraut gemacht. Besonders zu erwähnen sind die Einsätze bei Musiktheaterproduktionen am Theater Basel. Die Zahl der Knaben in den Kursen ist tendenziell leicht steigend (61 Knaben Ende 2024 gegenüber 54 Knaben Ende 2021), die der Sänger im Konzertchor im Rahmen der natürlichen Fluktuationen stabil (80 Sänger Ende 2024 gegenüber 88 Sängern Ende 2021, dazwischen rund 90).

Tabelle Schülerzahlen Knabekantorei Basel 2021-2024

Jahr	2021	2022	2023	2024
Chorschule	54	58	56	61
Konzertchor	88	92	91	80
Total	142	150	147	141

In Zusammenarbeit mit der Mädchenkantorei Basel wurde seit Jahresmitte 2018 das Kursangebot um ein Eltern-Kind-Singen für Kleinkinder ab dem Alter von sechs Monaten erweitert und entwickelt. Ebenfalls in Kooperation mit der Mädchenkantorei Basel wurde ein Kammerchor ins Leben gerufen, in dem die ältesten Sänger der KKB gemeinsam mit den ältesten Sängerinnen der Mädchenkantorei Basel regelmässig Konzertprogramme erarbeiten. Damit wurden inhaltliche und strukturelle Verbindungen zwischen den beiden Kantoreien im oben genannten Sinne vorgenommen.

3.2.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode

Der Staatsbeitrag an die KKB wurde für die laufende Periode um 20'000 Franken erhöht von 75'000 auf 95'000 Franken p. a. Grund war der erwiesene Bedarf nach Anpassung von Stellenressourcen bei der Geschäftsführung (Aufstockung Pensum von 40 % auf 70 %). Dieses Ziel wurde umgesetzt.

3.2.3 Finanzielle Situation

Der aktuelle Staatsbeitrag an die KKB mit Laufzeit 2022–2025 wurde vom Grossen Rat mit dem Beschluss Nr. 22/06/06G vom 9. Februar 2022 (21.0630) auf 380'000 Franken (95'000 Franken p. a.) bemessen.

Der Kanton Basel-Landschaft richtet an die KKB eine Finanzhilfe in Höhe von 40'000 Franken p. a. für die Jahre 2024 bis 2026 aus. Dazu richten einzelne Gemeinden des Kantons BL weitere Beiträge aus, wobei festzuhalten ist, dass diese seit 2021 (11 Gemeinden inkl. Region Leimental Plus) kontinuierlich sinken (2024: 5 Gemeinden).

Ein Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode zeigt folgendes Bild (Beilagen 10–12):

(Angaben in Franken)

Erfolgsrechnung	2024	in %	2023	in %
Mitgliedsbeiträge	17'784	2.96	19'435	3.35
Teilnehmergebühr / Benutzer (Chorschulgelder)	82'690	13.77	86'251	14.86
Eintritte / Aufführungen (inkl. Lager, Konzertreisen etc.)	134'457	22.38	105'562	18.18

Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

sonstige Einnahmen	3'814	0.63	1'301	0.22
Spenden	211'265	35.17	217'887	37.53
Staatsbeiträge BS	95'000	15.82	95'000	16.36
weitere Subventionen (BL, Kanton und Gemeinden)	46'300	7.71	45'300	7.80
Drittmittel (Kirche)	9'360	1.56	9'840	1.69
Total Ertrag	600'670	100	580'576	100
Veranstaltungen	-171'768	28.57	-173'626	29.80
Personalaufwand	-351'093	58.40	-347'041	59.57
Liegenschaftaufwand	-2'835	0.47	-3'960	0.68
Verwaltungs- / Betriebsaufwand	-68'200	11.34	-51'317	8.81
sonstiger Aufwand	-5'764	0.96	-5'098	0.88
Finanzerfolg	-318	0.05	-889	0.15
Abschreibungen	-500	0.08	-	-
a. o. Aufwand	-757	0.13	-620	0.11
Total Aufwand	-601'234	100	-582'550	100
Jahresergebnis	-564		-1'974	
<i>Eigenwirtschaftlichkeitsgrad (Einnahmen total ohne Staats-beiträge x 100 / Einnahmen total)</i>	76.48		75.83	

Bilanz	2024	in %	2023	in %
Umlaufvermögen	162'465		205'136	
Anlagevermögen	0		0	
Total Aktiven	162'465		205'136	
Fremdkapital	44'912		137'625	
Fonds/Rücklagen	116'853		66'248	
Eigenkapital	701		1'265	
Total Passiven	162'465		205'136	
<i>Fremdfinanzierungsgrad (Fremdkapital x100 / Gesamtkapital)</i>	27.64		67.09	

Aufwandsseitig lauten die drei grössten Positionen gemäss Jahresrechnung 2024:

- Personalkosten (58 %)
- Veranstaltungen (29 %)
- Verwaltungs- / Betriebsaufwand (11 %)

Die KKB weist im Gesuch darauf hin, dass die Finanzierung von Konzertprojekten, Konzertreisen sowie der jährlichen Lager separat erfolge und nicht Teil der Staatsbeitragsverhältnisses mit dem Kanton sei.

Die drei wichtigsten Ertragsquellen der KKB sind gemäss Jahresrechnung 2024:

- Beiträge von Stiftungen/Firmen/Privatpersonen (35 %)

- Beiträge der öffentlichen Hand³ (24 %)
- Chorschulgelder und Mitgliedsbeiträge (14 %)

Der Semesterbetrag pro Person liegt bei 250 Franken für Eltern-Kind-Singen, Vorkurs und Frühkurs, bei 390 Franken für den Grundkurs und bei 420 Franken für den Konzertchor.

Die KKB weist für die Jahre 2021 bis 2024 einen durchschnittlichen Eigenwirtschaftlichkeitsgrad von rund 74 % auf.

3.2.4 Personelle Situation

Die KKB beschäftigt zehn Mitarbeitende mit insgesamt rund 290 Stellenprozenten. Die höchstdotierten Anstellungen entfallen auf die Geschäftsführung (Tobias Wicky, Daniel Raaflaub, total 70 %) und die Musikalische Leitung (Oliver Rudin, 45 %). Ausserdem sind der Vizedirigent, drei Stimmbildnerinnen, drei Lehrpersonen für die Kurse sowie eine Lehrperson für Choreografie/Staging mit kleineren Pensen angestellt. Durch ehrenamtliche Mitarbeitende werden die Bereiche der Planung und Leitung des Chorlagers, Auslandsreisen, Beherbergung Gastchöre, Kleiderfundus und Material-/Notenarchiv abgedeckt.

3.2.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung des Staatsbeitrags

Die KKB hat mit Gesuch vom 6. November 2024 fristgerecht um die Erneuerung des Staatsbeitragsverhältnisses für die Jahre 2026 bis 2029 ersucht. Im genannten Gesuch wird die Weiterführung der Staatsbeiträge in bisheriger Höhe von 95'000 Franken p. a. beantragt.

3.2.6 Musterbudget 2026 ff.

Das Musterbudget 2026–2029 (Beilage 13) weist angenommene Einnahmen aus Chorschulgeldern in Höhe von 80'000 Franken p. a. und Mitgliederbeiträge von 20'000 Franken p. a. aus. Diese beiden Positionen liegen bei den Chorschulgeldern leicht unter, bei den Mitgliederbeiträgen leicht über dem Durchschnittswert der Jahresrechnungen 2023 und 2024. Die Einnahmeerwartung für Stiftungsgelder und Spenden wurde vorsichtig mit 180'000 Franken p. a. kalkuliert. Der Durchschnittswert beträgt rund 200'000 Franken, wobei jährliche Schwankungen in dieser Grössenordnung als realistisch zu betrachten sind.

Von den Umlandgemeinden wird sehr vorsichtig mit einem Beitrag von rund 3'000 Franken p. a. gerechnet. In der Jahresrechnung 2023 und 2024 konnten hier rund 6'000 Franken verzeichnet werden. Erwartete Einnahmen aus Konzerten, Spezialeinsätzen und Konzertreisen liegen auf dem durchschnittlichen Niveau der Vorjahre. Für Lager wird mit einem konstanten Ertrag (15'000 Franken p. a.) gerechnet.

Aufwandseitig liegen die Positionen Personal, allgemeiner Aufwand, Werbung und Lager nicht signifikant über dem Durchschnitt der Jahresrechnungen 2023 und 2024. Ebenso ist bei der Position «Konzerte» ein stetig gleicher Aufwand (60'000 Franken) budgetiert. Auch bei der Position «Konzertreise» sind im Gegenzug gegenüber den Jahresrechnungen 2023 und 2024 vergleichbare Werte angesetzt.

3.2.7 Teuerungsausgleich

Aufgrund der rechtlichen Rahmenbedingungen gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes hat die KKB keinen Anspruch auf einen generellen Teuerungsausgleich.

³ Finanzhilfen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie Beiträge von fünf (2023, 2024) Umlandgemeinden

3.3 Mädchenkantorei Basel

Die Mädchenkantorei Basel, nachfolgend MKB, ist rechtlich als Verein gemäss § 60 ff. ZGB organisiert.

3.3.1 Profil, Aufgaben und Leistungen

Gemäss den Statuten vom 23. Juni 2023 bezweckt der Verein die Schulung und Förderung des Chor- und Sologesangs von Mädchen und jungen Frauen aus Basel und der Region. Zur Erreichung dieses Zwecks bildet der Verein einen Chor. Das Angebot besteht aus einem Einführungskurs, aufbauenden Chorstufen und dem Konzertchor. Der Verein veranstaltet mindestens zwei Chorkonzerte pro Jahr. Zur individuellen Schulung der Sängerinnen führt der Verein eine Gesangsschule mit Stimmbildung, Rhythmik, Notenlehre, Gesangstechnik, Interpretation und Sologesang.

Für die Staatsbeitragsperiode 2022–2025 wurde festgelegt, dass die MKB als Leistung die Schulung und Förderung des Chor- und Sologesangs von Mädchen aus Basel und der Region zu erbringen habe. Es sei gemeinsam mit der Knabekantorei Basel weiter zu prüfen, ob gewisse strukturelle Verbindungen im organisatorischen und administrativen Bereich zu höherer Effizienz führen könnten und zu einer Stärkung der jeweiligen Anliegen. Marke und Name der jeweiligen Institution könnten davon unabhängig weitergeführt und -entwickelt werden.

Diese Leistungen wurden vollumfänglich erbracht. Durch Stimmbildung, Chorproben und Aufführungen wurden Mädchen und junge Frauen im Chor- und Sologesang geschult und mit dem einschlägigen Repertoire vertraut gemacht. Die Zahl der Sängerinnen ist dabei stetig angestiegen - von 129 Personen im Jahr 2021 auf 149 Personen im Jahr 2024, was einer Steigerung um rund 16 % entspricht.

Tabelle Anzahl Sängerinnen MKB total 2021-2024

Jahr	2021	2022	2023	2024
Sängerinnen	129	137	149	149

In Zusammenarbeit mit der Knabekantorei Basel wurde zur Jahresmitte 2018 das Kursangebot um ein Eltern-Kind-Singen für Kleinkinder ab dem Alter von sechs Monaten erweitert. Ebenfalls in Kooperation mit der Knabekantorei Basel wurde ein Kammerchor ins Leben gerufen, in dem die ältesten Sängerinnen der MKB gemeinsam mit den ältesten Sängern der Knabekantorei Basel regelmässig Konzertprogramme erarbeiten. Damit wurden strukturelle Verbindungen zwischen den beiden Kantoreien im oben genannten Sinne vorgenommen. Im eingereichten Kurzbericht zu Finanzen und Leistungen legt die MKB zudem dar, dass die beiden geschlechtergetrennten Kantoreien ihre Konzertprogramme gegenseitig mit Besuchen der Ensembles bereicherten. Zudem trafen sich die Vereinsvorstände beider Kantoreien informell wöchentlich sowie bei monatlichen Austauschtreffen, gemeinsamen Projekten und ein bis zwei gemeinsamen Schnuppertagen pro Jahr. Von August 2024 bis Juli 2025 beschäftigen MKB und KKB einen Praktikanten im Praktikums-Sharing zu insgesamt 80 % (Anstellung via Arbeitsintegrationsstelle Overall). Beide Institutionen leisten damit neben dem sozialen Beitrag für die Wiedereingliederung einer jungen Person in den Arbeitsmarkt auch den vertieften Austausch zwischen den beiden Chorschulen.

3.3.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode

Der Staatsbeitrag an die MKB wurde für die laufende Staatsbeitragsperiode gestaffelt mit dem Zielwert einer Erhöhung um 40'000 Franken p. a. von 75'000 Franken auf 95'000 Franken (2022) bzw. 115'000 Franken (2023–2025) erhöht. Grund dafür waren hauptsächlich die gestaffelt gestiegenen Mietkosten der seit 2020 genutzten Proberäumlichkeiten im Kulturzentrum Don Bosco, welche von der Trägerschaft nicht aus eigenen Mitteln getragen werden konnten. Ebenfalls eingeschlossen waren moderate Anpassungen von Stellenprozenten, insbesondere bei der Chorschule, welche gemäss Berichterstattung zum Gesuch erst teilweise umgesetzt werden konnten (zu Details siehe den Ratschlag zur laufenden Staatsbeitragsperiode 2022–2025). Im Jahr 2024 feierte die MKB ihr

40-jähriges Jubiläum mit diversen Sonderprojekten (u. a. Uraufführung Kompositionsauftrag «Für Euch, Mädchen!» von Marius Felix Lange im März 2024).

3.3.3 Finanzielle Situation

Der aktuelle Staatsbeitrag an die MKB mit Laufzeit 2022 bis 2025 wurde vom Grossen Rat mit dem Beschluss Nr. 22/06/06G vom 9. Februar 2022 (21.0630) auf 440'000 Franken (95'000 Franken für das Jahr 2022 und 115'000 Franken p. a. für die Jahre 2023–2025) bemessen.

Der Kanton Basel-Landschaft richtet an die Mädchenkantorei Basel eine Finanzhilfe in Höhe von 40'000 Franken p. a. für die Jahre 2024 bis 2026 aus. Diese ist gleich hoch wie in der vorangegangenen Periode.

Ein Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode zeigt folgendes Bild (Beilagen 14–16):

(Angaben in Franken)

Erfolgsrechnung	2024	in %	2023	in %
Mitgliedsbeiträge / Chorschulgelder	109'058	25.06	93'891	29.70
Eintritte / Aufführungen	81'730	18.78	20'277	6.41
Spenden	142'853	32.83	40'996	12.97
Staatsbeiträge BS	115'000	26.43	115'000	36.37
weitere Subventionen (BL, Kanton und Gemeinden)	44'800	10.29	44'000	13.92
a. o. Ertrag	1'739	0.40	2'019	0.64
Rücklage für Ertragsausgleich	-60'000	---13.79	-	-
Total Ertrag	435'180	100	316'183	100
Lieferungen / Leistungen	-10'727	2.52	-7'911	2.57
Konzerte / Veranstaltungen	-92'981	21.86	-20'975	6.80
Personalaufwand	-233'242	54.85	-189'461	61.44
Liegenschaftsaufwand (Miete Büro und Proberaum)	-89'363	21.01	-86'776	28.14
Verwaltungs- / Betriebsaufwand	-18'913	4.45	-13'711	4.45
übriger Ertrag / Mietzinsertrag	20'963	-4.93	18'622	-6.04
Finanzerfolg	-211	0.05	-413	0.13
Rückstellungen	-792	0.19	-7'752	2.51
Total Aufwand	-425'266	100	-308'377	100
Jahresergebnis	9'914		7'806	
<i>Eigenwirtschaftlichkeitsgrad (Einnahmen total ohne Staats-beiträge x 100 / Einnahmen total)</i>	63.28		49.71	

Bilanz	2024	in %	2023	in %
Umlaufvermögen	120'865		39'138	
Anlagevermögen	11'811		11'758	
Total Aktiven	132'676		50'896	
Fremdkapital	14'679		6'712	

Fonds/Rücklagen	108'083		44'183	
Eigenkapital	9'914		1	
Total Passiven	132'676		50'896	
<i>Fremdfinanzierungsgrad (Fremdkapital x100 / Gesamtkapital)</i>	11.06		13.19	

Die Angabe der drei aufwandsseitig grössten Positionen gemäss Jahresrechnung 2024 verhält sich wie folgt:

- Personalkosten (55 %)
- Konzerte / Veranstaltungen (22 %) (ausserordentlich hoch wegen Jubiläumsjahr 40 Jahre MKB)
- Raummiete Proberaum (21 %)

Die drei wichtigsten Ertragsquellen der MKB sind gemäss Jahresrechnung 2024:

- Beiträge der öffentlichen Hand⁴ (37 %)
- Spenden Dritter (33 %) (ausserordentlich hoch wegen Jubiläumsjahr 40 Jahre MKB)
- Chorschulgelder (25 %)

Der Semesterbetrag pro Person liegt je nach Wohnort (innerhalb des Kantons Basel-Stadt oder ausserhalb) bei 200 beziehungsweise 220 Franken im Vorkurs und Frühkurs, bei 380 beziehungsweise 410 Franken für den Chor I sowie bei 450 beziehungsweise 530 Franken für den Chor II und den Konzertchor. Für das Eltern-Kind-Singen ist einheitlich der Betrag von 220 Franken pro Person zu entrichten, für das Vokalensemble Bordoni (junge Frauen ab 18 Jahren) der Betrag von einheitlich 150 Franken pro Semester.

3.3.4 Personelle Situation

Neben dem ehrenamtlich agierenden, sechsköpfigen Vorstand (Präsidium: Dominique König-Lüdin) sind für die MKB im Anstellungsverhältnis die musikalische Leiterin Marina Nidel mit einem Pensum von 60 %, die Geschäftsführerin Lucia Chen mit einem Pensum von 50 % sowie die Assistentin der Geschäftsführerin mit einem Pensum von 30 % tätig. Darüber hinaus stehen weitere 58 Stellenprozente zur Verfügung, welche sich zwei musikalische Assistenzen (Chorassistenz/Korrepitition), zwei Stimmbildnerinnen und eine seit März 2023 neu geschaffene Kursleitung (Früh- und Vorkurse) teilen. Weitere Personen verantworten im Ehrenamt die Bereiche Chorbetreuung und Revision sowie Ausgabe / Pflege der Chorkleidung.

3.3.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung und Erhöhung des Staatsbeitrags

Die Mädchenkantorei Basel hat mit Gesuch vom 8. Dezember 2024 fristgerecht um die Erneuerung des Staatsbeitragsverhältnisses für die Jahre 2026 bis 2029 ersucht. Im genannten Gesuch wird eine Erhöhung des bisherigen Staatsbeitrages um 15'000 Franken p. a. beantragt: von 115'000 Franken p. a. auf 130'000 Franken p. a.

Mit der Begründung für die erneute Erhöhung zeigt sich die MKB grundsätzlich sehr dankbar, dass der Kanton für die laufende Leistungsperiode eine substanzielle Erhöhung des Staatsbeitrages gesprochen hat (siehe oben). Dies trage essenziell dazu bei, dass die hohen Mietkosten im Proberaum Don Bosco Basel getragen und damit die Ausbildungsstätte sichergestellt werde. Um die Ressourcen der musikalischen Gesamtleitung (60 %) mit der steigenden Anzahl Sängerinnen optimal zu nutzen, wurde im März 2023 eine neue Stelle Kursleitung (Einstiegskurse Frühkurs/Vorkurs Mädchen 4–7 Jahre) geschaffen (7.5 %). Aufgrund des niedrigen Pensums und

⁴ Finanzhilfen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie Beiträge von Umlandgemeinden

unterdurchschnittlichen Lohns gelang es jedoch nicht, die neue Mitarbeiterin mehr als sechs Monate zu halten. Die Stelle ist seit September 2023 unbesetzt und muss vom bestehenden Team aufgefangen werden. Auch hierfür stehen die eigentlich notwendigen Mittel nicht zur Verfügung. Die Budgets 2025 sowie 2026 ff. machen aus Sicht der Trägerschaft deutlich, dass die MKB in Zukunft einen erhöhten Finanzbedarf haben wird, wenn sie die hohe Ausbildungsqualität der Sängerinnen und die Attraktivität als Arbeitgeberin nachhaltig sichern möchte. Das strukturelle Defizit, das sich im Jahr 2025 auf rund 80'000 Franken beläuft und aktuell durch bereits stark intensivierte Drittmittelakquise (Projekt- und Betriebsfundraising, Sponsoring, Freundeskreis) und unregelmässige Auftrittsendagements gedeckt werde, würde sich im Verlauf der kommenden Staatsbeitragsperiode auf 105'000 Franken erhöhen. Es brauche rund 25'000 Franken, um die prekären Arbeitsverhältnisse im Team der MKB zu verbessern (dringend nötige Erhöhung Stellenprozente und Anpassung Löhne im ersten Schritt durch den 13. Monatslohn). Die MKB sei gewillt, diesen grossen finanziellen Mehraufwand mit Eigenmitteln durch verstärkte Drittmittelakquise von 10'000 Franken p. a. teilweise zu decken. Die übrigen 15'000 Franken p. a. erbittet sie jedoch vom Kanton in Form eines erhöhten Staatsbeitrages für die Staatsbeitragsperiode 2026–2029. Die Musterbudgets 2028 und 2029 visualisieren zudem, dass weitere rund 25'000 Franken nötig wären, um die Lohnsituation der Mitarbeitenden durch eine Lohnerhöhung nachhaltig zu verbessern. Die MKB werde sich verstärkt darum bemühen, diesen grossen Mehrbetrag im Budget in den kommenden Jahren ebenfalls selbständig durch Drittmittelakquise zu decken, um den Mitarbeitenden bessere Arbeitsbedingungen zu ermöglichen. Sollten nötige Mittel nicht in der erforderlichen Höhe ausfallen, werde die MKB in den kommenden Jahren unweigerlich vor der Frage stehen, ob Ausbildungsangebote gekürzt werden müssten (Stimmbildung, Einstiegskurse, Vokalensemble) und ob der Bildungsauftrag in der Folge noch vollumfänglich erfüllt werden könne. Das Abwägen zwischen fairen Anstellungsbedingungen und dem Erfüllen des Bildungsauftrages werde die MKB in Zukunft gegebenenfalls zu schwierigen Grundsatzentscheiden zwingen.

3.3.6 Musterbudget 2026 ff.

Zur Deckung der steigenden Lohnkosten ab 2028 wird neu auch eine substanzielle Steigerung von Stiftungsbeiträgen an die Betriebskosten angestrebt, welche gekoppelt an die Jahre mit beziehungsweise ohne Konzertreisen schwankend ausfällt zwischen 36'000 und 43'000 Franken (2026/27) beziehungsweise 60'000 und 66'000 Franken (2028/29). Die erwarteten Einnahmen aus Honoraren, Gagen und Konzerteinnahmen bewegen sich auf demselben Niveau der in den Jahresrechnungen 2022 und 2023 dokumentierten Werte.

Aufwandsseitig ist zu bemerken, dass die angesetzten Personalkosten per 2026 neu inklusive 13. Monatslohn total 223'607 Franken betragen, ab 2028 zusätzlich mit Lohnerhöhungen bei allen Positionen total 246'000 Franken. Dabei fällt insbesondere die gemäss Trägerschaft notwendige substanzielle Anpassung beim Lohn der musikalischen Leitung ins Gewicht. Gegenüber dem Budget 2025 betragen die Erhöhungsschritte im Personalaufwand rund 23'700 Franken (2026 und 2027) beziehungsweise rund 47'000 Franken (2028 und 2029).

Die beantragte Erhöhung des Staatsbeitrags an die MKB um 15'000 Franken für die Jahre 2026 bis 2029 lässt sich zusammenfassend mit einer anteiligen Beteiligung des Kantons an der vorgesehenen Entwicklung der höheren Personalkosten in allen Bereichen (Chorschule, Geschäftsstelle) begründen (für Details siehe [Beilage 17](#)).

3.3.7 Teuerungsausgleich

Aufgrund der rechtlichen Rahmenbedingungen gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes hat die MKB keinen Anspruch auf einen generellen Teuerungsausgleich.

3.4 Musikverband beider Basel

Der Musikverband beider Basel, nachfolgend MVBB, ist rechtlich als Verein gemäss § 60 ff. ZGB organisiert.

3.4.1 Profil, Aufgaben und Leistungen

Gemäss den Statuten vom 9. März 2007 hat der Verein den Zweck, die in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft bestehenden Musikvereine und selbständigen Jugendmusikkorps zu vereinigen, die gemeinsamen Interessen der dem Verband angeschlossenen Vereine zu vertreten und zu wahren, das Blasmusikwesen zu erhalten und zu fördern sowie bei Interessierten Begeisterung für die Blasmusik zu wecken und deren Ausbildung zu unterstützen.

Zehn Vereine mit Sitz in Basel-Stadt sind dem MVBB angeschlossen. Diese sind in der so genannten «Interessengemeinschaft Baselstädtischer Musikvereine» (im Folgenden: IG BS-MV) organisatorisch zusammengefasst. Hinzu kommen 59 Vereine im Kanton Basel-Landschaft. Den zehn basel-städtischen Vereinen werden nach einem von der IG BS-MV festgelegten Verteilschlüssel rund 93 % der Einnahmen des MVBB ausbezahlt, was pro Verein je nach Mitgliederzahl einen Unterstützungsbeitrag zwischen 8'500 und 13'100 Franken p. a. bedeutet. Die restlichen 7 % der Einnahmen werden für Verbandsaufgaben eingesetzt.

3.4.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode

Für die Staatsbeitragsperiode 2022–2025 wurde mit Vertrag vom 22. Februar / 16. März 2022 festgeschrieben, dass der MVBB folgende Leistungen zu erbringen habe:

- Verteilung des Staatsbeitrages an die angeschlossenen basel-städtischen Vereine
- Durchführung von Workshops und Weiterbildungen
- Durchführung von Wettbewerben und Musiktagen
- Information der Mitglieder über zentrale Belange der Blasmusik
- Unterstützung der angeschlossenen basel-städtischen Vereine in der Entwicklung von neuen Angeboten zur Gewinnung musikalischen Nachwuchses und zur Stärkung der Wahrnehmung der Blasmusik in der Öffentlichkeit
- Unterstützung der angeschlossenen basel-städtischen Vereine in der Professionalisierung ihrer Arbeit

Diese Leistungen wurden vollumfänglich erbracht. Die zehn Mitgliedsvereine bestreiten jährlich rund 90 Auftritte und Konzerte, grösstenteils im Stadtgebiet, dazu finden öffentliche Promenaden- und Adventskonzerte unter anderem in Altersheimen und Spitälern statt, und es werden regelmässig Jubiläen, Eröffnungen, 1.-August-Feiern, Muttertagskonzerte, Banntage und Gottesdienste musikalisch begleitet. 2023 organisierte die IG BS-MV auf dem Theaterplatz ein Adventskonzert für tiefes Blech («Tuba-Christmas»). Der MVBB stellte die jährliche Durchführung des Nordwestschweizer Solisten- und Ensembles-Wettbewerbes sicher, beteiligte sich erfolgreich an den Musiktagen 2022 und 2023 und am Jugendblasmusikpreis 2024 in Bretzwil. Er führte jährlich ein bis zwei Kurse zur Dirigentenausbildung durch in Zusammenarbeit mit dem Solothurner Blasmusikverband, und es wurden jährlich ein Musik-Weekend oder -lager durchgeführt. Bis Ende 2025 werden 16 nichtmusikalische Workshops zu den Themen Gehörschutz, Vereinscoaching, Daten- und Persönlichkeitsschutz, Verbandssoftware und ein Fähnrichkurs stattfinden. Zudem fand im Mai 2025 nach 14 Jahren erstmals wieder ein kantonales Musikfest beider Basel in Laufen statt.

3.4.3 Finanzielle Situation

Der aktuelle Staatsbeitrag an den MVBB mit Laufzeit 2022–2025 wurde vom Grossen Rat mit dem Beschluss Nr. 22/06/06G vom 9. Februar 2022 (21.0630) auf 440'000 Franken (110'000 Franken p. a.) bemessen.

Der Kanton Basel-Landschaft richtet an den Musikverband beider Basel eine Finanzhilfe in Höhe von 25'000 Franken p. a. für die Jahre 2024 bis 2026 aus.

Bezogen auf die Rechnung der Trägerschaft MVBB bzw. die Verwendung des Staatsbeitrages von 110'000 Franken sieht der Rückblick in der laufenden Periode wie folgt aus:

Jahr	Ertrag	Aufwand	Ergebnis	Eigenkapital	Rücklagen
2022	110'000	113'436	-3'436	5'295	--
2023	110'000	112'436	-2'436	1'859	--
2024	110'000	109'000	1'000	2'859	--

Für die Aktivitäten der Baselstädtischen Musikvereine wird im MVBB separat Rechnung geführt. In der laufenden Staatbeitragsperiode von 2022 bis 2025 werden pro Jahr 7'500 Franken für Verbandsaufgaben eingesetzt, was 7 % der Gesamtsubvention entspricht. Den zehn Mitglieder-Vereinen werden gemäss einem von der IG BS-MV festgelegten Verteilschlüssel 102'500 Franken, also rund 93 % ausbezahlt, was pro Verein je nach Mitgliederzahl einen Unterstützungsbeitrag zwischen 8'500 und 13'100 Franken bedeutet. Die Subventionen durch den Kanton Basel-Stadt decken das Dirigentenhonorar der einzelnen Vereine nicht ab. Entstehen bei einem Verein zum Beispiel durch Zusatz- oder Registerproben für einen Kantonalen Musiktag oder für ein ausserordentliches Konzert zusätzliche Kosten, steigen die Lohnkosten entsprechend an. Ausserordentliche Ausgaben wie zum Beispiel für kurzfristige, subventionsberechtigte Engagements, eine Defizitgarantie für den Organisator von einem Musiktag oder für ein Preisgeld bei einem Kompositionswettbewerb werden aus den Rückstellungen bezahlt. Rückstellungen werden gezielt budgetiert und gelangen bei Nichtgebrauch wieder in den regulären Verteilungskreislauf. Das Eigenkapital der IG BS-MV sollte max. 3'000 Franken betragen.

Aufwand je nach Mitglieds-Verein in etwa (Beiträge in Franken):

Löhne	20'000 - 30'000
Mieten	500 - 8'000
Instrumentenunterhalt	1'000 - 4'000
Noten	1'000 - 3'000
Unterhalt Uniformen	1'000 - 5'000
Konzerte, Veranstaltungen	4'000 - 18'000
Versicherungen	1'000 - 3'000
Administration und Verwaltung	2'000 - 5'000
Spesen Vorstand	500 - 1'000
Total	31'000 - 77'000

Im Schnitt betragen die Eigenleistungen eines Mitglied-Vereins über 80 % der Gesamteinnahmen, die durch Mitgliederbeiträge, Eintritte, Engagements oder Sponsoren und Gönner generiert werden. Gemäss Aussage der Trägerschaft stehen die Vereinsverantwortlichen zunehmend im Spannungsfeld zwischen den Aktivitäten im musikalischen Bereich und den Anstrengungen für eine ausgeglichene Finanzlage.

Statistik Konzertbesuchende Anlässe IG-BS MV:

Jahr	Anzahl Konzerte	Besuchende
2022	87	18'850
2023	86	21'650
2024	88	23'000

Im Berichtswesen legt der MVBB dem Kanton Basel-Stadt die Zahlen vor, die sich auf die Zuwendungen an die in der IG BS-MV zusammengefassten, baselstädtischen Musikvereine beziehen. Ein Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode zeigt folgendes Bild (Beilagen 18–20).

Betreffend Weiterverteilung des Staatsbeitrages von 102'500 Franken an die Mitglieder der baselstädtischen Musikvereine verweisen wir auf den entsprechenden Verteilschlüssel des MVBB aus dem Jahr 2024 (Beilage 20a). In der untenstehenden Tabelle ist deshalb nur der Anteil des Staatsbeitrages Basel-Stadt für die Verbandsaufgaben zuhanden der baselstädtischen Musikvereine

abgebildet (7'500 Franken). Wie oben erwähnt werden die BS-Mittel ausser 7'500 Franken für die Koordination der IG MV BS vollumfänglich an die Vereine BS weiterverteilt.

(Angaben in Franken)

Erfolgsrechnung	2023/24	in %	2022/23	in %
Mitgliedsbeiträge	36'262.40	43.49	35'566.00	47.46
sonstige Einnahmen	1'613.26	1.93	184.00	0.25
Spenden (Sponsoringbeiträge)	3'000.00	3.60	3'500.00	4.67
Staatsbeiträge BS	7'500.00	9.00	7'500.00	10.01
weitere Subventionen (BL)	25'000.00	29.98	25'000.00	33.36
a. o. Ertrag	10'000.00	11.99	3'189.00	4.41
Total Ertrag	83'375.66	100	74'939.00	100
Lieferungen / Leistungen	-9'148.03	12.22	-12'608.00	20.62
Verwaltungs- / Betriebsaufwand	-65'737.58	87.78	-48'542.00	79.38
Total Aufwand	-74'885.61	100.00	-61'150.00	100.00
Jahresergebnis	13'788.00		13'788.00	
<i>Eigenwirtschaftlichkeitsgrad (Einnahmen total ohne Staats-bei- träge x 100 / Einnahmen total)</i>	91.00		89.99	

Bilanz	2023/24	in %	2022/23	in %
Umlaufvermögen	344'758.73		266'222.28	
Anlagevermögen	3.00		3.00	
Total Aktiven	344'761.73		266'225.28	
Fremdkapital	117'705.80		46'159.40	
Fonds/Rücklagen	99'928.12		101'428.12	
Eigenkapital	127'127.81		118'637.76	
Total Passiven	344'761.73		266'225.28	
<i>Fremdfinanzierungsgrad (Fremdkapital x100 / Gesamtkapital)</i>	34.14		17.34	

3.4.4 Personelle Situation

Aktuell sind in den zehn basel-städtischen Musikvereinen, welche in der IG BS-MV zusammengefasst sind, 80 Personen im Ehrenamt tätig. Festangestellt sind acht Dirigenten, in der Regel mit zwei Wochenstunden pro Verein, was einem Musiklehrpensum von rund 60 % entspricht. Der Vorstand und die Musikkommission des MVBB besteht in der Regel aus total 15 Personen. Zurzeit sind drei Personen aus dem Kanton Basel-Stadt im Vorstand tätig.

3.4.5 Antrag der Trägerschaft auf Erneuerung des Staatsbeitrags

Der Musikverband beider Basel hat mit Gesuch vom 30. Oktober 2024 fristgerecht um die Erneuerung des Staatsbeitragsverhältnisses für die Jahre 2026 bis 2029 ersucht. Der MVBB hat um Erneuerung des Staatsbeitrages in unveränderter Höhe von 110'000 Franken p. a. ersucht. Er begründet dies mit einem unveränderten Bedarf von Löhnen an professionelle Dirigenten, einem nachweislich ständigen Bedarf für den Unterhalt von Instrumenten in den Mitgliedsvereinen sowie mit tendenziell steigenden Mieten, welche die Mitgliedsvereine für Probelokale und Konzerträume

bezahlen müssten. Laut dem Gesuchsteller konnten in früheren Jahren viele Probenlokale gratis genutzt werden, heute fallen pro Verein und Probelokal 500 bis 6'200 Franken für die Proben in voller Besetzung an.

Die Gesuchstellenden machen in diesem Zusammenhang zudem darauf aufmerksam, dass die basel-städtischen Mitgliedsvereine für bestimmte Projekte beim Kanton Basel-Stadt keine zusätzlichen Gelder beantragen können – anders als die Mitgliedsvereine im Kanton Basel-Landschaft. Dennoch profitieren die Basler Vereine von besagten Projekten wie etwa einem aktuell laufenden Strukturentwicklungsprozess des MVBB oder dem Kompositionswettbewerb für das Aufgabestück am Musiktag.

3.4.6 Musterbudget 2026 ff.

Das Musterbudget der IG BS-MV für die Jahre 2026 bis 2029 (Beilage 21) umfasst erwartungsgemäss einen jährlichen Beitrag von 7'500 Franken an den MVBB. Der Betrag, der an die zehn angeschlossenen Vereine ausgezahlt werden soll, wird abzüglich von weiteren 2'300 Franken für Projekte und Bürospesen durchschnittlich mit 10'200 Franken pro Verein, gesamthaft also mit 100'200 Franken beziffert. Der Betrag bewegt sich damit auf dem Niveau der Vorjahre.

3.4.7 Teuerungsausgleich

Aufgrund der rechtlichen Rahmenbedingungen gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes hat der MVBB keinen Anspruch auf einen generellen Teuerungsausgleich.

3.5 Musikwerkstatt Basel

Die Musikwerkstatt Basel, nachfolgend MWB, ist rechtlich als Genossenschaft gemäss § 828 ff. OR organisiert.

3.5.1 Profil, Aufgaben und Leistungen

Gemäss den Statuten vom 26. Oktober 2009 ist das Ziel der Genossenschaft die Förderung der pädagogischen und künstlerischen Arbeit im Bereich der improvisierten Musik.

Für die Staatsbeitragsperiode 2022–2025 wurde beschlossen, dass die MWB folgende Leistungen zu erbringen habe:

- Führen der Schule mit Einzel- und Gruppenunterricht für improvisierte Musik (mit Schwerpunkt Gruppenunterricht sowie Kurse für Kinder)
- Erarbeiten von musikalischen Projekten über den Einzel- und Gruppenunterricht hinaus (Bandcoaching für Kinder, Recording-Projekte, Kinder-Musiklager mit Schlusskonzerten und Tonträgerproduktion)
- Koordination musikalischer Aktivitäten für die breite Öffentlichkeit (Werkstattkonzerte von Lehrpersonen, Gastmusikerinnen und Gastmusiker, Konzerte von Schülerinnen und Schülern im öffentlichen Raum drei- bis fünfmal jährlich).

3.5.2 Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode

Diese Leistungen wurden vollumfänglich erbracht. Die MWB konnte in ihren Jahresberichten ein umfangreiches Angebot an Gruppenkursen für Kinder und Jugendliche nachweisen, das sich durch eine grosse Differenzierung im Hinblick auf das Alter der Lernenden auszeichnet. Darüber hinaus wurde Einzelunterricht für Erwachsene angeboten, welcher entweder das Singen oder das Spiel auf Instrumenten zum Gegenstand hat. Dabei wurden sowohl beliebte Kurse wie Jazzworkshops, Jodeln, Alphorn sowie Instrumente aus aussereuropäischen Musikkulturen wie Didgeridoo oder Djembé, neu auch Charango (Saiteninstrument aus Bolivien) und Oud (Kurzhalblaute aus Vorderasien) berücksichtigt, und es gab neue Kurse wie «Brass am Rhy», den Jazzchor «Moo Wee Town

Singers», ein Ensemble für lateinamerikanische Rhythmen, «Sounds of Istanbul» und einen Kurs in Musiktheorie. Ebenso ist nach einem Unterbruch der Werkstattchor unter neuer Leitung wieder im Angebot. Mit ihren Angeboten erreicht die MWB wöchentlich zwischen 350 und 400 Personen, im Berichtsjahr 2024 wurden von der MWB 355 ordentlich registrierte Unterrichtsteilnehmende beziehungsweise Kursteilnehmende gezählt (Vorjahr: 402).

Tabelle Anzahl Schülerinnen und Schüler & Kursteilnehmende Musikwerkstatt Basel:

Jahr	2021	2022	2023	2024
Schülerinnen und Schüler bzw. Teilnehmende Workshops, Lager etc.	363	404	402	355

Zur Entwicklung der Zahlen wird festgehalten, dass der Rückgang um 47 Personen von 2023 bis 2024 hauptsächlich mit dem Austritt eines Chores (El GreChor) von 25 Personen und vier Einzelaustritten sowie einem Rückgang beim Kurs Musik für Vorschulkinder um 18 Personen begründet ist. Parallel dazu sind im Jahr 2025 zwei neue Chöre im Aufbau (Werkstattchor, Jazz-Chor), weshalb für das laufende Jahr insgesamt wieder mit einem Anstieg der Anzahl Schülerinnen und Schüler gerechnet wird.

3.5.3 Finanzielle Situation

Der aktuelle Staatsbeitrag an die MWB mit Laufzeit 2022–2025 wurde vom Grossen Rat mit dem Beschluss Nr. 22/06/06G vom 9. Februar 2022 (21.0630) auf 1'320'000 Franken (330'000 Franken p. a.) bemessen.

Ein Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode zeigt folgendes Bild (Beilagen 22–24):

(Angaben in Franken)

Erfolgsrechnung	2024	in %	2023	in %
Teilnehmergebühr / Benutzer	392'814.20	51.54	410'558.40	55.36
Liegenschaftsertrag	200.00	0.03	640.00	0.09
sonstige Einnahmen	837.15	0.11	450.00	0.06
Spenden und Gemeindebeiträge	38'267.60	5.02	-	-
Staatsbeitrag BS	330'000.00	43.30	330'000.00	44.50
Total Ertrag	762'118.95	100	741'648.40	100
Lieferungen / Leistungen (externe Lehrpersonen Unterricht)	-199'808.15	26.40	-173'190.13	23.49
Personalaufwand	-458'588.65	60.59	-469'140.90	63.62
Liegenschaftsaufwand	-87'941.40	11.62	-85'702.85	11.62
Verwaltungs- / Betriebsaufwand	-20'004.50	2.64	-17'646.62	2.39
Abschreibungen	-5'937.34	0.78	-6'797.16	0.92
Finanzerfolg	-4.82	0.00	-288.07	0.04
a. o. Aufwand	15'365.68	-2.03	15'390.06	-2.09
Total Aufwand	-756'919.18	100	-737'375.67	100
Jahresergebnis	5'199.77		4'272.73	
<i>Eigenwirtschaftlichkeitsgrad (Einnahmen total ohne Staatsbeiträge x 100 / Einnahmen total)</i>	56.70		55.50	

Bilanz	2024	in %	2023	in %
Umlaufvermögen	228'780.37		116'771.72	
Anlagevermögen	19'182.55		24'863.54	
Total Aktiven	247'962.92		141'635.26	
Fremdkapital	132'459.70		58'679.80	
Fonds/Rücklagen	93'371.85		65'023.86	
Eigenkapital	22'131.37		17'931.60	
Total Passiven	247'962.92		141'635.26	
<i>Fremdfinanzierungsgrad (Fremdkapital x100 / Gesamtkapital)</i>	53.42		41.43	

Aufwandsseitig lauten die drei grössten Positionen gemäss Jahresrechnung 2024:

- Personalkosten für Festangestellte (61 %)
- Lohnkosten für externe Lehrpersonen (26 %)
- Raumaufwand (12 %)

Die wichtigsten Ertragsquellen der MWB sind gemäss Jahresrechnung 2024:

- Einnahmen aus Kursen und Einzelunterricht (52 %)
- Staatsbeitrag (43 %)

Die Standard-Kurskosten liegen für Kinder und Jugendliche (Einzelunterricht) je nach Wohnort (innerhalb des Kantons Basel-Stadt oder ausserhalb) bei 630 Franken beziehungsweise 780 Franken für zehn Lektionen à 50 Minuten, für Erwachsene im Einzelunterricht je nach Wohnort (innerhalb des Kantons Basel-Stadt oder ausserhalb) bei 700 beziehungsweise 860 Franken für zehn Lektionen à 50 Minuten. Für Guppenunterricht und Ensembles bestehen verschiedene Tarife (z. B. Jazz-Chor 351 Franken für neun Lektionen à 90 Minuten).

Die MWB weist für die Jahre 2022 bis 2024 einen durchschnittlichen Eigenwirtschaftlichkeitsgrad von rund 56 % auf.

3.5.4 Personelle Situation

Die operative Leitung wird vom Verwaltungsausschuss erbracht (Marco von Orelli, Matthias Baldinger, Eva-Maria Karbacher). Die MWB beschäftigt elf Personen mit fixen Teilzeitpensen in den Bereichen Unterricht und Kurse, Projektarbeit und Administration. Im Jahr 2024 standen 380 Stellenprozent zur Verfügung, die pro Person mindestens 15 % und maximal 60 % umfassten. Weitere 15 Personen werden als externe Lehrpersonen regelmässig für Kurse und Projekte herangezogen.

3.5.5 Antrag der Trägerschaft um Erneuerung und Erhöhung des Staatsbeitrags

Die Musikwerkstatt Basel hat mit Gesuch vom 29. Oktober 2024 fristgerecht um die Erneuerung des Staatsbeitragsverhältnisses für die Jahre 2026 bis 2029 ersucht. Sie beantragt dabei eine Erhöhung der Staatsbeiträge um 30'000 Franken p. a. auf 360'000 Franken p. a.

Der Erhöhungsantrag wird wie folgt begründet: Die MWB hat sich zum Ziel ab 2026 gesetzt,

- dass ein sukzessiver Abbau von Wartelisten bei Instrumenten erreicht werden soll;
- dass die Löhne des Personals an die indexierte Teuerung angepasst werden sollen, um die Attraktivität als Arbeitgeber zu erhalten;
- dass ein massvoller Aufbau von Rücklagen ermöglicht wird, um den Stand des Eigenkapitals für die finanzielle Stabilität zu sichern.

Nur mit diesen zusätzlichen Mitteln könnten die geplanten Massnahmen vollständig umgesetzt und das bestehende Angebot gesichert werden.

Die geplante Aufteilung der beantragten Erhöhung von jährlich 30'000 Franken wird wie folgt dargestellt:

- Durchschnittlich 2'750 Franken für die Äufnung der Bilanzposition «Rückstellungen Krankheit Personal» um wieder auf das Niveau von vor Corona zu kommen.
- Durchschnittlich 1'250 Franken für die Äufnung der Bilanzposition «Eigenkapital» um den Aufbau der Rücklagen zur finanziellen Stabilität sicherzustellen.
- Ca. 3 % Lohnerhöhung für Teuerungsausgleich seit 2021 von 13'000 Franken. Zum Vergleich: Der Landesindex der Konsumentenpreise erhöhte sich in der gleichen Periode um 7.8 %.
- 13'000 Franken für direkte Kosten (Gehälter inkl. Sozialleistungen), um eine Verzichtsplanung zu vermeiden und Wartelisten beim Einzelunterricht abzubauen. Dies entspricht einem Abbau der Wartelisten um 120 Lektionen jährlich.

3.5.6 Musterbudget 2026 ff.

Der Regierungsrat ist dem Erhöhungsantrag der Musikwerkstatt teilweise mit einer Erhöhung um 15'000 Franken entgegengekommen, siehe Details zur Argumentation in Kapitel 4.2.2.

Das angepasste Musterbudget für die Jahre 2026 bis 2029 (Beilage 25) geht entsprechend von steigendem Lohnaufwand in Höhe von durchschnittlich rund 30'000 Franken für die Lehrpersonen aus (durchschnittlich 665'375 Franken p. a. gegenüber 633'800 Franken im Budget 2025). Darüber hinaus wird mit nahezu gleichbleibendem Lohnaufwand für die administrativen Gehälter gerechnet (133'900 Franken p. a.).

Es wird neben der Erhöhung der Staatsbeiträge des Kantons Basel-Stadt um 15'000 Franken p. a. mit Mehrerträgen aus der internen und externen Unterrichtstätigkeit in einem Rahmen von total rund 30'000 Franken p. a. gerechnet.

Die Kosten für Projekte, Werbung sowie für weiteren Betriebs- und Verwaltungsaufwand sind biennial um rund 25'000 Franken p. a. erhöht, da 2026 und 2028 entsprechende Zuweisungen in den Fonds «Kinder- und Jugendprojekte» vorgesehen sind. Ansonsten bewegt sich das Budget für die allgemeine Betriebs- und Verwaltungstätigkeit auf dem Niveau der Vorjahre bei rund 125'000 bis 150'000 Franken.

3.5.7 Teuerungsausgleich

Gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes kann bei Finanzhilfen ein Teuerungsausgleich gewährt werden, wenn die Personalkosten mindestens 70 % der Betriebskosten ausmachen. Gemäss dem im Musterbudget ausgewiesenen Personalaufwand von durchschnittlich 83 % (im Verhältnis zu den Betriebskosten) erfüllt die Musikwerkstatt Basel die Voraussetzung, um einen Teuerungsausgleich für die Dauer der Staatsbeitragsperiode zu beantragen. Ein allfälliger Teuerungsausgleich wird vom Regierungsrat jährlich separat beschlossen.

4. Antrag des Regierungsrates

4.1 Anträge um Weiterführung des Staatsbeitrages in unveränderter Höhe

Die drei folgenden Institutionen beantragen eine Weiterführung des Staatsbeitrages in unveränderter Höhe:

- Knaben- und Mädchenmusik Basel (200'927 Franken p. a.)

- Knabekantorei Basel (95'000 Franken p. a.)
- Musikverband beider Basel (110'000 Franken p. a.)

Aus Sicht des Regierungsrates soll allen drei Anträgen entsprochen werden.

4.1.1 Knaben- und Mädchenmusik Basel

Die Nachwuchsgewinnung für Schulen, in welchen Blasinstrumente gelehrt werden und in deren Ensembles das traditionelle Blasmusikrepertoire gepflegt wird, gestaltet sich in einem urbanen Umfeld, wie es in Basel gegeben ist, zunehmend schwierig. Der Regierungsrat bewertet es positiv, dass die Knaben- und Mädchenmusik Basel (KMB) hier frühzeitig reagiert hat, etwa indem die traditionelle Basler Fasnachts-Musik (Pfeiferinnen und Pfeifer sowie Trommlerinnen und Trommler) im Ausbildungsprogramm gestärkt wurde. Anerkennung verdient auch die Initiative der KMB, gezielt auf Personen zuzugehen, bei denen im Erwachsenenalter der Wunsch aufkommt, ein einst erlerntes Instrument wieder zu spielen oder nach Eintritt ins Rentenalter ein Instrument erstmals spielen zu lernen. Mit den erfolgreichen Bläserklassen an Primarschulhäusern hat die KMB schliesslich gezeigt, dass es sich lohnt, Kooperationen mit den allgemeinbildenden Schulen einzugehen. Die Nachwuchssituation der KMB-Ensembles hat sich damit verbessert. Der Ausbau des Angebots gerade auch im Hinblick auf die besondere Bevölkerungsstruktur im Kleinbasel erweist sich als sehr sinnvoll, und mit der Erhöhung für die laufende Staatsbeitragsperiode konnten die gesetzten Ziele umgesetzt werden. Ein gleichbleibender Staatsbeitrag wird sicherstellen, dass die KMB auch künftig Bläserklassen in Schulen anbieten und den Lehrkräften angemessene Honorare zahlen kann. Der Regierungsrat spricht sich daher für die Weiterführung in bisheriger Höhe aus.

4.1.2 Knabekantorei Basel

Der Regierungsrat empfiehlt, das Staatsbeitragsverhältnis wie ersucht mit der bisherigen Beitragshöhe weiterzuführen.

Die Knabekantorei Basel (KKB) bewegt sich in einem für die Nachwuchsgewinnung besonders schwierigen Feld. Knaben geraten immer früher in den Stimmbruch, wodurch sich die Verbleibdauer von Knaben mit Sopran- oder Altstimme in einem Chor stetig verkürzt. Junge Männer mit Tenor- oder Bass-Stimme sind während ihrer Pubertät nur mit grossem Aufwand dazu zu motivieren, regelmässig an Chorproben teilzunehmen. Die KKB hat trotz der starken Konkurrenz durch andere Freizeitangebote die Zahl der Aktivmitglieder stabil halten können, was grosse Anerkennung verdient. Auch die KKB sieht sich wie viele private Trägerschaften der Herausforderung ausgesetzt, dass Beiträge von Stiftungen deutlich schwieriger einzuwerben sind als in früheren Jahren und dass auch die finanzielle Unterstützung durch die Umlandgemeinden abnimmt. Die KKB genießt ein hohes Ansehen in der Basler Musiklandschaft und ist sowohl bei Kooperationen mit anderen Institutionen (Sinfonieorchester Basel, Theater Basel) wie auch mit ihren Auftritten an regionalen und internationalen Festivals eine hervorragende und ausgezeichnete Kulturbotschafterin der Stadt Basel. Der Regierungsrat spricht sich angesichts dieser Sachlage für die gewünschte Weiterführung der Staatsbeiträge in bestehender Höhe von 95'000 Franken p. a. aus.

4.1.3 Musikverband beider Basel

Der Regierungsrat empfiehlt, das Staatsbeitragsverhältnis wie ersucht mit der bisherigen Beitragshöhe weiterzuführen.

Die im Gesuch benannten allgemeinen Kostenentwicklungen bei den angeschlossenen Musikvereinen – vor allem im Hinblick auf Raummiete und Löhne für Dirigentinnen und Dirigenten – sind gut nachvollziehbar. Zudem ist gerade im Blasmusikbereich der Anteil ehrenamtlicher Arbeit sehr hoch, so dass der gleichbleibende Betrag ein wichtiges Zeichen für die Anerkennung dieser Arbeit setzen kann. Schliesslich bietet die Blasmusik eine wichtige Brücke für den Dialog zwischen den Generationen.

4.2 Anträge um Weiterführung und Erhöhung des Staatsbeitrages

Die folgenden beiden Institutionen haben eine Erhöhung des Staatsbeitrags beantragt:

- Mädchenkantorei Basel
(Antrag Erhöhung von 115'000 Franken p.a. auf 130'000 Franken p.a.)
- Musikwerkstatt Basel
(Antrag Erhöhung von 330'000 Franken p.a. auf 360'000 Franken p.a.)

Aus Sicht des Regierungsrates soll diesen Anträgen aus folgenden Gründen vollumfänglich oder teilweise entsprochen werden.

4.2.1 Mädchenkantorei Basel

Der Regierungsrat empfiehlt eine Erhöhung im beantragten Ausmass.

Insgesamt wird die Entwicklung und inhaltliche Qualität sehr positiv bewertet. Speziell das Jubiläumsjahr 2024 hat mit den entsprechenden Spezialprojekten intern und extern erfreuliche Wirkung gezeigt. Abgesehen von letzten Lücken im Nachwuchs bei den oberen Chorstufen aus der Corona-Zeit befindet sich die Arbeit der Chorschule auf dem Wachstumspfad (vgl. Warteliste für Kurs Eltern-Kind-Singen). Es hat sich eine gute und ausgebaute Kooperation mit der KKB etabliert (neu gemischte Chorformation ältere Sängerinnen und Sänger) und das interne Lohnsystem wurde mittels Lohnband und Projekthonorarrichtlinie transparenter gestaltet.

Zur finanziellen Situation ist festzustellen, dass die Chorschule grundsätzlich durch Staatsbeiträge der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft, Beiträge der Umgebungsgemeinden und Semesterbeiträge der Aktivmitglieder ermöglicht werden soll. Erwiesenermassen ist die Zuwendung der Gemeinden (vergleichbar mit der KKB) schwindend, für Projekte sind die Drittmittel-Akquise sowie die Unterstützung des Freundeskreis MKB essenziell. Im Jahr 2024 wurde eine moderate Lohnerhöhung der musikalischen Assistenz und Leitung realisiert, welche aber noch nicht die angestrebte Zielgrösse erreicht hat. Die Drittmittel-Akquise wurde durch die professionelle Arbeit der aktuellen Geschäftsführung deutlich gesteigert. Eine grosse Herausforderung bleibt das Problem der prekären Anstellungsbedingungen (Stellenprozente und Lohnniveau) von Mitarbeitenden: Es existiert eine hohe Belastung der Musikalischen Leitung und der Geschäftsstelle, und der Verlust von Fachkräften droht (vgl. Kapitel 3.3.5, Problem der unbesetzten Stelle Kursleitung). Im Rahmen einer gründlichen Situationsanalyse und im Wissen um die substanzielle Erhöhung der Staatsbeiträge für die laufende Periode hat die Institution einen erneuten Erhöhungsantrag von 15'000 Franken p. a. gestellt. Ausgewiesen wird ein Bedarf von total 25'000 Franken. 10'000 Franken der benötigten Erhöhung muss die Institution selbst einwerben.

Angesichts der erwiesenen Qualität und positiven Entwicklung der Institution empfiehlt der Regierungsrat, die ersuchte **Erhöhung von 15'000 Franken p. a. zu unterstützen**. Dies wird begründet durch die angemessene Beteiligung des Kantons an als sinnvoll und nötig erachteten Erhöhungen von Stellenprozenten der musikalischen Leitung beziehungsweise Geschäftsführung und eine angestrebte Anpassung der Löhne (13. Monatslohn). Mit der Erhöhung des kantonalen Beitrags soll sich die MKB als faire Arbeitgeberin entwickeln und ihre Position als hochprofessionelle, attraktive Chorschule weiter festigen können.

4.2.2 Musikwerkstatt Basel

Der Regierungsrat empfiehlt, teilweise auf den Erhöhungsantrag einzugehen.

Der Regierungsrat beantragt, eine Erhöhung von 15'000 Franken p. a. zu unterstützen. Dies um die Ziele der Lohnerhöhungen beziehungsweise eines Teuerungsausgleichs beim Lehrpersonal zu unterstützen und den erwünschten kleinen Spielraum betreffend Äufnung von Bilanzpositionen zu

ermöglichen (vgl. Positionen Gesuch: durchschnittlich 1'250 Franken für die Äufnung der Bilanzposition «Eigenkapital» um den Aufbau der Rücklagen zur finanziellen Stabilität sicherzustellen sowie ca. 3 % Lohnerhöhung für Teuerungsausgleich seit 2021 von 13'000 Franken).

Auch die Musikwerkstatt Basel ist darauf angewiesen, für qualifiziertes Fachpersonal angemessene Löhne zu zahlen. Das von der Gesuchstellerin angeführte Argument des Abbaus von Wartelisten erscheint dem Regierungsrat nicht überzeugend, da die Gesuchstellerin die Thematik von Wartelisten gegenüber dem Regierungsrat zuletzt im Rahmen der Beantwortung eines politischen Vorstosses (Schriftliche Anfrage Annina von Falkenstein betreffend «Freie Musikschule Basel», 23.5503) zwar erwähnt, die Situation insgesamt aber nicht als problematisch bezeichnet hat. Mit dem Fokus auf die mögliche Entwicklung von Personalkosten empfehlen wir deshalb, den Antrag der Institution teilweise mit einer **Erhöhung um 15'000 Franken p. a.** zu unterstützen. Zudem hat die Institution gemäss dem aktuellen Musterbudget 2026 ff. künftig einen Anspruch auf Teuerungsausgleich, womit ihr ebenfalls entgegengekommen werden kann.

5. Beurteilung gemäss § 3 des Staatsbeitragsgesetzes

Öffentliches Interesse des Kantons an der erbrachten Leistung (§ 3 Abs. 2 lit. a Staatsbeitragsgesetz):

Die künftigen Beitragsleistungen des Kantons Basel-Stadt an die fünf Institutionen der musikalischen Bildung dienen der Sicherstellung eines breiten Angebots, das auf unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen auf spezifische Weise eingeht. Das öffentliche Interesse an der Leistungserbringung ist bei allen Institutionen zweifelsohne gegeben. Durch ihre Arbeit tragen die Institutionen zur Persönlichkeitsbildung und zur Steigerung des Wohlbefindens bei und leisten einen aktiven Beitrag zu kultureller Vielfalt. Sie gewährleisten den Erwerb für freie Musikschafter, für welche das Unterrichten oft ein wichtiger Bestandteil ihrer Lebensgrundlage ist. Nicht zuletzt legen sie auch wichtige Grundlagen für Menschen, die das Musizieren später zu ihrem Beruf machen wollen.

Nachweis, dass die Leistung ohne Finanzhilfe nicht hinreichend erbracht werden kann (§ 3 Abs. 2 lit. b Staatsbeitragsgesetz):

Zur Weiterführung der Angebote im bestehenden Umfang und in gleichbleibender Qualität sind die Staatsbeiträge unverzichtbar. Die Nachfrage nach den Angeboten befindet sich bei allen fünf Institutionen auf hohem Niveau oder ist in den letzten Jahren gestiegen. Die Institutionen verfügen nicht über genügend Eigenmittel, um die Leistungen ohne die Finanzhilfe des Kantons im erforderlichen Umfang aufrecht zu erhalten. Die Leistungen der Institutionen können nicht kostendeckend gegen Bezahlung erbracht und auch nicht ausschliesslich über Drittmittel finanziert werden. Damit die Institutionen Planungssicherheit erhalten und ihre wichtigen Aufgaben im bisherigen Umfang auch künftig erfüllen können, sind sie auf Finanzhilfen der öffentlichen Hand angewiesen.

Zumutbare Eigenleistung und Nutzung der übrigen Finanzierungsmöglichkeiten durch die Gesuchstellenden (§ 3 Abs. 2 lit. c Staatsbeitragsgesetz):

Gemäss Staatsbeitragsgesetz sind die Institutionen verpflichtet, Drittmittel zu generieren und davon bestmöglich Gebrauch zu machen. Die fünf Institutionen haben nachweislich grosse Anstrengungen bei der Akquirierung von Spenden und Stiftungsgeldern unternommen. Der Eigenwirtschaftlichkeitsgrad liegt bei KMB, KKB, MKB und MWB zwischen durchschnittlich 35 % und 75 %. Bei den im MVBB organisierten baselstädtischen Vereinen haben die durch den MVBB ausgezahlten Beiträge laut Gesuch lediglich einen Anteil von rund 20 % am Gesamtertrag. Alle fünf Institutionen weisen zudem grosses Engagement von Freiwilligen auf – etwa bei der weitestgehend ehrenamtlichen Arbeit der Vereinsvorstände – und erbringen auch auf diese Weise Eigenleistungen.

Sachgerechte und kostengünstige Leistungserbringung (§ 3 Abs. 2 lit. d Staatsbeitragsgesetz):

Die Leistungserbringung erfolgt bei den fünf Institutionen in gefestigten Strukturen und basiert auf langjähriger Erfahrung. Alle fünf Institutionen haben innerhalb der letzten Jahre ihre betrieblichen Strukturen überprüft und an die veränderten Rahmenbedingungen anzupassen versucht. Alle fünf Institutionen dokumentieren ihre Leistungen gemäss den Vorgaben. Das Präsidialdepartement steht mit allen fünf Institutionen in beständigem Austausch, und während der Staatsbeitragsperiode finden zudem regelmässige Controlling-Gespräche im Rahmen des standardisierten Monitorings und Reportings statt. Damit besteht ausreichend Gewähr für eine sachgerechte und kostengünstige Leistungserbringung.

6. Zusammenfassung Finanzbedarf

Der Regierungsrat schlägt vor, die Staatsbeitragsverträge für die Jahre 2026 bis 2029 für alle fünf Institutionen zu erneuern. Das vorgesehene Vorgehen löst folgenden Finanzbedarf aus:

- 880'927 Franken p. a. für die Jahre 2026–2029

Für die gesamte Laufzeit 2026 bis 2029 ergibt sich ein Finanzbedarf von **insgesamt 3'523'708 Franken**.

7. Lohngleichheit von Frauen und Männern

Gemäss § 11 des Staatsbeitragsgesetzes ist die Lohngleichheit von Frauen und Männern zu gewährleisten. Zu allen Staatsbeitragsgesuchen der fünf Institutionen vom Herbst 2024 liegt eine Selbstdeklaration beziehungsweise Lohngleichheitsanalyse vor. Die Unterlagen bestätigen, dass bei den Institutionen kein Geschlechtseffekt erkennbar ist und somit keine Lohnungleichheit zwischen den Geschlechtern gegeben ist. Die Voraussetzungen betreffend Lohngleichheit für einen Staatsbeitrag sind somit erfüllt.

8. Formelle Prüfungen und Regulierungsfolgenabschätzung

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Ratschlag gemäss § 8 des Gesetzes über den kantonalen Finanzhaushalt (Finanzhaushaltsgesetz) vom 14. März 2012 überprüft.

Eine Regulierungsfolgenabschätzung ist nicht erforderlich.

9. Antrag

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlusentwurfes.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilagen

1. Entwurf Grossratsbeschluss 1: Knaben- und Mädchenmusik Basel
2. Entwurf Grossratsbeschluss 2: Knabekantorei Basel
3. Entwurf Grossratsbeschluss 3: Mädchenkantorei Basel
4. Entwurf Grossratsbeschluss 4: Musikverband beider Basel
5. Entwurf Grossratsbeschluss 5: Musikwerkstatt Basel
6. KMB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2022
7. KMB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2023
8. KMB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2024
9. KMB Musterbudget 2026 bis 2029
10. KKB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2022
11. KKB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2023
12. KKB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2024
13. KKB Musterbudget 2026 bis 2029
14. MKB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2022
15. MKB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2023
16. MKB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2024
17. MKB Musterbudget 2026 bis 2029
18. MVBB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2021/22
19. MVBB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2022/23
20. MVBB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2023/24
- 20a MVBB Verteilschlüssel 2024
21. MVBB Musterbudget 2026 bis 2029
22. MWB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2022
23. MWB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2023
24. MWB Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2024
25. MWB Musterbudget 2026 bis 2029

Grossratsbeschluss 1

Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen im Bereich musikalische Bildung für die Jahre 2026 bis 2029: Verein «Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841»

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für den Verein «Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841» werden für die Jahre 2026 bis 2029 Ausgaben von insgesamt Fr. 803'708 (Fr. 200'927 p. a.), zuzüglich allfälliger Teuerung gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes, bewilligt.
2. Ein allfälliger Teuerungsausgleich gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes wird vom Regierungsrat jährlich beschlossen.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Grossratsbeschluss 2

Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen im Bereich musikalische Bildung für die Jahre 2026 bis 2029: Verein «Knabekantorei Basel»

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für den Verein «Knabekantorei Basel» werden für die Jahre 2026 bis 2029 Ausgaben von insgesamt Fr. 380'000 (Fr. 95'000 p. a.) bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Grossratsbeschluss 3

Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen im Bereich musikalische Bildung für die Jahre 2026 bis 2029: Verein «Mädchenkantorei Basel»

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

2. Für den Verein «Mädchenkantorei Basel» werden für die Jahre 2026 bis 2029 Ausgaben von insgesamt Fr. 520'000 (Fr. 130'000 p. a.) bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Grossratsbeschluss 4

Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen im Bereich musikalische Bildung für die Jahre 2026 bis 2029: Verein «Musikverband beider Basel»

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

3. Für den Verein «Musikverband beider Basel» werden für die Jahre 2026 bis 2029 Ausgaben von insgesamt Fr. 440'000 (Fr. 110'000 p. a.) bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Grossratsbeschluss 5

Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen im Bereich musikalische Bildung für die Jahre 2026 bis 2029: Genossenschaft «Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik»

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für die Genossenschaft «Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik» Basel werden für die Jahre 2026 bis 2029 Ausgaben von insgesamt Fr. 1'380'000 (Fr. 345'000 p. a.) bewilligt.
2. Ein allfälliger Teuerungsausgleich gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes wird vom Regierungsrat jährlich beschlossen.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Bericht der Revisoren an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2022, der Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841

Auftrag

Als Revisoren der Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841, haben wir die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 01.01. – 31.12.2022 geprüft.

Verantwortlichkeiten

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin bestand, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden.

Prüfungsergebnis

Wir haben die Jahresrechnung basierend auf den uns vorgelegten Belegen (Buchungsjournal, Fakturen, Bankausweisen, Kontendetails, usw.) sowie die von uns eingesehene Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) auf ihre Richtig- und Vollständigkeit stichprobenartig geprüft, mit den Kontenbuchungen verglichen und stellen Folgendes fest:

- Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entspricht,
- die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein,
- die Buchhaltung wird ordnungsgemäss und sauber geführt,
- die Belege / Rechnungen etc. sind vorhanden,
- alle Vermögenswerte konnten einwandfrei belegt und ausgewiesen werden.

Antrag der Revisoren zuhanden Generalversammlung

- Die Erfolgsrechnung und Bilanz per 31. Dezember 2022 zu genehmigen,
- den Vorstand und Herrn Josef Anderrüti als Kassier zu entlasten und Décharge zu erteilen,
- von diesem Revisorenbericht Kenntnis zu nehmen.

Herrn Josef Anderrüti danken wir für die kooperative Zusammenarbeit und fachkompetente Buchhaltungsführung.

Basel, 27. März 2023

1. Revisor Pascal Perrig:

2. Revisor Valentina Maissen:



Rechnung 2022

<i>Konto</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Rechnung 2022</i>	<i>Budget 2022</i>	<i>Rechnung 2021</i>
AKTIVEN				
1000	Kasse	1'850.41		2'244.81
1010	Postcheck	69'452.94		100'110.03
1015	E-Depositenkonto			
1030	Bankkonto CS 549188-50-3	55'429.10		55'424.56
1040	Kontokorrent UBS 0233-145368.01D	7'828.68		2'204.23
1041	Konto Renovation UBS 0233-145368.02F	390.85		470.85
1090	Geld-Transferkonto			
	Flüssige Mittel und Wertschriften	134'951.98		160'454.48
1100	Debitoren	8'831.35		4'687.15
1176	Guthaben Verrechnungssteuer			
1300	Transitorische Aktiven			
	Forderungen	8'831.35		4'687.15
	Umlaufvermögen	143'783.33		165'141.63
1510	Instrumente / Uniformen	1'582.10		2'109.50
1525	Büromobiliar, EDV, etc.	1'511.83		2'015.78
1600	Liegenschaft Utengasse 13	1.00		1.00
	Anlagevermögen	3'094.93		4'126.28
	TOTALSUMME AKTIVEN	146'878.26		169'267.91
PASSIVEN				
2000	Kreditoren	-7'470.28		-5'645.66
2019	Kreditor Quellensteuer	-1'209.55		-1'679.10
2030	Vorauszahlungen			
2040	Hypotheken	-84'500.00		-97'500.00
	Laufende Verpflichtungen	-93'179.83		-104'824.76
2300	Transitorische Passiven			-360.00
	Passive Rechnungsabgrenzung			-360.00
	Fremdkapital	-93'179.83		-105'184.76
2204	Sozialfonds	-39'390.24		-45'190.24
2210	Guido Graf Stiftung	-8'308.00		-8'308.00
2281	Liegenschaftsfonds	-10'917.75		-37'599.80

Rechnung 2022

Konto	Beschreibung	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
2285	Fonds Uniformen	-31'849.65		-32'003.45
2286	Fonds Anlässe, Reisen, Auftritte	-13'657.88		-17'968.03
2290	Fonds Kautionen	-7'605.00		-7'605.00
	Verwaltete Fonds	-111'728.52		-148'674.52
2800	Eigenkapital	84'591.37		90'082.44
2991	Jahresgewinn/Jahresverlust			
	Eigenkapital	-27'137.15		-58'592.08
	TOTALSUMME PASSIVEN	-120'316.98		-163'776.84
	Gewinn(+) Verlust(-) der Bilanz	26'561.28		5'491.07
	BETRIEBSERTRAG			
3020	Beiträge Aktive	-80'626.40	-83'000.00	-83'591.10
3030	Subventionen	-201'733.00	-207'000.00	-178'811.00
3040	Beiträge Passivmitglieder	-6'600.00	-7'500.00	-7'530.00
3050	Spenden und Gönner	-6'320.50	-9'000.00	-8'930.00
3060	Vermietungen	-7'740.00	-6'000.00	-5'380.00
3070	Ertrag aus Werbung	-6'710.00	-5'000.00	-5'130.00
3080	Billetverkauf, Lagerbeitrag		-100.00	
3085	Konzerte und Anlässe	-6'874.86	-2'000.00	-1'812.50
3090	Erträge aus PC-/Bankguthaben	-5.54	-10.00	-5.54
3095	Sonstige Erträge	-952.75	-500.00	-249.51
3096	Ertrag Fremdlöhne	-6'819.10	-7'000.00	-6'990.65
	TOTALSUMME BETRIEBSERTRAG	-324'382.15	-327'110.00	-298'430.30
	AUFWAND			
4000	Konzerte und Auftritte	5'182.51	4'000.00	2'615.80
4200	Lager und Weekends	350.00	3'000.00	
4300	Vereinsanlässe	2'289.05	500.00	497.35
4400	Verschiedene Aufwendungen	448.50	500.00	
	Konzerte und Auftritte	8'270.06	8'000.00	3'113.15
5000	Lohn musikalische Leitung	36'066.45	36'000.00	30'567.20
5005	Lohn Ensembleleitung	34'588.40	38'000.00	38'122.40
5010	Löhne Musiklehrer	87'730.30	110'000.00	102'886.75
5020	Lohn Sekretariat	30'610.45	29'500.00	29'500.40
5030	Löhne Reinigung	10'994.95	11'000.00	10'580.20
5700	AHV, IV, EO, ALV	17'201.80	18'500.00	18'326.50
5710	FAK			
5721	Berufliche Vorsorge	7'666.50	7'500.00	7'590.75
5730	Unfallversicherung	359.70	500.00	342.25
5740	Krankentaggeldversicherung	1'913.40	2'000.00	2'013.20

Rechnung 2022

Konto	Beschreibung	Rechnung 2022	Budget 2021	Rechnung 2021
5830	Spesenentschädigungen	197.15	500.00	75.00
5880	Sonstiger Personalaufwand	2'042.50	2'000.00	1'834.60
5900	Fremdlöhne	8'473.60	2'000.00	8'013.60
5910	Rückerstattungen Personenversicherungen			-4'013.60
	Personalaufwand	237'845.20	257'500.00	245'839.25
6000	Unterhalt Liegenschaft Utengasse 13	4'421.60	13'000.00	2'904.60
6001	Hypothekarzins/Baurechtszins	1'289.65	1'500.00	1'467.65
6025	Musikbetrieb (Noten, Instrument, Uniform)	12'380.81	8'000.00	6'604.99
6030	Energie, Wasser	7'489.70	7'500.00	7'442.85
6300	Versicherungen	1'685.15	2'000.00	1'676.75
6360	Beiträge und Abgaben	10'101.75	11'000.00	10'493.50
6500	Büromaterial	1'968.26	2'500.00	2'790.41
6510	Telefon, Porti	2'127.85	2'500.00	2'148.25
6515	EDV, Internet	1'638.16	2'000.00	1'348.21
6574	Kleininvestitionen	181.30	200.00	11.40
6610	Werbung	3'981.77	6'000.00	2'119.08
6800	Vereinsmagazin, Festführer	1'920.41	2'000.00	1'870.60
6810	Sonstige Aufwendungen	577.00	500.00	296.29
6840	Bank-, PC-Spesen	490.95	500.00	358.25
6892	Kursdifferenz aus Wertschriften			
6921	Abschreibung auf Mobiliar	1'031.35	1'500.00	1'377.00
7000	Periodenfremder Aufwand	419.90		1'077.00
8900	Steuern			
	Sonstiger Betriebsaufwand	51'705.61	60'700.00	43'986.83
	Total Aufwand	297'820.87	326'200.00	292'939.23
	Verlust(+) Gewinn(-) der Erfolgsrechnung	-26'561.28	-910.00	-5'491.07

Bericht der Revisoren an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2023, der Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841

Auftrag

Als Revisoren der Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841, haben wir die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 01.01. – 31.12.2023 geprüft.

Verantwortlichkeiten

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin bestand, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden.

Prüfungsergebnis

Wir haben die Jahresrechnung basierend auf den uns vorgelegten Belegen (Buchungsjournal, Fakturen, Bankausweisen, Kontendetails, usw.) sowie die von uns eingesehene Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) auf ihre Richtig- und Vollständigkeit stichprobenartig geprüft, mit den Kontenbuchungen verglichen und stellen folgendes fest:

- Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entspricht,
- die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein,
- die Buchhaltung wird ordnungsgemäss und sauber geführt,
- die Belege / Rechnungen etc. sind vorhanden,
- alle Vermögenswerte konnten einwandfrei belegt und ausgewiesen werden.

Antrag der Revisoren zuhanden Generalversammlung

- Die Erfolgsrechnung und Bilanz per 31. Dezember 2023 zu genehmigen,
- den Vorstand und Herrn Josef Anderrüti als Kassier zu entlasten und Décharge zu erteilen,
- von diesem Revisorenbericht Kenntnis zu nehmen.

Herrn Josef Anderrüti danken wir für die kooperative Zusammenarbeit und fachkompetente Buchhaltungsführung.

Basel, 08. April 2024

1. Revisor Valentina Maissen:

2. Revisor Rolf Plösser:

Rechnung 2023

Konto	Beschreibung	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
AKTIVEN				
1000	Kasse	2'149.76		1'850.41
1010	Postcheck	53'214.23		69'452.94
1015	E-Depositenkonto			
1030	Bankkonto CS 549188-50-3			55'429.10
1040	Kontokorrent UBS 0233-145368.01D	65'462.70		7'828.68
1041	Konto Renovation UBS 0233-145368.02F	310.85		390.85
1090	Geld-Transferkonto			
	Flüssige Mittel und Wertschriften	121'137.54		134'951.98
1100	Debitoren	2'418.10		8'831.35
1176	Guthaben Verrechnungssteuer			
1300	Transitorische Aktiven			
	Forderungen	2'418.10		8'831.35
	Umlaufvermögen	123'555.64		143'783.33
1510	Instrumente / Uniformen	1'582.10		1'582.10
1525	Büromobiliar, EDV, etc.	1'856.83		1'511.83
1600	Liegenschaft Utengasse 13	1.00		1.00
	Anlagevermögen	3'439.93		3'094.93
	TOTALSUMME AKTIVEN	126'995.57		146'878.26
PASSIVEN				
2000	Kreditoren	-8'692.00		-7'470.28
2019	Kreditor Quellensteuer	-2'035.45		-1'209.55
2030	Vorauszahlungen	1'887.39		
2040	Hypotheken	-71'500.00		-84'500.00
	Laufende Verpflichtungen	-80'340.06		-93'179.83
2300	Transitorische Passiven	-360.00		
	Passive Rechnungsabgrenzung	-360.00		
	Fremdkapital	-80'700.06		-93'179.83
2204	Sozialfonds	-39'390.24		-39'390.24
2210	Guido Graf Stiftung	-8'308.00		-8'308.00
2281	Liegenschaftsfonds			-10'917.75

Rechnung 2023

Konto	Beschreibung	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
2285	Fonds Uniformen	-31'849.65		-31'849.65
2286	Fonds Anlässe, Reisen, Auftritte	-13'657.88		-13'657.88
2290	Fonds Kautionen	-7'605.00		-7'605.00
	Verwaltete Fonds	-100'810.77		-111'728.52
2800	Eigenkapital	58'390.09		84'591.37
2991	Jahresgewinn/Jahresverlust			
	Eigenkapital	-42'420.68		-27'137.15
	TOTALSUMME PASSIVEN	-123'120.74		-120'316.98
	Gewinn(+) Verlust(-) der Bilanz	3'874.83		26'561.28
	BETRIEBSERTRAG			
3020	Beiträge Aktive	-72'525.40	-81'000.00	-80'626.40
3030	Subventionen	-220'495.00	-206'000.00	-201'733.00
3040	Beiträge Passivmitglieder	-6'000.00	-6'500.00	-6'600.00
3050	Spenden und Gönner	-5'067.12	-7'000.00	-6'320.50
3060	Vermietungen	-6'570.00	-7'500.00	-7'740.00
3070	Ertrag aus Werbung	-6'100.00	-6'000.00	-6'710.00
3080	Billetverkauf, Lagerbeitrag		-100.00	
3085	Konzerte und Anlässe	-1'721.09	-2'500.00	-6'874.86
3090	Erträge aus PC-/Bankguthaben		-10.00	-5.54
3095	Sonstige Erträge	-602.12	-500.00	-952.75
3096	Ertrag Fremdlöhne	-8'165.60	-7'000.00	-6'819.10
	TOTALSUMME BETRIEBSERTRAG	-327'246.33	-324'110.00	-324'382.15
	AUFWAND			
4000	Konzerte und Auftritte	6'837.90	5'000.00	5'182.51
4200	Lager und Weekends	1'609.55	2'000.00	350.00
4300	Vereinsanlässe	872.31	1'500.00	2'289.05
4400	Verschiedene Aufwendungen	369.00	500.00	448.50
	Konzerte und Auftritte	9'688.76	9'000.00	8'270.06
5000	Lohn musikalische Leitung	36'098.40	37'000.00	36'066.45
5005	Lohn Ensembleleitung	39'816.25	35'000.00	34'588.40
5010	Löhne Musiklehrer	91'019.40	90'000.00	87'730.30
5020	Lohn Sekretariat	30'410.40	30'600.00	30'610.45
5030	Löhne Reinigung	10'807.20	11'000.00	10'994.95
5700	AHV, IV, EO, ALV	17'743.55	17'500.00	17'201.80
5710	FAK			
5721	Berufliche Vorsorge	11'115.20	7'700.00	7'666.50

Rechnung 2023

Konto	Beschreibung	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
5730	Unfallversicherung	376.70	1'100.00	359.70
5740	Krankentaggeldversicherung	1'967.35	2'000.00	1'913.40
5830	Spesenentschädigungen	80.00	500.00	197.15
5880	Sonstiger Personalaufwand	734.40	2'000.00	2'042.50
5900	Fremdlöhne	8'181.75	8'500.00	8'473.60
5910	Rückerstattungen Personenversicherungen	-1'524.60		
	Personalaufwand	246'826.00	242'900.00	237'845.20
6000	Unterhalt Liegenschaft Utengasse 13	26'228.95	13'000.00	4'421.60
6001	Hypothekarzins/Baurechtszins	2'307.80	1'200.00	1'289.65
6025	Musikbetrieb (Noten, Instrument, Uniform)	9'815.42	14'000.00	12'380.81
6030	Energie, Wasser	8'224.20	7'500.00	7'489.70
6300	Versicherungen	1'729.35	2'000.00	1'685.15
6360	Beiträge und Abgaben	1'256.75	10'500.00	10'101.75
6500	Büromaterial	1'744.11	2'000.00	1'968.26
6510	Telefon, Porti	2'015.05	2'500.00	2'127.85
6515	EDV, Internet	2'333.95	2'000.00	1'638.16
6574	Kleininvestitionen	130.75	200.00	181.30
6610	Werbung	6'316.42	6'000.00	3'981.77
6800	Vereinsmagazin, Festführer	2'233.54	2'000.00	1'920.41
6810	Sonstige Aufwendungen	518.40	500.00	577.00
6840	Bank-, PC-Spesen	424.50	500.00	490.95
6892	Kursdifferenz aus Wertschriften			
6921	Abschreibung auf Mobilien		1'100.00	1'031.35
7000	Periodenfremder Aufwand	1'577.55		419.90
8900	Steuern			
	Sonstiger Betriebsaufwand	66'856.74	65'000.00	51'705.61
	Total Aufwand	323'371.50	316'900.00	297'820.87
	Verlust(+) Gewinn(-) der Erfolgsrechnung	-3'874.83	-7'210.00	-26'561.28

Bericht der Revisoren an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2024, der Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841

Auftrag

Als Revisoren der Knaben- und Mädchenmusik Basel 1841, haben wir die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung für das Geschäftsjahr 01.01. – 31.12.2024 geprüft.

Verantwortlichkeiten

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin bestand, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden.

Prüfungsergebnis

Wir haben die Jahresrechnung basierend auf den uns vorgelegten Belegen (Buchungsjournal, Fakturen, Bankausweisen, Kontendetails, usw.) sowie die von uns eingesehene Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) auf ihre Richtig- und Vollständigkeit stichprobenartig geprüft, mit den Kontenbuchungen verglichen und stellen Folgendes fest:

- Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entspricht,
- die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein,
- die Buchhaltung wird ordnungsgemäss und sauber geführt,
- die Belege / Rechnungen etc. sind vorhanden,
- alle Vermögenswerte konnten einwandfrei belegt und ausgewiesen werden.

Antrag der Revisoren zuhanden Generalversammlung

- Die Erfolgsrechnung und Bilanz per 31. Dezember 2024 zu genehmigen,
- den Vorstand und Herrn Josef Anderrüti als Kassier zu entlasten und Décharge zu erteilen,
- von diesem Revisorenbericht Kenntnis zu nehmen.

Herrn Josef Anderrüti danken wir für die kooperative Zusammenarbeit und fachkompetente Buchhaltungsführung.

Basel, 23. März 2025

1. Revisor Rolf Plösser:



2. Revisor Pascal Perrig:



Rechnung 2024

Konto	Beschreibung	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
AKTIVEN				
1000	Kasse	899.36		2'149.76
1010	Postcheck	53'850.00		53'214.23
1015	E-Depositenkonto			
1030	Bankkonto CS 549188-50-3			
1040	Kontokorrent UBS 0233-145368.01D	48'805.97		65'462.70
1041	Konto Renovation UBS 0233-145368.02F	230.85		310.85
1090	Geld-Transferkonto			
	Flüssige Mittel und Wertschriften	103'786.18		121'137.54
1100	Debitoren	5'540.90		2'418.10
1176	Guthaben Verrechnungssteuer			
1300	Transitorische Aktiven			
	Forderungen	5'540.90		2'418.10
	Umlaufvermögen	109'327.08		123'555.64
1510	Instrumente / Uniformen	1'582.10		1'582.10
1525	Büromobiliar, EDV, etc.	1'856.83		1'856.83
1600	Liegenschaft Utengasse 13	1.00		1.00
	Anlagevermögen	3'439.93		3'439.93
	TOTALSUMME AKTIVEN	112'767.01		126'995.57
PASSIVEN				
2000	Kreditoren	-20'404.78		-8'692.00
2019	Kreditor Quellensteuer	-37.45		-2'035.45
2030	Vorauszahlungen			1'887.39
2040	Hypotheken	-63'500.00		-71'500.00
	Laufende Verpflichtungen	-83'942.23		-80'340.06
2300	Transitorische Passiven			-360.00
	Passive Rechnungsabgrenzung			-360.00
	Fremdkapital	-83'942.23		-80'700.06
2204	Sozialfonds	-38'240.24		-39'390.24
2210	Guido Graf Stiftung	-8'308.00		-8'308.00
2281	Liegenschaftsfonds			

Rechnung 2024

Konto	Beschreibung	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
2285	Fonds Uniformen	-26'849.65		-31'849.65
2286	Fonds Anlässe, Reisen, Auftritte	-13'657.88		-13'657.88
2290	Fonds Kautionen	-7'605.00		-7'605.00
	Verwaltete Fonds	-94'660.77		-100'810.77
2800	Eigenkapital	54'515.26		58'390.09
2991	Jahresgewinn/Jahresverlust			
	Eigenkapital	-40'145.51		-42'420.68
	TOTALSUMME PASSIVEN	-124'087.74		-123'120.74
	Gewinn(+) Verlust(-) der Bilanz	-11'320.73		3'874.83
	BETRIEBSERTRAG			
3020	Beiträge Aktive	-84'175.90	-73'000.00	-80'626.40
3030	Subventionen	-200'147.00	-222'000.00	-220'495.00
3031	Subventionen MVBB	-15'900.00		
3040	Beiträge Passivmitglieder	-6'450.00	-6'000.00	-6'000.00
3050	Spenden und Gönner	-22'136.19	-6'000.00	-5'067.12
3060	Vermietungen	-6'860.00	-6'500.00	-6'570.00
3070	Ertrag aus Werbung	-5'490.00	-6'000.00	-6'100.00
3080	Billetverkauf, Lagerbeitrag	-630.00	-100.00	
3085	Konzerte und Anlässe	-1'263.85	-2'000.00	-1'721.09
3090	Erträge aus PC-/Bankguthaben		-10.00	
3095	Sonstige Erträge	-195.35	-500.00	-602.12
3096	Ertrag Fremdlöhne	-7'370.10	-8'500.00	-8'165.60
	TOTALSUMME BETRIEBSERTRAG	-350'618.39	-330'610.00	-327'246.33
	AUFWAND			
4000	Konzerte und Auftritte	9'764.45	7'000.00	6'837.90
4200	Lager und Weekends	1'887.39	2'000.00	1'609.55
4300	Vereinsanlässe	606.50	1'000.00	872.31
4400	Verschiedene Aufwendungen	654.30	2'000.00	369.00
	Konzerte und Auftritte	12'912.64	12'000.00	9'688.76
5000	Lohn musikalische Leitung	36'498.40	37'000.00	36'098.40
5005	Lohn Ensembleleitung	48'764.20	40'000.00	39'816.25
5010	Löhne Musiklehrer	84'179.70	92'000.00	91'019.40
5020	Lohn Sekretariat	30'610.40	30'500.00	30'410.40
5030	Löhne Reinigung	11'007.20	11'000.00	10'807.20
5700	AHV, IV, EO, ALV	17'897.30	17'800.00	17'743.55
5710	FAK			
5721	Berufliche Vorsorge	10'574.10	11'000.00	11'115.20

Rechnung 2024

Konto	Beschreibung	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
5730	Unfallversicherung	402.40	200.00	376.70
5740	Krankentaggeldversicherung	1'998.50	2'000.00	1'967.35
5830	Spesenentschädigungen		500.00	80.00
5880	Sonstiger Personalaufwand	844.30	1'000.00	734.40
5900	Fremdlöhne	7'319.85	8'500.00	8'181.75
5910	Rückerstattungen Personenversicherungen	-178.75		-1'524.60
	Personalaufwand	249'917.60	251'500.00	246'826.00
6000	Unterhalt Liegenschaft Utengasse 13	35'233.65	28'000.00	26'228.95
6001	Hypothekarzins/Baurechtszins	1'810.45	1'800.00	2'307.80
6025	Musikbetrieb (Noten, Instrument, Uniform)	14'101.27	5'000.00	9'815.42
6030	Energie, Wasser	9'440.00	8'500.00	8'224.20
6300	Versicherungen	1'786.25	2'000.00	1'729.35
6360	Beiträge und Abgaben	10'163.75	10'500.00	1'256.75
6500	Büromaterial	2'553.79	2'000.00	1'744.11
6510	Telefon, Porti	1'974.70	2'500.00	2'015.05
6515	EDV, Internet	3'351.90	2'500.00	2'333.95
6574	Kleininvestitionen	40.70	200.00	130.75
6610	Werbung	8'755.18	6'000.00	6'316.42
6800	Vereinsmagazin, Festführer	4'386.95	3'000.00	2'233.54
6810	Sonstige Aufwendungen	75.85	500.00	518.40
6840	Bank-, PC-Spesen	451.39	500.00	424.50
6892	Kursdifferenz aus Wertschriften			
6921	Abschreibung auf Mobilien		1'100.00	
7000	Periodenfremder Aufwand	4'983.05		1'577.55
8900	Steuern			
	Sonstiger Betriebsaufwand	99'108.88	74'100.00	66'856.74
	Total Aufwand	361'939.12	337'600.00	323'371.50
	Verlust(+) Gewinn(-) der Erfolgsrechnung	11'320.73	6'990.00	-3'874.83

KMB Subventionsantrag Musterbudget für die beantragte Beitragsperiode

Jahr	2026	2027	2028	2029
Anzahl Mitglieder	120	125	125	125
Ertrag				
Beiträge Aktive	78'000	81'000	81'000	81'000
Subventionen	200'147	200'147	200'147	200'147
Subventionen MVBB	13'853	13'853	13'853	13'853
Anlässe/Mieten	8'000	8'000	8'000	8'000
Spenden/Gönner	8'000	8'000	8'000	8'000
Passivmitglieder	6'000	6'000	6'000	6'000
Ertrag aus Werbung	6'000	6'000	6'000	6'000
Sonst Erträge (u.a. Kollekten)	2500	2500	2500	2500
Ertrag Fremdlöhne	8500	8500	8500	8500
Total Ertrag	331'000	334'000	334'000	334'000
Aufwand				
Löhne musikalische Leitung	37'000	37'000	37'000	37'000
Lohn Sekretariat	31'000	31'000	31'000	31'000
Löhne Musiklehrer	130'000	135'000	135'000	135'000
Löhne Reinigung	11'000	11'000	11'000	11'000
Krankentaggeld/Unfallvers.	2200	2200	2200	2200
Lohnnebenkosten (AHV/berufl. Vorsorge)	32'000	33'500	33'500	33'500
Spesenentschädigung	100	100	100	100
Arbeitsleistung Dritter	8'500	8'500	8'500	8'500
Sonst. Personalaufwand	1'000	1'000	1'000	1'000
Beiträge und Abgaben	10'500	10'500	10'500	10'500
Unterhalt Liegenschaft	14'000	10'000	10'000	10'000
Vereinsanlässe	1000	1000	1000	1000
Versch. Aufwendungen	1000	1000	1000	1000
Energie/Wasser	8'500	8'500	8'500	8'500
EDV, Internet	3'500	3'500	3'500	3'500
Spesen/sonst Aufwendungen	500	500	500	500
Konzerte und Auftritte	6'000	6'000	6'000	6'000
Musikbetrieb (Kleidung/Instrumentenunterhalt/ Noten/Teilnahme Wettspiele/ Wettbewerbe)	10'000	10'000	10'000	10'000
Büromaterial	2'500	2'500	2'500	2'500
Verwaltung, Porto	2'500	2'500	2'500	2'500
Werbung	8'000	8'000	8'000	8'000
Vereinsmagazin	3'500	3'500	3'500	3'500
Abschreibungen Mobiliar	1100	1100	1100	1100
Versicherungen	2000	2000	2000	2000
Lager und Weekends	2000	2000	2000	2000
Kleininvestitionen	200	200	200	200
Hypothekezins	900	900	900	900
Bank/PC-Spesen	500	500	500	500
Total Aufwand	331'000	333'500	333'500	333'500
Ergebnis	0	500	500	500

bericht des wirtschaftsprüfers zur review der jahresrechnung 2022



Bericht des Wirtschaftsprüfers
zur Review an die Mitgliederversammlung
des Vereins Knabenkantorei Basel, Basel

Basel, 03.05.2023

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins **Knabenkantorei Basel** für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG

Roland Wennen Auderset



QES Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

Katharina Tritschler



QES Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf Skribble.com

Roland Auderset
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

i. V. Katharina Tritschler

Beilagen: Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

jahresrechnung 2022

bilanz (in chf)

	2022	2021
1 AKTIVEN	133 803	145 683
10 Umlaufvermögen	133 803	144 583
100 Flüssige Mittel	100 359	132 128
110 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	100	2 290
130 Aktive Rechnungsabgrenzungen	33 344	10 166
14 Anlagevermögen	1 100	
1400 Schlüsseldepots Münsterkommission		1 100
2 PASSIVEN	-133 803	-145 683
20 Kurzfristiges Fremdkapital	-31 316	-14 510
210 Kurzfristige Verbindlichkeiten	-292	-
227 Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	-10 904	-2 098
230 Passive Rechnungsabgrenzungen	-20 120	-12 412
25 Langfristiges Fremdkapital	-22 460	-20 500
2500 Kleiderdepots	-22 460	-20 500
26 Rücklagen	-77 166	-107 812
2600 Rücklagen Konzerte	-10 000	-10 000
2601 Rücklagen Personal	-12 000	-12 000
2602 Rücklagen Bekleidung	-6 000	-6 000
2603 Rücklagen Medien	-6 000	-6 000
2604 Rücklagen Konzertreisen	-6 000	-23 000
2605 Rücklagen EDV	-	-10 000
2606 Rücklagen Projekte	-21 000	-21 000
2607 Rücklagen Vertrag Kanton Basel-Stadt	-377	-4 136
2608 Stipendienfonds	-15 789	-15 676
28 Eigenkapital	-2 862	-2 862
280 Kapital	-2 862	-2 862
289 Jahresgewinn oder-Jahresverlust		
2891 Jahresgewinn oder Jahresverlust	3 759	-786
2892 Zuweisung Entnahme Rücklagen Vertrag BS	-3 759	786

jahresrechnung 2022

erfolgsrechnung (in chf)

	2023 BUDGET	2022 BUDGET	2022 RECHNUNG	2021 RECHNUNG
3 ERTRAG	573 200	490 900	543 017	413 816
32 Beiträge	100 000	100 000	107 074	106 842
320 Chorschulgelder	80 000	80 000	82 724	82 025
3200 Eltern-Kind-Singen	—	—	6 732	4 664
3201 Frühkurs	—	—	2 802	2 962
3202 Vorkurs	—	—	3 388	3 638
3203 Grundkurs	—	—	12 635	12 680
3204 Chor	—	—	56 667	58 081
3205 Dispensierte	—	—	500	—
330 Mitgliederbeiträge	20 000	20 000	24 350	24 817
3300 Patronatsmitglieder	—	—	6 000	6 360
3301 Konzertmitglieder	—	—	12 000	12 060
3302 Passivmitglieder	—	—	6 350	6 397
34 Subventionen	145 000	125 000	145 100	125 200
340 Subventionen BS (Kanton und Gemeinden)	95 000	75 000	95 500	75 000
3400 Subventionen Kanton BS	—	—	95 000	75 000
3401 Subventionen Gemeinden BS	—	—	500	—
341 Subventionen BL (Kanton und Gemeinden)	50 000	50 000	49 600	50 200
3410 Subventionen Kanton BL	—	—	40 000	40 000
3411 Subventionen Gemeinden BL	—	—	9 600	10 200
35 Beiträge Kirchen	9 000	7 000	9 250	9 150
3500 Beiträge Evangelisch- reformierte Kirche BS	—	—	8 350	8 250
3501 Beiträge Römisch- katholische Kirche BL	—	—	900	900
36 Spenden	242 700	158 400	169 967	118 255
360 Spenden Wirtschaft und Stiftungen	232 700	—	138 350	109 350
3600 Stiftungen (Chorschule)	—	—	99 500	98 500
3601 Stiftungen (Konzertprojekte)	—	—	10 500	—
3602 Stiftungen (Konzertreisen)	—	—	17 500	—
3603 Förderbeiträge Jugend und Musik	—	—	10 850	10 850
361 Spenden Private	10 000	—	31 617	8 905
3611 Spenden Private	—	—	31 617	8 905

	2023 BUDGET	2022 BUDGET	2022 RECHNUNG	2021 RECHNUNG
37 Ertrag Projekte	76 000	99 500	108 189	45 070
370 Beiträge Lager	11 000	25 000	11 780	10 150
3700 Chor	–	–	9 070	8 960
3701 Grundkurs	–	–	1 260	1 190
3702 Männerweekend	–	–	1 450	–
371 Beiträge Konzertreisen	15 000	35 000	39 820	–
3710 Konzertreise Männerstimmen	–	–	16 884	–
3711 Konzertreise Gesamtchor	–	–	22 935	–
372 Eigene Konzerte	40 000	–	9 089	–
3720 Konzerte Gastchöre	–	–	1 555	–
3721 Adventskonzert	–	–	7 534	–
373 Engagements	10 000	39 500	47 500	34 920
3730 EJCF	–	–	–	3 000
3731 Theater Basel Zauberflöte	–	–	4 500	30 000
3732 Konzert SOB Monsieur Mathieu	–	–	–	1 920
3734 Theater Basel Matthäus-Passion	–	–	30 000	–
3738 Ertrag übrige Engagements	–	–	13 000	–
38 Übriger Ertrag	500	1 000	3 438	9 299
3802 Bekleidungsverkauf	–	–	3 015	25
3805 Übriger Ertrag	–	–	423	2 400
3806 COVID-Entschädigungen	–	–	–	6 873

	2023 BUDGET	2022 BUDGET	2022 RECHNUNG	2021 RECHNUNG
5 PERSONALAUFWAND	-365 000	-327 000	-361 217	-325 585
50 Personalaufwand	–	–	-305 579	-299 499
500 Saläre Konzertchor	–	–	-153 367	-146 125
501 Saläre Kurse	–	–	-72 129	-102 860
502 Saläre Verwaltung	–	–	-80 083	-49 600
503 Übrige Saläre	–	–	–	-914
57 Sozialversicherungsaufwand	–	–	-55 637	-26 086
6 BETRIEBLICHER AUFWAND	-208 200	-163 900	-185 631	-84 455
60 Allgemeiner Aufwand	-20 000	-22 800	-29 432	-19 814
600 Allgemeiner Aufwand Chorschule	–	-7 000	-4 807	-6 462
601 Allgemeiner Aufwand Verwaltung	–	-11 000	-8 336	-10 316
602 Bekleidungsaufwand	–	-2 000	-12 571	-55
603 Sonstiger Aufwand	–	-2 800	-3 718	-2 980
61 Raumaufwand	-4 000	-4 000	-3 960	-3 600
610 Büro Bischofshof	–	–	-3 960	-3 600
63 Sachversicherungen, Mitgliedschaften	-1 700	-1 600	-1 651	-1 750
630 Sachversicherungen	–	–	-1 251	-1 325
638 Mitgliedschaften	–	–	-400	-425
65 Verwaltungs- und Informatikaufwand	-3 000	-5 000	-5 054	-3 102
650 Verwaltungsaufwand	–	–	-2 265	-3 102
657 Informatikaufwand	–	–	-2 789	–
66 Werbeaufwand, Jahresbericht	-7 000	-7 000	-7 749	-5 279
660 Werbeaufwand	–	-4 000	-4 647	-2 129
664 Jahresbericht	–	-3 000	-3 102	-3 150

	2023 BUDGET	2022 BUDGET	2022 RECHNUNG	2021 RECHNUNG
67 Aufwand Projekte	-172 000	-123 000	-136 840	-50 937
670 Lager	-25 000	-30 000	-28 933	-28 626
6700 Lager Chor	—	—	-20 683	-23 738
6701 Lager Grundkurs	—	—	-4 600	-4 888
6702 Männerweekend	—	—	-3 650	—
671 Konzertreisen	-45 000	-70 000	-76 919	-9 000
6710 Konzertreise Männerstimmen	—	—	-34 796	—
6711 Konzertreise Gesamtchor	—	—	-42 123	-9 000
672 Eigene Konzerte	-100 000	-2 000	-11 139	—
6720 Konzerte Gastchöre	—	—	-3 609	—
6721 Adventskonzerte	—	—	-7 530	—
673 Engagements	-1 000	-18 000	-13 345	-13 311
6731 Theater Basel Zauberflöte	—	—	-2 068	-5 085
6732 Konzert SOB Monsieur Mathieu	—	—	—	-4 107
6733 Konzert SOB Hans Huber	—	—	—	-2 807
3734 Theater Basel Matthäus-Passion	—	—	-1 081,2	-1 312
3738 Aufwand übrige Engagements	—	—	-466	—
674 Medienproduktionen, Kompositionsaufträge	-1 000	-3 000	-6 503	—
68 Abschreibungen, Debitorenverluste	—	—	-620	-2 964
681 Debitorenverluste	—	—	-620	-2 964
69 Finanzaufwand und Finanzertrag	-500	-500	-325	—
690 Finanzaufwand	—	—	-325	—

			2022 RECHNUNG	2021 RECHNUNG
8 AUSSERORDENTLICHER AUFWAND / ERTRAG			72	-
85 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	-	-	72	-
8501 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-388	-
8502 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	459	-
9 ABSCHLUSS			3 759	-786
91 Abschluss	-	-	3 759	-786
9200 Jahresgewinn oder Jahresverlust	-	-	3 759	-786



1 RECHTSFORM UND ORGANISATION

Unter dem Namen Knabenkantorei Basel besteht ein Verein gemäss Artikel 60 ff. ZGB mit Sitz in Basel.

1.1 VEREINSZWECK

Die Knabenkantorei Basel ist eine Chorschule für Knaben und junge Männer.

1.2 ORGANE

Vorstand	Funktion
Peter Küng	Präsident
Raphael J. Müller	Vizepräsident
Tobias Wicky	Geschäftsführung

1.3 REVISIONSSTELLE

ABELIA Wirtschaftsprüfung und Beratung AG, Basel

2 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR JAHRESRECHNUNG

2.1 ANGEWANDTE GRUNDSÄTZE

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften der Art. 957 ff. des Obligationsrechts zur kaufmännischen Buchführung.

2.2 ÄNDERUNG IN DER DARSTELLUNG DER ERFOLGSRECHNUNG

Infolge der IT-Umstellung wurde die Erfolgsrechnung neu gegliedert und die Vorjahreszahlen entsprechend an die neue Darstellung angepasst.

3 ANGABEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

3.1 ZWECKGEBUNDENE RÜCKLAGEN	31.12.21	ZU- ABNAHME	31.12.22
	CHF		CHF
Konzerte	10 000	–	10 000
Personal	12 000	–	12 000
Bekleidung	6 000	–	6 000
Medien	6 000	–	6 000
Konzertreisen	23 000	-17 000	6 000
EDV	10 000	-10 000	0
Projekte	21 000	–	21 000
Vertrag Basel-Stadt ¹	4 136	-3 759	377
Stipendienfonds ²	15 676	113	15 789
Total	107 812	-30 646	77 166

3.2. SUBVENTIONEN GEMEINDEN BASEL-LANDSCHAFT	31.12.22
	CHF
Aesch	1 000
Arlesheim	2 400
Frenkendorf	200
Münchenstein	2 000
Muttenz	2 000
Pfeffingen	500
Reinach	1 500
TOTAL	9 600

¹ Gemäss Vertrag betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe in Form eines Betriebsbeitrags zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Knabenkantorei Basel für die Jahre 2022 bis 2025 wurden gemäss Punkt 5 die Rücklagen aus Betriebserträgen gesondert ausgewiesen. Der Vorstand ist dafür besorgt, dass den Rücklagen auf der Aktivseite der Bilanz die entsprechenden verfügbaren Mittel gegenüberstehen.

² Vormalis «Unterstützungsfonds Chorbeiträge». Im Stipendienfonds steht ein Zufluss von CHF 5000 Entnahmen von CHF 4887 gegenüber.

3.4. ERHALTENE SPENDEN WIRTSCHAFT UND STIFTUNGEN

31.12.22

	CHF
Basler Stiftung Bau & Kultur	15 000
Catherine und Harry Morath-Stiftung	2 000
Dulcimer Fondation pour la Musique	8 000
E. Vorstadtgesellschaft Zum Rupf	2 500
E.E. Zunft zu Hausgenossen	6 000
E.E. Zunft zu Webern	1 000
Fondation Collatrice	500
Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige	10 000
Irma Merk Stiftung	8 000
Jugend und Musik	10 850
Karl und Luise Nicolai-Stiftung	10 000
Marceline und Jürgen Steinbrunn-Girard-Stiftung	3 000
MBF Foundation	10 000
Parrotia-Stiftung	3 000
Pro Helvetia	5 000
Schüller-Stiftung	3 500
Stiftung Knabenkantorei Basel	10 000
Thomi-Hopf-Stiftung	2 500
Ulrich Stamm-Wohltätigkeitsstiftung	2 500
Walter Senft/Gustav und Annetta Grisard Stiftung	5 000
Anonyme Stiftungen	20 000
TOTAL	138 350

3.5 PERSONALAUFWAND UND SOZIALVERSICHERUNGS-AUFWAND

Familienzulagen wurden im Rechnungsjahr 2021 als Aufwand unter Personalaufwand und als Aufwandsminderung unter Sozialversicherungsaufwand verbucht. Im Rechnungsjahr 2022 erscheinen ausbezahlte Familienzulagen nicht mehr in der Erfolgsrechnung.

4 ÜBRIGE ANGABEN

4.1 VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Berichtsjahr wie im Vorjahr nicht über 10.

4.2 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine.

bericht des wirtschaftsprüfers zur review der jahresrechnung 2023



Bericht des Wirtschaftsprüfers
an den Vorstand des
Vereins Knabenkantorei Basel, Basel

Basel, 13.02.2024

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Knabenkantorei Basel für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG

Roland Weenen Auderset



QES Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf Scribble.com

Roland Auderset
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Katharina Tritschler



QES Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf Scribble.com

i. V. Katharina Tritschler

Beilagen: Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

jahresrechnung 2023

bilanz (in chf)

	2023	2022
1 AKTIVEN	205 136	133 803
10 Umlaufvermögen	205 136	133 803
100 Flüssige Mittel	47 777	100 359
110 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	390	100
118 Forderungen Sozialversicherungen	5 081	–
130 Aktive Rechnungsabgrenzungen	151 888	33 344
2 PASSIVEN	-293 160	-133 803
20 Kurzfristiges Fremdkapital	-202 488	-31 316
210 Kurzfristige Verbindlichkeiten	-88 024	-292
2100 Darlehen Stiftung Knabenkantorei	-88 000	–
2190 Kreditkarte	-24	-292
227 Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	-1 490	-10 904
230 Passive Rechnungsabgrenzungen	-24 951	-20 120
25 Langfristiges Fremdkapital	-23 160	-22 460
2500 Kleiderdepots	-23 160	-22 460
28 Eigenkapital	-67 513	-80 027
280 Rücklagen	-66 248	-77 166
2800 Rücklagen Konzerte	-10 000	-10 000
2801 Rücklagen Personal	-12 000	-12 000
2802 Rücklagen Bekleidung	-6 000	-6 000
2803 Rücklagen Medien	-6 000	-6 000
2804 Rücklagen Konzer treisen	–	-6 000
2806 Rücklagen Projekte	-21 000	-21 000
2807 Rücklagen Vertrag Kanton Basel-Stadt	–	-377
2808 Stipendienfonds	-11 248	-15 789
285 Kapital	-2 862	-2 862
289 Jahresgewinn oder-Jahresverlust	1 597	–
2891 Jahresgewinn oder Jahresverlust	1 974	3 759
2892 Zuweisung Entnahme Rücklagen Vertrag BS	-377	-3 759

jahresrechnung 2023

erfolgsrechnung (in chf)

	2024 BUDGET	2023 BUDGET	2023 RECHNUNG	2022 RECHNUNG
3 ERTRAG	594 200	573 200	580 576	543 017
32 Beiträge	100 000	100 000	105 686	107 074
320 Chorschulgelder	80 000	80 000	86 251	82 724
3200 Eltern-Kind-Singen	—	—	9 202	6 732
3201 Frühkurs	—	—	3 124	2 802
3202 Vorkurs	—	—	4 556	3 388
3203 Grundkurs	—	—	10 135	12 635
3204 Chor	—	—	58 734	56 667
3205 Dispensierte	—	—	500	500
330 Mitgliederbeiträge	20 000	20 000	19 435	24 350
3300 Patronatsmitglieder	—	—	5 300	6 000
3301 Konzertmitglieder	—	—	8 500	12 000
3302 Passivmitglieder	—	—	5 635	6 350
34 Subventionen	140 000	145 000	140 300	145 100
340 Subventionen BS (Kanton und Gemeinden)	95 000	95 000	95 000	95 500
3400 Subventionen Kanton BS	—	—	95 000	95 000
3401 Subventionen Gemeinden BS	—	—	—	500
341 Subventionen BL (Kanton und Gemeinden)	45 000	50 000	45 300	49 600
3410 Subventionen Kanton BL	—	—	40 000	40 000
3411 Subventionen Gemeinden BL	—	—	5 300	9 600
35 Beiträge Kirchen	9 000	9 000	9 840	9 250
3500 Beiträge Ev.-ref. Kirche BS	—	—	8 940	8 350
3501 Beiträge Röm.-kath. Kirche BL	—	—	900	900
36 Spenden	212 700	242 700	217 887	169 967
360 Spenden Wirtschaft und Stiftungen	202 700	232 700	174 230	138 350
3600 Stiftungen (Chorschule)	—	—	132 000	99 500
3601 Stiftungen (Konzertprojekte)	—	—	25 500	10 500
3602 Stiftungen (Konzertreisen)	—	—	4 000	17 500
3603 Förderbeiträge Jugend und Musik	—	—	9 980	10 850
3604 Spenden Wirtschaft	—	—	2 750	—
361 Spenden Private	10 000	10 000	43 657	31 617
3611 Spenden Private	—	—	43 657	31 617

	2024 BUDGET	2023 BUDGET	2023 RECHNUNG	2022 RECHNUNG
37 Ertrag Projekte	130 500	76 000	105 562	108 189
370 Beiträge Lager	15 000	11 000	15 080	11 780
3700 Chor	–	–	13 680	9 070
3701 Grundkurs	–	–	1 400	1 260
3702 Männerweekend	–	–	–	1 450
371 Beiträge Konzertreisen	91 500	15 000	25 600	39 820
3710 Konzertreise 1	–	–	3 100	16 884
3711 Konzertreise 2	–	–	22 500	22 935
372 Eigene Konzerte	1 000	40 000	50 201	9 089
3720 Konzerte Gastchöre	–	–	9 617	1 555
3721 Adventskonzert	–	–	14 070	7 534
3722 Jahreskonzert	–	–	26 515	–
373 Engagements	23 000	10 000	14 681	47 500
3730 EJCF	–	–	2 800	–
3731 Theater Basel Zauberflöte	–	–	–	4 500
3734 Theater Basel Matthäus-Passion	–	–	–	30 000
3738 Ertrag übrige Engagements	–	–	11 881	13 000
38 Übriger Ertrag	2 000	500	1 301	3 438
3802 Bekleidungsverkauf	–	–	25	3 015
3805 Übriger Ertrag	–	–	1 276	423

	2024 BUDGET	2023 BUDGET	2023 RECHNUNG	2022 RECHNUNG
5 PERSONALAUFWAND	-335 000	-365 000	-347 041	-361 217
50 Personalaufwand	—	—	-294 821	-305 579
500 Saläre Konzertchor	—	—	-144 597	-153 367
501 Saläre Kurse	—	—	-66 123	-72 129
502 Saläre Verwaltung	—	—	-84 100	-80 083
57 Sozialversicherungsaufwand	—	—	-52 220	-55 637
6 BETRIEBLICHER AUFWAND	-259 200	-208 200	-234 889	-185 631
60 Allgemeiner Aufwand	-20 000	-20 000	-13 160	-29 432
600 Allgemeiner Aufwand Chorschule	—	—	-3 904	-4 807
601 Allgemeiner Aufwand Verwaltung	—	—	-4 158	-8 336
602 Bekleidungsaufwand	—	—	—	-12 571
603 Sonstiger Aufwand	—	—	-5 098	-3 718
61 Raumaufwand	-3 000	-4 000	-3 960	-3 960
610 Büro Bischofshof	—	—	-3 960	-3 960
63 Sachversicherungen, Mitgliedschaften	-1 700	-1 700	-1 745	-1 651
630 Sachversicherungen	—	—	-1 245	-1 251
638 Mitgliedschaften	—	—	-500	-400
65 Verwaltungs- und Informatikaufwand	-3 000	-3 000	-2 366	-5 054
650 Verwaltungsaufwand	—	—	-961	-2 265
657 Informatikaufwand	—	—	-1 404	-2 789
66 Werbeaufwand, Jahresbericht	-7 000	-7 000	-7 666	-7 749
660 Werbeaufwand	—	—	-4 638	-4 647
664 Jahresbericht	—	—	-3 027	-3 102

	2024 BUDGET	2023 BUDGET	2023 RECHNUNG	2022 RECHNUNG
67 Aufwand Projekte	-224 000	-172 000	-205 104	-136 840
670 Lager	-25 000	-25 000	-31 478	-28 933
6700 Lager Chor	—	—	-27 603	-20 683
6701 Lager Grundkurs	—	—	-3 875	-4 600
6702 Männerweekend	—	—	—	-3 650
671 Konzertreisen	-190 000	-45 000	-46 918	-76 919
6710 Konzertreise 1	—	—	-6 179	-34 796
6711 Konzertreise 2	—	—	-40 739	-42 123
672 Eigene Konzerte	-1 000	-100 000	-118 062	-11 139
6720 Konzerte Gastchöre	—	—	-17 366	-3 609
6721 Adventskonzert	—	—	-13 661	-7 530
6722 Jahreskonzert	—	—	-86 413	—
6725 SUIISA	—	—	-623	—
673 Engagements	-4 000	-1 000	-2 896	-13 345
6731 Theater Basel Zauberflöte	—	—	—	-2 068
6734 Theater Basel Matthäus-Passion	—	—	—	-10 812
6738 Aufwand übrige Engagements	—	—	-2 896	-466
674 Medienproduktionen, Kompositionsaufträge	-4 000	-1 000	-5 750	-6 503
68 Abschreibungen, Debitorenverluste	—	—	—	-620
681 Debitorenverluste	—	—	—	-620
69 Finanzaufwand und Finanzertrag	-500	-500	-889	-325
690 Finanzaufwand	—	—	-889	-325

	2023 RECHNUNG	2022 RECHNUNG
8 AUSSERORDENTLICHER AUFWAND / ERTRAG	-620	72
85 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertra	-620	72
8501 Ausserordentlicher Aufwand	-650	-388
8502 Ausserordentlicher Ertrag	30	459
9 ABSCHLUSS	1974	3 759
91 Abschluss	1974	3 759
9200 Jahresgewinn oder Jahresverlust	1 974	3 759





1 RECHTSFORM UND ORGANISATION

Unter dem Namen Knabenkantorei Basel besteht ein Verein gemäss Artikel 60 ff. ZGB mit Sitz in Basel.

1.1 VEREINSZWECK

Die Knabenkantorei Basel ist eine Chorschule für Knaben und junge Männer.

1.2 ORGANE

Vorstand	Funktion
Peter Küng	Präsident
Raphael J. Müller	Vizepräsident
Tobias Wicky	Geschäftsführung

1.3 REVISIONSSTELLE

ABELIA Wirtschaftsprüfung und Beratung AG, Basel

2 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR JAHRESRECHNUNG

2.1 ANGEWANDTE GRUNDSÄTZE

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften der Art. 957 ff. des Obligationsrechts zur kaufmännischen Buchführung.

3 ANGABEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

3.1 ZWECKGEBUNDENE RÜCKLAGEN	31.12.22	ZU- ABNAHME	31.12.23
	CHF		CHF
Konzerte	10 000	–	10 000
Personal	12 000	–	12 000
Bekleidung	6 000	–	6 000
Medien	6 000	–	6 000
Konzertreisen	6 000	-6 000	–
Projekte	21 000	–	21 000
Vertrag Basel-Stadt ¹	337	-377	–
Stipendienfonds ²	15 789	-4541	11 248
Total	77 166	-10 918	66 248

¹ Gemäss Vertrag betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe in Form eines Betriebsbeitrags zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der Knabenkantorei Basel für die Jahre 2022 bis 2025 wurden gemäss Punkt 5 die Rücklagen aus Betriebserträgen gesondert ausgewiesen. Der Vorstand ist dafür besorgt, dass den Rücklagen auf der Aktivseite der Bilanz die entsprechenden verfügbaren Mittel gegenüberstehen.

² Im Stipendienfonds steht ein Zufluss von CHF 0 Entnahmen von CHF 4541 gegenüber.

3.2 SUBVENTIONEN KANTONE BASEL-STADT UND BASEL-LANDSCHAFT

Mit dem Kanton Basel-Stadt besteht ein Vertrag betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe in Form eines Betriebsbeitrags für die Jahre 2022 bis 2025 über CHF 95 000 p.a. Mit dem Kanton Basel-Landschaft besteht eine Vereinbarung betreffend Betriebsbeitrag für die Jahre 2024 bis 2026 über CHF 40 000 p.a.

3.3 SUBVENTIONEN GEMEINDEN BASEL-LANDSCHAFT	31.12.23
	CHF
Frenkendorf	200
Münchenstein	1 000
Muttenz	2 000
Pfeffingen	500
Pratteln	1 600
TOTAL	5300

3.4 ERHALTENE SPENDEN WIRTSCHAFT UND STIFTUNGEN

31.12.23

	CHF
Bank Baumann & Cie	2 500
Basler Stiftung Bau & Kultur	10 000
Dulcimer Fondation pour la Musique	8 000
E. Vorstadtgesellschaft zum Rupf	2 500
Fondation Collatrice	5 000
Fondation Schlumberger pour la Culture et la Musique	2 000
Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel	10 000
Jugend und Musik	9 980
Karl und Luise Nicolai-Stiftung	10 000
L. & Th. La Roche Stiftung	20 000
Marceline und Jürgen Steinbrunn-Girard-Stiftung	5 000
MBF Foundation	10 000
Pensionskasse Novartis	250
Pro Helvetia	4 000
Rotary Club Bottmingen-Birseck	500
Rudolf und Lina Wirz-Stiftung	5 000
Scheidegger-Thommen-Stiftung	5 000
Stiftung Knabenkantorei Basel	32 000
Sulger-Stiftung	30 000
Werner Geissberger Stiftung	2 500
TOTAL	174 230

4 ÜBRIGE ANGABEN

4.1 VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Berichtsjahr wie im Vorjahr nicht über 10.

4.2 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine.

bericht des wirtschaftsprüfers zur review der jahresrechnung 2024



Bericht des Wirtschaftsprüfers
an den Vorstand des
Knabenkantorei Basel, Basel

Basel, 4. Februar 2025

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Knabenkantorei Basel für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlansagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Abelia Wirtschaftsprüfung und Beratung AG

Roland Wanner Auderset

Katharina Tritschler

 Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf k@abelia.com

 Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf k@abelia.com

Roland Auderset
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Katharina Tritschler
zugelassene Revisorin

Beilagen: Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

jahresrechnung 2024

bilanz (in chf)

	31.12.2024	31.12.2023
1 AKTIVEN	162 465	205 136
10 Umlaufvermögen	162 465	205 136
100 Flüssige Mittel	107 627	47 777
110 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	–	390
118 Forderungen Sozialversicherungen	–	5 081
130 Aktive Rechnungsabgrenzungen	54 838	151 888
2 PASSIVEN	-162 465	-205 136
20 Kurzfristiges Fremdkapital	-21 452	-114 464
210 Kurzfristige Verbindlichkeiten	-1 051	-88 024
2100 Darlehen Stiftung Knabenkantorei	–	-88 000
2190 Kreditkarte	-1 051	-24
227 Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	-3 224	-1 490
230 Passive Rechnungsabgrenzungen	-17 177	-24 951
25 Langfristiges Fremdkapital	-23 460	-23 160
2500 Kleiderdepots	-23 460	-23 160
28 Eigenkapital	-117 554	-67 513
280 Rücklagen	-116 853	-66 248
2800 Rücklagen Konzerte	-10 000	-10 000
2801 Rücklagen Personal	-6 000	-12 000
2802 Rücklagen Bekleidung	-6 000	-6 000
2803 Rücklagen Medien	-6 000	-6 000
2806 Rücklagen Projekte	–	-21 000
2808 Stipendienfonds	-13 853	-11 248
2809 Peters Fonds	-70 000	–
2810 Rücklagen Jubiläum 2027	-5 000	–
285 Kapital	-2 862	-2 862
289 Jahresgewinn oder Jahresverlust	2 161	1 597
2891 Jahresgewinn oder Jahresverlust	564	1 974
2892 Zuweisung Entnahme Rücklagen Vertrag BS	–	-377
2893 Verlustvortrag	1 597	–

jahresrechnung 2024

erfolgsrechnung (in chf)

	2025 BUDGET	2024 BUDGET	2024 RECHNUNG	2023 RECHNUNG
3 ERTRAG	586 500	594 200	600 670	580 576
32 Beiträge	118 000	100 000	100 474	105 686
320 Chorschulgelder	100 000	80 000	82 690	86 251
3200 Eltern-Kind-Singen	—	—	9 416	9 202
3201 Frühkurs	—	—	4 312	3 124
3202 Vorkurs	—	—	3 124	4 556
3203 Grundkurs	—	—	10 730	10 135
3204 Chor	—	—	54 808	58 734
3205 Dispensierte	—	—	300	500
330 Mitgliederbeiträge	18 000	20 000	17 784	19 435
3300 Patronatsmitglieder	—	—	5 300	5 300
3301 Konzertmitglieder	—	—	7 400	8 500
3302 Passivmitglieder	—	—	5 084	5 635
34 Subventionen	140 000	140 000	141 300	140 300
340 Subventionen BS (Kanton und Gemeinden)	95 000	95 000	95 500	95 000
3400 Subventionen Kanton BS	—	—	95 000	95 000
3401 Subventionen Gemeinden BS	—	—	500	—
341 Subventionen BL (Kanton und Gemeinden)	45 000	45 000	45 800	45 300
3410 Subventionen Kanton BL	—	—	40 000	40 000
3411 Subventionen Gemeinden BL	—	—	5 800	5 300
35 Beiträge Kirchen	9 000	9 000	9 360	9 840
3500 Beiträge Ev.-ref. Kirche BS	—	—	8 460	8 940
3501 Beiträge Röm.-kath. Kirche BL	—	—	900	900
36 Spenden	190 500	212 700	211 265	217 887
360 Spenden Wirtschaft und Stiftungen	180 500	202 700	182 597	174 230
3600 Stiftungen (Chorschule)	—	—	124 500	132 000
3601 Stiftungen (Konzertprojekte)	—	—	—	25 500
3602 Stiftungen (Konzertreisen)	—	—	47 907	4 000
3603 Förderbeiträge Jugend und Musik	—	—	10 190	9 980
3604 Spenden Wirtschaft	—	—	—	2 750
361 Spenden Private	10 000	10 000	28 669	43 657
3611 Spenden Private	—	—	28 669	43 657

	2025 BUDGET	2024 BUDGET	2024 RECHNUNG	2023 RECHNUNG
37 Ertrag Projekte	128 000	130 500	134 457	105 562
370 Beiträge Lager	13 000	15 000	12 945	15 080
3700 Chor	–	–	11 845	13 680
3701 Grundkurs	–	–	1 100	1 400
371 Beiträge Konzertreisen	30 000	91 500	99 636	25 600
3710 Konzertreise 1	–	–	99 636	3 100
3711 Konzertreise 2	–	–	–	22 500
372 Eigene Konzerte	51 000	1 000	2 776	50 201
3720 Konzerte Gastchöre	–	–	2 776	9 617
3721 Adventskonzert	–	–	–	14 070
3722 Jahreskonzert	–	–	–	26 515
373 Engagements	34 000	23 000	19 100	14 681
3730 EJCF	–	–	–	2 800
3731 Theater Basel	–	–	6 600	–
3738 Ertrag übrige Engagements	–	–	12 500	11 881
38 Übriger Ertrag	1 000	2 000	3 814	1 301
3802 Bekleidungsverkauf	–	–	2 375	25
3805 Übriger Ertrag	–	–	1 439	1 276

	2025 BUDGET	2024 BUDGET	2024 RECHNUNG	2023 RECHNUNG
5 PERSONALAUFWAND	-350 000	-335 000	-351 093	-347 041
50 Personalaufwand	—	—	-297 398	-294 821
500 Saläre Konzer tchor	—	—	-143 618	-144 597
501 Saläre Kurse	—	—	-66 957	-66 123
502 Saläre Verwaltung	—	—	-86 822	-84 100
57 Sozialversicherungsaufwand	—	—	-53 263	-52 220
58 Übriger Personalaufwand	—	—	-432	—
6 BETRIEBLICHER AUFWAND	-236 500	-259 200	-249 384	-234 889
60 Allgemeiner Aufwand	-20 000	-20 000	-32 534	-13 160
600 Allgemeiner Aufwand Chorschule	—	—	-11 027	-3 904
601 Allgemeiner Aufwand Verwaltung	—	—	-8 456	-4 158
602 Bekleidungsaufwand	—	—	-7 288	—
603 Sonstiger Aufwand	—	—	-5 764	-5 098
61 Raumaufwand	-1 500	-3 000	-2 835	-3 960
610 Büro Bischofshof	—	—	-2 835	-3 960
63 Sachversicherungen, Mitgliedschaften	-2 000	-1 700	-1 726	-1 745
630 Sachversicherungen	—	—	-1 301	-1 245
638 Mitgliedschaften	—	—	-425	-500
65 Verwaltungs- und Informatikaufwand	-3 000	-3 000	-4 507	-2 366
650 Verwaltungsaufwand	—	—	-2 581	-961
657 Informatikaufwand	—	—	-1 926	-1 404
66 Werbeaufwand, Jahresbericht	-9 000	-7 000	-8 904	-7 666
660 Werbeaufwand	—	—	-5 765	-4 638
664 Jahresbericht	—	—	-3 139	-3 027

	2025 BUDGET	2024 BUDGET	2024 RECHNUNG	2023 RECHNUNG
67 Aufwand Projekte	-200 500	-224 000	-198 060	-205 104
670 Lager	-26 000	-25 000	-26 292	-31 478
6700 Lager Chor	—	—	-21 868	-27 603
6701 Lager Grundkurs	—	—	-4 424	-3 875
671 Konzertreisen	-62 000	-190 000	-158 709	-46 918
6710 Konzertreise 1	—	—	-158 709	-6 179
6711 Konzertreise 2	—	—	—	-40 739
672 Eigene Konzerte	-104 500	-1 000	-7 352	-118 062
6720 Konzerte Gastchöre	—	—	-7 352	-17 366
6721 Adventskonzert	—	—	—	-13 661
6722 Jahreskonzert	—	—	—	-86 413
6725 SUISA	—	—	—	-623
673 Engagements	-6 000	-4 000	-5 258	-2 896
6731 Theater Basel	—	—	-3 752	—
6738 Aufwand übrige Engagements	—	—	-1 506	-2 896
674 Medienproduktionen, Kompositionsaufträge	-2 000	-4 000	-450	-5 750
68 Abschreibungen, Debitorenverluste	—	—	-500	—
69 Finanzaufwand und Finanzertrag	-500	-500	-318	-889
690 Finanzaufwand	—	—	-318	-889

	2024 RECHNUNG	2023 RECHNUNG
8 AUSSERORDENTLICHER AUFWAND / ERTRAG	-757	-620
85 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrga	-757	-620
8501 Ausserordentlicher Aufwand	-1.013	-650
8502 Ausserordentlicher Ertrag	255	30
9 ABSCHLUSS	564	1.974
91 Abschluss	564	1.974
9200 Jahresgewinn oder Jahresverlust	564	1.974



1 RECHTSFORM UND ORGANISATION

Unter dem Namen Knabenkantorei Basel besteht ein Verein gemäss Artikel 60 ff. ZGB mit Sitz in Basel.

1.1 VEREINSZWECK

Die Knabenkantorei Basel ist eine Chorschule für Knaben und junge Männer.

1.2 ORGANE

Vorstand	Funktion
Peter Küng	Präsident
Raphael J. Müller	Vizepräsident
Tobias Wicky	Geschäftsführung

1.3 REVISIONSSTELLE

ABELIA Wirtschaftsprüfung und Beratung AG, Basel

2 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR JAHRESRECHNUNG

2.1 ANGEWANDTE GRUNDSÄTZE

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften der Art. 957 ff. des Obligationsrechts zur kaufmännischen Buchführung.

3 ANGABEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

3.1 AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGEN	31.12.24
	CHF
Vorauszahlungen Jahreskonzert	3 778
Vorauszahlungen Kompositionsaufträge	7 750
Stiftung Knabenkantorei Basel	37 000
Parrotia-Stiftung	5 000
Sonstige ARA	1 310
TOTAL	54 838

3.2 ZWECKGEBUNDENE RÜCKLAGEN	31.12.23	ZU- ABNAHME	31.12.24
	CHF	CHF	CHF
Konzerte	10 000	–	10 000
Personal	12 000	-6 000	6 000
Bekleidung	6 000	–	6 000
Medien	6 000	–	6 000
Projekte	21 000	-21 000	–
Stipendienfonds ¹	11 248	2 605	13 853
Peters Fonds	–	70 000	70 000
2810 Rücklagen Jubiläum 2027	–	5 000	5 000
TOTAL	66 248	50 605	116 853

¹ Im Stipendienfonds steht ein Zufluss von CHF 13 000 Entnahmen von CHF 10 395 gegenüber.

3.3 SUBVENTIONEN KANTONE BASEL-STADT UND BASEL-LANDSCHAFT

Mit dem Kanton Basel-Stadt besteht ein Vertrag betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe in Form eines Betriebsbeitrags für die Jahre 2022 bis 2025 über CHF 95 000 p.a. Mit dem Kanton Basel-Landschaft besteht eine Vereinbarung betreffend Betriebsbeitrag für die Jahre 2024 bis 2026 über CHF 40 000 p.a.

3.3 SUBVENTIONEN GEMEINDEN BASEL-LANDSCHAFT	31.12.24
	CHF
Frenkendorf	200
Münchenstein	1 000
Muttenz	2 000
Pratteln	1 600
Reinach	1 000
TOTAL	5 800

3.4 ERHALTENE SPENDEN WIRTSCHAFT UND STIFTUNGEN

31.12.24

	CHF
Basler Stiftung Bau & Kultur	5 000
Bürgergemeinde der Stadt Basel	5 000
Catherine und Harry Morath-Stiftung	2 000
Dulcimer Fondation pour la Musique	8 000
E. Vorstadtgesellschaft zum Rupf	2 500
Fondation Collatrice	2 500
Forlen Stiftung	2 000
Frey-Clavel-Stiftung	5 000
Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel	10 000
H. & M. Hofmann-Stiftung	5 000
Jugend und Musik	10 190
Karl und Luise Nicolai-Stiftung	10 000
L. & Th. La Roche Stiftung	10 000
Marceline und Jürgen Steinbrunn-Girard-Stiftung	7 500
Parrotia-Stiftung	5 000
Pro Helvetia	10 000
RHL Foundation	2 000
Rudolf und Lina Wirz-Stiftung	5 000
Saly Frommer Foundation	2 000
Scheidegger-Thommen-Stiftung	5 000
Schüller-Stiftung	4 000
Stiftung Knabenkantorei Basel	37 000
Stiftung Wali Dad	5 000
Stiftung zur Förderung der Lebensqualität in Basel und Umgebung	10 000
Sulger-Stiftung	10 000
ungenannte Stiftungen	15 000
TOTAL	194 690

4 ÜBRIGE ANGABEN

4.1 VOLLZEITSTELLEN

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Berichtsjahr wie im Vorjahr nicht über 10.

4.2 WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine.

Knabenkantorei Basel: Budget 2025, Finanzplan 2026–2029

	Effektiv 2022	Effektiv 2023	Effektiv 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028	Budget 2029
ERTRAG								
Chorschulgelder (320)	82'724	86'251	82'690	80'000	80'000	80'000	80'000	80'000
Mitgliederbeiträge (330)	24'350	19'435	17'784	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
Spenden (36)	169'967	217'887	211'265	180'000	180'000	180'000	180'000	180'000 <i>incl. Drittmittel für Konzertprojekte, Lager</i>
Kirchen (35)	9'250	9'840	9'360	8'000	8'000	8'000	8'000	8'000
BS Kanton (3400)	95'000	95'000	95'000	95'000	95'000	95'000	95'000	95'000
BS Gemeinden (3401)	500	0	500	0	0	0	0	0
BS Total (340)	95'500	95'000	95'500	95'000	95'000	95'000	95'000	95'000
BL Kanton (3410)	40'000	40'000	40'000	40'000	40'000	40'000	40'000	40'000
BL Gemeinden (3411)	9'600	5'300	5'800	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000
BL Total (341)	49'600	45'300	45'800	43'000	43'000	43'000	43'000	43'000
Sonstige Gemeinden (AG, SO)	0	0	0	0	0	0	0	0
Total öffentliche Hand	145'100	140'300	141'300	138'000	138'000	138'000	138'000	138'000
Lager (370)	11'780	15'080	12'945	15'000	15'000	15'000	15'000	15'000
Konzertreisen (371)	39'820	25'600	99'636	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000
Konzerte (372)	9'089	50'201	2'776	30'000	30'000	30'000	30'000	30'000
Engagements (373)	47'500	14'681	19'100	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
Übriger Ertrag (38)	3'438	1'301	3'814	1'200	1'200	1'200	1'200	1'200
TOTAL ERTRAG	543'018	580'576	600'670	517'200	517'200	517'200	517'200	517'200

AUFWAND

Personalaufwand (5)	361'217	347'041	351'093	335'000	335'000	335'000	335'000	335'000
Allgemeiner Aufwand (60)	29'432	13'160	32'534	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
Raumaufwand (61)	3'960	3'960	2'835	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000
Versicherungen etc. (63)	1'651	1'745	1'726	1'700	1'700	1'700	1'700	1'700
Verwaltung, Informatik (65)	5'054	2'366	4'507	3'000	3'000	3'000	3'000	3'000
Werbeaufwand (66)	7'749	7'666	8'904	7'000	7'000	7'000	7'000	7'000
Lager (670)	28'933	31'478	26'292	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000
Konzertreisen (671)	76'919	46'918	158'709	54'000	54'000	54'000	54'000	54'000
Eigene Konzerte (672)	11'139	118'062	7'352	60'000	60'000	60'000	60'000	60'000
Engagements (673)	13'345	2'896	5'258	4'000	4'000	4'000	4'000	4'000
Medienproduktionen etc. (674)	6'503	5'750	450	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000
Abschreibungen etc. (68)	620	0	500					
Finanzaufwand/-ertrag (69)	325	889	318	500	500	500	500	500
ao. Aufwand/Ertrag (8)	-72	620	757					
TOTAL AUFWAND	546'775	582'551	601'235	517'200	517'200	517'200	517'200	517'200
ERGEBNIS	-3'757	-1'975	-565	0	0	0	0	0

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Ruth Jaquiéry
Breitenstrasse 75
4416 Bubendorf

Bubendorf, 1. Juni 2023

Revisionsbericht an die Mitgliederversammlung des Vereins Mädchenkantorei Basel betreffend Jahresrechnung 2022

Als Revisionsstelle der Mädchenkantorei Basel habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung für das auf den 31.12.2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

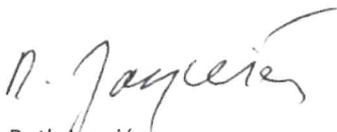
Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und die Bilanz und Erfolgsrechnung der Buchhaltung entsprechen. Durch Stichproben habe ich die Übereinstimmung der Belege mit den verbuchten Geschäftsvorfällen nachvollzogen.

Die Aktiven und Passiven sind belegt und die Auszüge von Bank- und PC-Konto vorhanden. Den Arbeitgeberverpflichtungen wurde nachgekommen.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 15'568.39 ab.

Es wird empfohlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Für die Revision


Ruth Jaquiéry

Jahresrechnung 2022

Bilanz per 31. Dezember 2022

Aktiven	2022	Vorjahr
Flüssige Mittel	18'821	47'923
ausstehende Rechnungen	16'058	3'470
Anlagevermögen	11'701	11'701
Total	46'580	63'094

Passiven	2022	Vorjahr
Verbindlichkeiten	17'199	10'461
Rückstellungen	37'186	44'870
Eigenkapital	7'763	6'985
Kapital	62'148	62'313
Gewinn	-15'568	781
Total	46'580	63'094

Erfolgsrechnung vom 1. Januar - 31. Dezember 2022

Ertrag	2022	Vorjahr
Einnahmen Chorbeiträge	97'610	95'780
Gönner:innen / Spenden	71'155	56'577
Subventionen Basel-Stadt	95'000	75'000
Subventionen und Gemeindebeiträge Basel-Landschaft	46'000	54'000
Einnahmen Konzerte / Auftritte	29'851	20'950
Übrige Erträge	1'233	10'254
Auflösung Rückstellungen		18'000
Total	340'849	330'561

Aufwand	2022	Vorjahr
Personalaufwand	217'027	203'214
Konzerte, Projekte, Lager, Reisen	62'812	38'839
Werbung, Kommunikation	4'750	19'907
Materialaufwand	3'531	1'108
Raumaufwand	79'799	74'792
Büromaschinen, Mobiliar	0	171
Versicherungen	272	272
Verwaltungsaufwand	15'383	8'741
Finanzaufwand	264	254
Übriger Aufwand/Ertrag	-2416	0
Mietzins Ertrag	-17'421	-17'520
Rückstellungen	15'630	0
Auflösung Rückstellungen	-23'214	
Gewinn	-15'568	781
Total	340'849	329'780

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Ruth Jaquiéry
Breitenstrasse 75
4416 Bubendorf

Bubendorf, 14. Mai 2024

Revisionsbericht an die Mitgliederversammlung des Vereins Mädchenkantorei Basel betreffend Jahresrechnung 2023

Als Revisionsstelle der Mädchenkantorei Basel habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung für das auf den 31.12.2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

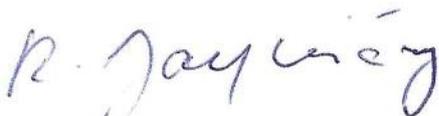
Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und die Bilanz und Erfolgsrechnung der Buchhaltung entsprechen. Durch Stichproben habe ich die Übereinstimmung der Belege mit den verbuchten Geschäftsvorfällen nachvollzogen.

Die Aktiven und Passiven sind belegt und die Auszüge von Bank- und PC-Konto vorhanden. Den Arbeitgeberverpflichtungen wurde nachgekommen.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 7'806.04 ab.

Es wird empfohlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Für die Revision



Ruth Jaquiéry

Jahresrechnung 2023

Bilanz per 31. Dezember 2023

AKTIVEN	2023 <i>in CHF</i>	Vorjahr <i>in CHF</i>
Flüssige Mittel	29'917	18'821
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4'356	9'320
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'865	6'738
Anlagevermögen	11'758	11'701
Total	50'896	46'580

PASSIVEN	2023 <i>in CHF</i>	Vorjahr <i>in CHF</i>
Kurzfristiges Fremdkapital	6'712	17'199
Langfristiges Fremdkapital/Rückstellungen	44'183	37'186
Fremdkapital	50'895	54'385
Vereinskapital (Anfang Jahr)	-7'805	7'763
Gewinn	7'806	-15'568
Eigenkapital (Ende Jahr)	1	-7'805
Total	50'896	46'580

Erfolgsrechnung vom 1. Januar - 31. Dezember 2023

ERTRAG	2023 <i>in CHF</i>	Vorjahr <i>in CHF</i>
Einnahmen Chorbeiträge	93'891	97'610
Gönner:innen / Spenden	38'423	69'930
Freundeskreis	2'573	1'225
Subventionen Basel-Stadt	115'000	95'000
Subventionen und Gemeindebeiträge Basel-Landschaft	40'000	40'000
Subventionen Gemeinden	4'000	6'000
Ticketeinnahmen/Kollekten	1'777	4'351
Gagen Engagements	18'500	25'500
Übrige Erträge	2'019	1'233
Total	316'183	340'849

AUFWAND	2023 <i>in CHF</i>	Vorjahr <i>in CHF</i>
Personalaufwand	189'461	217'027
Konzerte, Projekte, Lager, Reisen	20'975	62'812
Werbung, Kommunikation	6'598	4'750
Materialaufwand	7'911	3'531
Raumaufwand	86'776	79'799
Versicherungen	272	272
Verwaltungsaufwand	6'841	15'383
Finanzaufwand	413	264
Übriger Aufwand/Ertrag	-	-2416
Mietzins Ertrag	-18'622	-17'421
Rückstellungen	-	15'630
Auflösung Rückstellungen	-	-23'214
Einmaliger periodenfremder Aufwand/Ertrag	7'752	
Gewinn	7'806	-15'568
Total	316'183	340'849

Revisionsbericht

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

Ruth Jaquiéry
Breitenstrasse 75
4416 Bubendorf

Bubendorf, 14. Mai 2025

Revisionsbericht an die Mitgliederversammlung des Vereins Mädchenkantorei Basel betreffend Jahresrechnung 2024

Als Revisionsstelle der Mädchenkantorei Basel habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung für das auf den 31.12.2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und die Bilanz und Erfolgsrechnung der Buchhaltung entsprechen. Durch Stichproben habe ich die Übereinstimmung der Belege mit den verbuchten Geschäftsvorfällen nachvollzogen.

Die Aktiven und Passiven sind belegt und die Auszüge von Bank- und PC-Konto vorhanden. Den Arbeitgeberverpflichtungen wurde nachgekommen.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 9'913.58 ab.

Es wird empfohlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.

Für die Revision



Ruth Jaquiéry

Jahresrechnung 2024

Bilanz per 31. Dezember 2024

AKTIVEN	Vorjahr in CHF	2024 in CHF
Flüssige Mittel	29'917	99'327
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4'356	14'945
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'865	6'593
Anlagevermögen	11'758	11'811
Total	50'896	132'676
PASSIVEN	Vorjahr in CHF	2024 in CHF
Kurzfristiges Fremdkapital	6'712	14'679
Langfristiges Fremdkapital/Rücklagen	44'183	108'083
Stipendienfonds	11'654	19'983
Depot Tenue	12'400	12'300
Wertpapier MKB (ablaufend im 2025)	8'300	8'300
Rücklagen für Ertragsausgleich	11'829	67'500
Fremdkapital	50'895	122'762
Vereinskapital	-7'805	1
Gewinn	7'806	9'913
Eigenkapital	1	9'914
Total	50'896	132'676

Erfolgsrechnung vom 1. Januar - 31. Dezember 2024

ERTRAG	Vorjahr in CHF	2024 in CHF
Einnahmen Mitgliederbeiträge	93'891	109'058
Freundeskreis	2'573	1'928
Beiträge der öffentlichen Hand	159'000	159'800
Staatsbeitrag Kanton Basel-Stadt	115'000	115'000
Staatsbeitrag Kanton Basel-Landschaft	40'000	40'000
Beiträge Gemeinden	4'000	4'800
Sponsoring	-	8'400
Beiträge Dritter und Spenden	38'423	132'525
Konzerteinnahmen	1'777	26'246
Gagen Engagements	18'500	55'484
Übrige Erträge	2'019	1'739
Rücklage für Ertragsausgleich	-	-60'000
Total	316'183	435'180

AUFWAND	Vorjahr in CHF	2024 in CHF
Personalaufwand	189'461	233'242
Betrieblicher Aufwand Chorschule	87'623	164'833
Materialaufwand		10'727
Sachaufwand Projekt 30 Jahre MKB		45'407
Sachaufwand Konzerte		11'773
Sachaufwand Eigenproduktionen		3'824
Sachaufwand Sommerlager		17'824
Sachaufwand Konzertreise		14'153
Miete Proberäume		61'125
Werbeaufwand	6'598	8'482
Raumaufwand Büro	28'039	28'030
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-	208
Versicherungen	272	333
Verwaltungsaufwand	6'841	10'098
Finanzaufwand	413	211
Ertrag Bürountermiete	-18'622	-20'963
Einmaliger periodenfremder Aufwand/Ertrag	7'752	792
Gewinn	7'806	9'914
Total	316'183	435'180

Musterbudget und Finanzplan für die beantragte Staatsbeitragsperiode

LC/241208

AUFWAND		2026	2027	2028	2029
		In CHF	In CHF	In CHF	In CHF
Reguläre Personalkosten (Total Stellenprozente: 208%)		neu plus 13. Monatslohn		neu plus Lohnerhöhung	
Musikalische Leitung	60%	55'900	55'900	65'000	65'000
Stimmbildung I	17,5%	14'404	14'404	15'158	15'158
Stimmbildung II	8%	6'240	6'240	6'929	6'929
Kursleitung	7,5%	6'056	6'056	6'500	6'500
Korrepetition	12,5%	9'750	9'750	10'829	10'829
Korrepetition	12,5%	9'750	9'750	10'829	10'829
Geschäftsführung	neu 60%	53'300	53'300	57'000	57'000
Mitarbeiter:in Geschäftsstelle	30%	21'125	21'125	24'375	24'375
Projekthonorare		13'000	10'000	13'000	10'000
Honorare nicht AHV-pflichtig		3'000	3'000	3'000	3'000
Arbeitgeber-Sozialbeiträge	16,4%	31'082	30'590	34'378	33'886
Total Reguläre Personalkosten		223'607	220'115	246'998	243'506
Konzertreisen	alle 2 Jahre	30'000	0	30'000	0
Weitere Konzertprojekte		5'000	10'000	5'000	10'000
Konzertprojekte		35'000	10'000	35'000	10'000
Chorschulaufwand					
Miete Proberäume Don Bosco und Weitere		61'938	61'938	61'938	61'938
Notenmaterial		1'500	1'500	1'500	1'500
Materialeinkauf		5'000	5'000	5'000	5'000
Chorlager		22'000	22'000	22'000	22'000
Dienstleistungen		1'500	1'500	1'500	1'500
Total Chorschulaufwand		91'938	91'938	91'938	91'938
Betriebskosten					
Werbung/Erscheinungsbild		5'000	5'000	5'000	5'000
Buchhaltung, Beratung Revision		3'000	3'000	3'000	3'000
Telefon, Porti, Internet, PC/EDV		4'000	4'000	4'000	4'000
Büromaterial, Fotokopien		2'000	2'000	2'000	2'000
Miete & Unterhalt Büro		28'000	28'000	28'000	28'000
Sachversicherungen		400	400	400	400
Freund:innen der MKB		500	500	500	500
Auslagen Vorstand		1'500	1'500	1'500	1'500
Sonstiger Verwaltungsaufwand		1'000	1'000	1'000	1'000
Total Betriebskosten		45'400	45'400	45'400	45'400
Unvorhergesehenes		10'000	10'000	10'000	10'000
TOTAL AUFWAND		405'945	377'453	429'336	400'844

Musterbudget und Finanzplan für die beantragte Staatsbeitragsperiode

LC/241208

ERTRAG		2026	2027	2027	2027
		<i>In CHF</i>	<i>In CHF</i>	<i>In CHF</i>	<i>In CHF</i>
Öffentliche Hand					
Basel-Stadt		130'000	130'000	130'000	130'000
Basel-Landschaft		40'000	40'000	40'000	40'000
Gemeinden		7'000	7'000	7'000	7'000
Total Öffentliche Hand		177'000	177'000	177'000	177'000
Private Zuwendungen					
Projektbeiträge (Stiftungen, Sponsoren)	<i>Konzertreise alle 2 Jahre</i>	30'000	20'000	30'000	20'000
Betriebsbeiträge (Stiftungen, Sponsoren)	<i>Deckung der steigenden Lohnkosten</i>	43'000	36'000	66'000	60'000
Sponsoring		5'000	5'000	5'000	5'000
Total Drittmittel		78'000	61'000	101'000	85'000
Passivmitglieder (Freunde MKB), Spenden					
		5'000	5'000	5'000	5'000
Chorschulbeiträge					
Semesterbeiträge		74'000	74'000	74'000	74'000
Chorlagerbeiträge		18'000	18'000	18'000	18'000
Weitere Projektbeiträge (bspw. Konzertreisen)	<i>Konzertreise alle 2 Jahre</i>	12'000	0	12'000	0
Total Chorschulbeiträge		104'000	92'000	104'000	92'000
Konzertgagen & -erlöse					
Konzertgagen		20'000	20'000	20'000	20'000
Konzerterlöse		2'000	2'000	2'000	2'000
Total Konzertgagen & -erlöse		22'000	22'000	22'000	22'000
Erträge Büro Untermieter					
		20'760	20'760	20'760	20'760
TOTAL ERTRAG					
		406'760	377'760	429'760	401'760
Total Aufwand					
		405'945	377'453	429'336	400'844
Total Ertrag					
		406'760	377'760	429'760	401'760
ERFOLG					
		815	307	424	916
Rückstellungen					
Projekte		0	0	0	0
Raumkosten					
Tenedepot		0	0	0	0
Personalkosten		0	0	0	0
TOTAL ERFOLG		815	307	424	916



Abschluss 2021/2022

Budget 2022/2023

Revisionsbericht

Jahresrechnung 2021/2022 + Budget 2022/2023
gegliedert nach Aktivitäten

Bezeichnung	IST 2020/2021	BUDGET 2021/2022	IST 2021/2022	BUDGET 2022/2023	Anmerkungen
	CHF	CHF	CHF	CHF	Zahlen auf ganze Franken gerundet
Aktivitäten:					
Kurswesen	-1'000	-4'000	-4'605	-5'600	Dirigenten-Kurse und Workshops
Jugendblasmusikpreis	-1'151	-1'000	-958	-1'000	
Jugendband Lager	0	0	0	0	läuft über Ausbildungsfonds
NSEW	1'251	-5'000	-3'031	-5'000	NSEW 21 durchgef., 22 in Planung
Erfolg Jugendförderung	100	-6'000	-3'989	-6'000	Beitrag MVBB an Jugendförderung
Erwachsenen-Lager	0	-5'000	0	-2'000	keine im 22, für 23 Böhmischer Traum
Musikstafette BS/Hörnli-Weihnacht	-600	-1'000	-600	-1'000	Musikstafette + Hörnliweihnacht BS
Kant. Musiktag	0	0	-800	-1'000	Musiktag Sissach 23
Kant. Musikfest	0	0	0	0	2022 abgesagt, 2025 geplant, Reserven
Erfolg übr. Aktivitäten	-600	-1'000	-1'400	-2'000	
Erfolg Aktivitäten	-1'500	-16'000	-9'995	-15'600	
Allgemeines, Verwaltung:					
Beiträge der Sektionen	33'439	33'400	37'674	37'600	inkl. Solidaritätsbeitrag
Staatsbeitrag Baselland	25'000	25'000	25'000	25'000	
Staatsbeitrag Basel-Stadt	7'500	7'500	7'500	7'500	
Sponsoringbeiträge	1'500	1'000	2'000	2'000	2022: 2 Sponsoren, 2023: 2 Sponsoren
Verkauf Musikerpässe + Pin	96	300	177	200	
Zins- und übriger Ertrag	36	20	34	30	
Ertrag Allgemeines, Verwaltung	67'571	67'220	72'384	72'330	
ordentlicher Beitrag an SBV	-14'093	-14'100	-13'566	-13'500	
ordentlicher Beitrag an SUIZA	-5'320	-11'000	-6'953	-6'900	
Solidaritätsbeitrag	-3'824	-3'800	-3'692	-3'650	Für Musiktage und Musikfeste
Versammlungen (DV, Präsidenten)	0	-1'100	-883	-1'100	DV und Präsidentenkonferenz MVBB
Musikerpässe, Medaillen, Brosch.	-396	-1'500	-2'621	-1'500	ordentliche Medaillen Veteranen
Spesen Vorstand, MUKO	-11'757	-20'000	-18'521	-20'000	Üblicher Aufwand
Homepage	-169	-3'200	466	-3'400	Neugestaltung, Lizenz KMF Tool
Büromaterial, Porti, Versicherung	-379	-500	-632	-500	ordentlicher Aufwand
Mietaufwand	-100	-1'600	-150	-500	Mieten für Lokale und Versammlungen
Delegationen, Geschenke	0	-1'350	-1'794	-1'400	DV SBV etc., Jubi-Geschenke
Vorstandsreise/Vorstandssessen	-575	-1'000	-1'340	-1'500	
Vorstandsbekleidung	0	-1'500	-2'199	-500	
übriger Aufwand	-178	-500	-328	-500	
Aufwand Allgemeines, Verwaltung	-36'792	-61'150	-52'213	-54'950	
Erfolg Allgemeines, Verwaltung	30'780	6'070	20'171	17'380	
Erfolg gesamt	29'280	-9'930	10'177	1'780	Gewinn-/Verlust-

Vermögensrechnung per 30.09.2022

Bezeichnung	30.09.2021	30.09.2022	Anmerkungen
<u>Vermögen:</u>			
Umlaufvermögen	243'642.66	255'704.04	
Kasse	44.25	44.25	
Postkonto 40-8878-5	137'169.93	55'165.81	
Postkonto NSEW	11'707.88	3'676.48	
BLKB 16 8.100.860.65	22'576.05	112'586.07	
Raiffeisenbank 57237.17	5'330.99	20'494.99	Durchlaufkonto Subventionen BS
BLKB Ausbildungsfonds	58'892.66	58'904.44	
Debitoren	0.00	0.00	Beiträge Lager, Div.
Debitoren Beiträge	7'920.90	2'832.00	Ausstehende Beiträge 2022
aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	2'000.00	Sponsoringbeiträge 2022
Anlagevermögen	3.00	3.00	
Mobilien, Fahne, Bibliothek	1.00	1.00	
Musikpässe, Abzeichen	1.00	1.00	
Verlag	1.00	1.00	
Total Aktiven	243'645.66	255'707.04	
<u>Schulden:</u>			
Kurzfristiges Fremdkapital	46'744.65	48'429.40	
Kreditoren	190.00	0.00	Durchlauf Militärmusik Vorkurs
Solidaritätsfonds	10'058.00	18'750.00	Beitr. 22: 3'692 + Rückzlg. KMF 5'000
Kontokorrent Subventionen Basel-Stadt	8'083.40	23'883.40	
Passive Rechnungsabgrenzung	28'413.25	5'796.00	IKADA, Unisono, Workshop
Langfristiges Fremdkapital	102'228.12	102'428.12	
Ausbildungsfonds	58'638.12	58'638.12	Kann gem. Reglement verw. werden
Fonds Regio-Musiklager	32'873.00	32'873.00	
Rückstellung Musikfest 2025	8'717.00	8'917.00	RST stehen lassen
Rückstellung Marschmusikparade	0.00	0.00	
Rückstellung NSEW	2'000.00	2'000.00	
Eigenkapital	94'672.89	104'849.52	
Verbandsvermögen	65'393.10	94'672.89	
Jahresgewinn	29'279.79	10'176.63	
Total Passiven	243'645.66	255'707.04	
<u>Vermögensnachweis:</u>			
Nettovermögen am 30.09.2021		94'672.89	
Nettovermögen am 30.09.2022		104'849.52	
Vermögenszunahme (Erfolg 21/22)		<u>10'176.63</u>	
<u>Notizen</u>			



Bericht der Rechnungsrevisoren an die Delegierten des Musikverbandes beider Basel

Jahresrechnung 2021/2022

Sehr geehrte Damen und Herren
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Buchführung und die Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung des Musikverbandes beider Basel für das abgeschlossene Betriebsjahr vom 01.10.2021 bis 30.09.2022, welche von der Kassierin Sandra Freund erstellt wurde, geprüft. Wir erstatten folgenden Bericht:

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und wir stellen fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde und Gesetz und Statuten entspricht. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein, das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen und die Rechnungsstellungen sind begründet.

Die Jahresrechnung 2021/2022 weist einen **Jahresgewinn von CHF 10'176.63** aus. Das Verbandsvermögen per 30. September 2022 beträgt **CHF 104'849.52**.

Wir danken der Kassierin Sandra Freund für die saubere und kompetente Arbeit.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die Jahresrechnung 2021/2022 mit Bilanz und Erfolgsrechnung per 30. September 2022 zu genehmigen und der Kassierin Entlastung zu erteilen.

Liestal, 18. Oktober 2022

Die Revisoren


Stefan Gfeller
Jugendmusik Muttenz


Hans Portmann
Brass Band Frenkendorf


Hans Peter Kohler
Musikverein Reigoldswil



Jahresrechnung 2022/2023

Budget 2023/2024

Revisionsbericht

Jahresrechnung 2022/2023 + Budget 2023/2024
gegliedert nach Aktivitäten

Bezeichnung	IST 2021/2022	BUDGET 2022/2023	IST 2022/2023	BUDGET 2023/2024	Anmerkungen
Aktivitäten	CHF	CHF	CHF	CHF	Zahlen auf ganze Franken gerundet
Kurswesen	-4'605	-5'600	-4'322	-2'000	Dirigenten-Kurse und Workshops
Erfolg Jugendförderung	-3'989	-6'000	-4'251	-6'000	Beitrag MVBB an Jugendförderung
Jugendblasmusikpreis	-958	-1'000	-923	-1'000	2023 Nunningen, 2024 Bretzwil-Lauwil
NSEW	-3'031	-5'000	-3'328	-5'000	NSEW 22 durchgef., 23 in Planung
Erwachsenen-Lager	0	-2'000	0	-2'000	22 keine, Okt. 23 Böhmischer Traum
Erfolg übr. Aktivitäten	-1'400	-2'000	-4'035	-2'000	
Musikstafette BS/Hörnli-Weihnacht	-600	-1'000	-1'360	-1'500	Musikstafette + Hörnliweihnacht BS
Kant. Musiktag	-800	-1'000	-2'675	-500	KMT Sissach 23, 24 keine, Veranenehr.
Kant. Musikfest	0	0	0	0	2025 geplant, Reserven vorhanden
Erfolg Aktivitäten	-9'995	-15'600	-12'608	-12'000	
Allgemeines, Verwaltung					
Ertrag Allgemeines, Verwaltung	72'384	72'330	74'939	70'740	
Beiträge der Sektionen	37'674	37'600	35'566	35'000	inkl. Solidaritätsbeitrag
Staatsbeitrag Baselland	25'000	25'000	25'000	25'000	
Staatsbeitrag Basel-Stadt	7'500	7'500	7'500	7'500	
Sponsoringbeiträge	2'000	2'000	3'500	3'000	2023: 4 Sponsoren, 2024: 3 Sponsoren
Verkauf Musikerpässe + Pin	177	200	138	200	
Zins- und übriger Ertrag	34	30	46	40	
ausserordentlicher Ertrag	0	0	3'189	0	Differenz IKADA (zu viel zurückgestellt)
Aufwand Allgemeines, Verwaltung	-52'213	-54'950	-48'542	-60'510	
ordentlicher Beitrag an SBV	-13'566	-13'500	-12'784	-12'500	
ordentlicher Beitrag an SUISA	-6'953	-6'900	-9'812	-9'600	
Solidaritätsbeitrag	-3'692	-3'650	-3'510	-3'400	Für Musiktage und Musikfeste
Versammlungen (DV, Präsidenten)	-883	-1'100	-625	-1'100	DV und Präsidentenkonferenz MVBB
Musikerpässe, Medaillen, Brosch.	-2'621	-1'500	-104	-7'000	Neuanschaffung Medaillen Veteranen
Spesen Vorstand, MUKO	-18'521	-20'000	-16'403	-18'000	Üblicher Aufwand
Homepage	466	-3'400	-209	-3'400	Neugestaltung, Lizenz KMF Tool
Büromaterial, Porti, Versicherung	-632	-500	-708	-500	ordentlicher Aufwand
Mietaufwand	-150	-500	-500	-500	Mieten für Lokale und Versammlungen
Delegationen, Geschenke	-1'794	-1'400	-1'102	-1'400	DV SBV etc., Jubi-Geschenke
Vorstandsreise/Vorstandssessen	-1'340	-1'500	-1'160	-1'500	
Vorstandsbekleidung	-2'199	-500	-756	-750	
übriger Aufwand	-328	-500	-869	-500	
Abschreibung Aufnahmegeräte				-360	Anschaffung im 2024
Erfolg Allgemeines, Verwaltung	20'171	17'380	26'396	10'230	
Erfolg gesamt	10'177	1'780	13'788	-1'770	+Gewinn / -Verlust

Vermögensrechnung per 30.09.2023

Bezeichnung	30.09.2022	30.09.2023	Anmerkungen
<u>Vermögen:</u>			
Umlaufvermögen	255'704.04	266'222.28	
Kasse	44.25	44.25	
Postkonto 40-8878-5	55'165.81	79'077.36	
Postkonto NSEW	3'676.48	348.44	
BLKB 16 8.100.860.65	112'586.07	112'614.11	
Raiffeisenbank 57237.17	20'494.99	10'758.99	Durchlaufkonto Subventionen BS
BLKB Ausbildungsfonds	58'904.44	57'905.33	
Debitoren Beiträge	2'832.00	2'973.80	Ausstehende Beiträge 2023
aktive Rechnungsabgrenzung	2'000.00	2'500.00	Sponsoringbeiträge 2023
Anlagevermögen	3.00	3.00	
Mobilien, Fahne, Bibliothek	1.00	1.00	
Musikpässe, Abzeichen	1.00	1.00	
Verlag	1.00	1.00	
Aufnahmegeräte			Neuanschaffung im 2024
Total Aktiven	255'707.04	266'225.28	
<u>Schulden:</u>			
Kurzfristiges Fremdkapital	48'429.40	46'159.40	
Kreditoren	0.00	0.00	Durchlauf Militärmusik Vorkurs
Solidaritätsfonds	18'750.00	19'760.00	Beitr. 23: 3'510 - Auszlg. KMT 2'500
Kontokorrent Subventionen Basel-Stadt	23'883.40	15'283.40	
Passive Rechnungsabgrenzung	5'796.00	11'116.00	Vorauszlg. Lagerbeiträge, Unisono
Langfristiges Fremdkapital	102'428.12	101'428.12	
Ausbildungsfonds	58'638.12	57'638.12	Kann gem. Reglement verw. werden
Fonds Regio-Musiklager	32'873.00	32'873.00	
Rückstellung Musikfest 2025	8'917.00	8'917.00	RST stehen lassen
Rückstellung NSEW	2'000.00	2'000.00	
Eigenkapital	104'849.52	118'637.76	
Verbandsvermögen	94'672.89	104'849.52	
Jahresgewinn	10'176.63	13'788.24	
Total Passiven	255'707.04	266'225.28	
<u>Vermögensnachweis:</u>			
Nettovermögen am 30.09.2022		104'849.52	
Nettovermögen am 30.09.2023		118'637.76	
Vermögenszunahme (Erfolg 22/23)		<u>13'788.24</u>	
<u>Notizen</u>			



Bericht der Rechnungsrevisoren an die Delegierten des Musikverbandes beider Basel

Jahresrechnung 2022/2023

Sehr geehrte Damen und Herren
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Buchführung und die Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung des Musikverbandes beider Basel für das abgeschlossene Verbandsjahr vom 01.10.2022 bis 30.09.2023, welche von der Kassierin Sandra Freund erstellt wurde, geprüft. Wir erstatten folgenden Bericht:

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und wir stellten fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde und Gesetz und Statuten entspricht. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein, das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen und die Rechnungsstellungen sind begründet.

Die Jahresrechnung 2022/2023 weist einen **Jahresgewinn von CHF 13'788.24** aus. Das Verbandsvermögen per 30. September 2023 beträgt **CHF 118'637.76**.

Wir danken der Kassierin Sandra Freund für die saubere und kompetente Arbeit.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die Jahresrechnung 2022/2023 mit Bilanz und Erfolgsrechnung per 30. September 2023 zu genehmigen und der Kassierin Entlastung zu erteilen.

Liestal, 17. Oktober 2023

Die Revisoren

Hans Portmann
Brass Band Frenkendorf

Hans Peter Kohler
Musikverein Reigoldswil

Beat Masero
Musikverein Kleinhüningen



Jahresrechnung 2023/2024

Budget 2024/2025

Revisionsbericht

Jahresrechnung 01.10.2023 - 30.09.2024
Budget 01.10.2024 - 30.09.2025

Bezeichnung	IST 2022/2023	BUDGET 2023/2024	IST 2023/2024	BUDGET 2024/2025	Anmerkungen
	CHF	CHF	CHF	CHF	Zahlen auf ganze Franken gerundet
Aktivitäten					
Kurswesen	-4'321.75	-2'000.00	-1'493.10	-7'000.00	
Musikalische Kurse	-4'621.75	-1'500.00	-705.00	-5'000.00	Dirigenten / Registerleiter / Module
Nicht musikalische Workshops	300.00	-500.00	-788.10	-2'000.00	Gehörschutz / Coaching
Jugendförderung	-4'251.44	-6'000.00	-5'110.53	-5'000.00	Beitrag MVBB an Jugendförderung
Jugendblasmusikpreis	-923.40	-1'000.00	-1'195.90	0.00	2024 Bretzwil-Lauwil, 2025 kein JBMP
NSEW	-3'328.04	-5'000.00	-3'154.63	0.00	NSEW 23 durchgef., 24 kein NSEW
NWCH Jugendmusikfestival			-1'400.00	-6'000.00	2025 / Sponsoring Aufgabenstück
Jugendblasorchesterprojekt			-360.00	0.00	2025 kein Projekt zu wenig TN
Beitrag von Veteranenvereinigung			1'000.00	1'000.00	
Projekte	-4'035.00	-4'000.00	-2'544.40	-3'200.00	
Lager Böhmischer Traum	0.00	-2'000.00	-706.90	-1'700.00	Okt. 23 Mürren / Okt. 24 geplant
Kant. Musiktag	-2'675.00	-500.00	0.00	0.00	24 kein KMT, 25 findet KMF laufen statt
Kant. Musikfest	0.00	0.00	-427.50	0.00	2025 KMF Laufen, Reserven vorhanden
Musikstafette BS/Hörnli-Weihnacht	-1'360.00	-1'500.00	-2'210.00	-1'500.00	Musikstafette + Hörnliweihnacht BS
Lebendige Traditionen			800.00	0.00	Anteil MVBB, Rest wurde Vereinen bez.
Erfolg Aktivitäten	-12'608.19	-12'000.00	-9'148.03	-15'200.00	
Allgemeines, Verwaltung					
Ertrag Allg., Verwaltung	74'938.53	70'740.00	83'375.66	82'740.00	
Beiträge der Sektionen	35'565.90	35'000.00	36'262.40	37'000.00	inkl. Solidaritätsbeitrag
Staatsbeitrag Baselland	25'000.00	25'000.00	25'000.00	25'000.00	
Staatsbeitrag Basel-Stadt	7'500.00	7'500.00	7'500.00	7'500.00	
Sponsoringbeiträge	3'500.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	2023: 3 Sponsoren, 2024: 3 Sponsoren
Verkauf Musikerpässe + Pin	137.50	200.00	116.80	200.00	
Zins- und übriger Ertrag	45.93	40.00	1'496.46	40.00	Beitrag Veteranenvereinigung an HP
ausserordentlicher Ertrag	3'189.20	0.00	10'000.00	10'000.00	Kantonsbeitrag Strategieentwicklung
Aufwand Allg., Verwaltung	-48'542.10	-60'510.00	-65'737.58	-66'600.00	
ordentlicher Beitrag an SBV	-12'784.00	-12'500.00	-12'860.50	-12'500.00	
ordentlicher Beitrag an SUISA	-9'811.90	-9'600.00	-9'811.90	-10'300.00	0.35 Erhöhung SUISA-Beitragssatz 2025
Solidaritätsbeitrag	-3'510.00	-3'400.00	-3'450.00	-3'400.00	Für Musiktage und Musikfeste
Versammlungen (DV, Präsidenten)	-625.00	-1'100.00	-1'000.15	-1'100.00	DV und Präsidentenkonferenz MVBB
Musikerpässe, Medaillen, Brosch.	-104.45	-7'000.00	-6'230.05	-1'000.00	ordentlicher Aufwand
Spesen Vorstand, MUKO	-16'402.85	-18'000.00	-15'806.30	-17'000.00	Üblicher Aufwand
Homepage	-208.80	-3'400.00	-244.80	-3'400.00	Neugestaltung, Lizenz KMF Tool
Büromaterial, Porti, Versicherung	-708.05	-500.00	-1'283.40	-1'500.00	Grusskarten, Todesanzeige, Visitenkarten
Mietaufwand	-500.00	-500.00	0.00	0.00	Mieten für Lokale und Versammlungen
Delegationen, Geschenke	-1'102.00	-1'400.00	-1'718.80	-1'500.00	DV SBV etc., Jubi-Geschenke
Vorstandsreise/Vorstandssessen	-1'160.00	-1'500.00	-900.00	-1'500.00	
Vorstandsbekleidung	-756.00	-750.00	-878.00	-900.00	
übriger Aufwand	-869.05	-500.00	-484.23	-500.00	
Abschreibung Aufnahmegeräte		-360.00			Keine Anschaffung
ausserordentlicher Aufwand			-11'069.45	-12'000.00	Strategieentwicklung ext. Beratung
Erfolg Allg., Verwaltung	26'396.43	10'230.00	17'638.08	16'140.00	
Erfolg gesamt	13'788.24	-1'770.00	8'490.05	940.00	+Gewinn / -Verlust

Bilanz
per 30.09.2024

Bezeichnung	30.09.2023	30.09.2024	Anmerkungen
<u>Aktiven</u>			
Umlaufvermögen	266'222.28	344'758.73	
Kasse	44.25	44.25	
Postkonto 40-8878-5	79'077.36	103'579.43	
Postkonto NSEW	348.44	2'193.81	
BLKB 16 8.100.860.65	112'614.11	112'739.36	
Raiffeisenbank 57237.17	10'758.99	55'012.99	Durchlaufkonto Subventionen BS
BLKB Ausbildungsfonds	57'905.33	56'590.78	
Verrechnungssteuer		173.76	
Debitoren Beiträge	2'973.80	8'724.35	Ausstehende Beiträge 2023
aktive Rechnungsabgrenzung	2'500.00	5'700.00	Sponsoringbeiträge 23, Subv. BS
Anlagevermögen	3.00	3.00	
Mobilien, Fahne, Bibliothek	1.00	1.00	
Musikpässe, Abzeichen	1.00	1.00	
Verlag	1.00	1.00	
Aufnahmegeräte			Neuanschaffung im 2024
Total Aktiven	266'225.28	344'761.73	
<u>Passiven</u>			
Kurzfristiges Fremdkapital	46'159.40	117'705.80	
Vorauszahlungen	0.00	4'040.00	Vorauszlg. Lagerbeiträge 24
Solidaritätsfonds	19'760.00	17'210.00	Beitr. 23: 3'450 - Auszlg. 6'000
Kontokorrent Subventionen Basel-Stadt	15'283.40	61'783.40	
Passive Rechnungsabgrenzung	11'116.00	34'672.40	SBV + SUIISA Beitr., Beitrag Kanton Strategieentwicklung 25
Langfristiges Fremdkapital	101'428.12	99'928.12	
Ausbildungsfonds	57'638.12	56'138.12	Kann gem. Reglement verw. werden
Fonds Regio-Musiklager	32'873.00	32'873.00	
Rückstellung Musikfest 2025	8'917.00	8'917.00	RST stehen lassen
Rückstellung NSEW	2'000.00	2'000.00	
Eigenkapital	118'637.76	127'127.81	
Verbandsvermögen	104'849.52	118'637.76	
Jahresgewinn	13'788.24	8'490.05	
Total Passiven	266'225.28	344'761.73	
<u>Vermögensnachweis:</u>			
Nettovermögen am 01.10.	104'849.52	118'637.76	
Nettovermögen am 30.09.	118'637.76	127'127.81	
Vermögenszunahme (Erfolg 24/25)	<u>13'788.24</u>	<u>8'490.05</u>	
<u>Notizen</u>			



Bericht der Rechnungsrevisoren an die Delegierten des Musikverbandes beider Basel

Jahresrechnung 2023/2024

Sehr geehrte Damen und Herren
Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Buchführung und die Jahresrechnung mit Bilanz und Erfolgsrechnung des Musikverbandes beider Basel für das abgeschlossene Verbandsjahr vom 01.10.2023 bis 30.09.2024, welche von der Kassierin Sandra Freund erstellt wurde, geprüft. Wir erstatten folgenden Bericht:

Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und wir stellten fest, dass sie ordnungsgemäss geführt wurde und Gesetz und Statuten entspricht. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein, das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen und die Rechnungsstellungen sind begründet.

Die Jahresrechnung 2023/2024 weist einen **Jahresgewinn von CHF 8'490.05** aus. Das Verbandsvermögen per 30. September 2024 beträgt **CHF 127'127.81**.

Wir danken der Kassierin Sandra Freund für die saubere und kompetente Arbeit.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir, die Jahresrechnung 2023/2024 mit Bilanz und Erfolgsrechnung per 30. September 2024 zu genehmigen und der Kassierin Entlastung zu erteilen.

Liestal, 15. Oktober 2024

Die Revisoren:

Hans Peter Kohler
Musikverein Reigoldswil

Beat Masero
Musikverein Kleinhüningen

Reto Schwander
Musikverein Diegten



IG Basel-Städtische Musikvereine

Verteilschlüssel 2024

Verein	Aktive	Grundbeitrag	1. IG-Anlass	2. IG-Anlass	1. Auftritt	2. Auftritt	3. Auftritt	Total		
Feldmusik	15 / A	2'800.00	1'600.00	1'600.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	9'000.00		
Heilsarmee Musikkorps	15 / A	2'800.00	1'600.00	1'600.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	9'000.00		
Knabenmusik Basel	47 / C	6'100.00	2'000.00	2'000.00	1'200.00	1'200.00	1'200.00	13'700.00		
MV Kleinhüningen	15 / A	2'800.00	1'600.00	1'600.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	9'000.00		
MV Riehen	14 / A	0.00	0.00	1'600.00	1'000.00	0.00	0.00	2'600.00		
Polizeimusik	47 / C	6'100.00	2'000.00	2'000.00	1'200.00	1'200.00	1'200.00	13'700.00		
Posaunenchor Riehen	25 / B	0.00	1'800.00	1'800.00	1'100.00	1'100.00	1'100.00	6'900.00		
Stadtmusik	52 / C	6'100.00	2'000.00	2'000.00	1'200.00	1'200.00	1'200.00	13'700.00		
Veteranenspiel	30 / B	4'400.00	1'800.00	1'800.00	1'100.00	1'100.00	1'100.00	11'300.00		
Zollmusik	27 / B	4'400.00	1'800.00	1'800.00	1'100.00	1'100.00	1'100.00	11'300.00		
MVBB		7'500.00						7'500.00		
Tuba Christmas		1'000.00						1'000.00		
Bildung Rückstellungen		1'300.00						1'300.00		
		45'300.00	16'200.00	17'800.00	10'900.00	9'900.00	9'900.00	110'000.00		
Anteil in Prozent		41.18	30.91		27.91			100.00		

	A = 15 - 24 Mitglieder	B = 25 - 39 Mitglieder	C = 40 - 54 Mitglieder	D = ab 55 Mitglieder
Grundbeitrag	2800	4400	6100	7700
IG-Anlass	1600	1800	2000	2200
Promenadenkonzert	1000	1100	1200	1300

2.5.3. Musterbudget ab 2026

Subvention für Musikverband und Baselstädtische Musikvereine

10 Vereine (durchschnittlich CHF 10'020.-)	100'200
Verbandsgeschäfte MVBB	7'500
Projekte	2'000
Bürospesen	300
Total	110'000

Beilage: Muster Verteilschlüssel ab 2026



IG Basel-Städtische Musikvereine

Muster Verteilschlüssel ab 2026

Verein	Aktive	Grundbeitrag	1. IG-Anlass	2. IG-Anlass	1. Auftritt	2. Auftritt	3. Auftritt	Total		
Feldmusik	15 / A	2.800,00	1.600,00	1.600,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	9.000,00		
Heilsarmee Musikkorps	15 / A	2.800,00	1.600,00	1.600,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	9.000,00		
Knabenmusik Basel	47 / C	6.100,00	2.000,00	2.000,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	13.700,00		
MV Kleinhüningen	15 / A	2.800,00	1.600,00	1.600,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	9.000,00		
MV Riehen	14 / A	0,00	0,00	1.600,00	1.000,00	0,00	0,00	2.600,00		
Polizeimusik	47 / C	6.100,00	2.000,00	2.000,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	13.700,00		
Posaunenchor Riehen	25 / B	0,00	1.800,00	1.800,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	6.900,00		
Stadtmusik	52 / C	6.100,00	2.000,00	2.000,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	13.700,00		
Veteranenspiel	30 / B	4.400,00	1.800,00	1.800,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	11.300,00		
Zollmusik	27 / B	4.400,00	1.800,00	1.800,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	11.300,00		
MVBB		7.500,00						7.500,00		
Projekte		2.000,00						2.000,00		
Bürospesen		300,00						300,00		
		45.300,00	16.200,00	17.800,00	10.900,00	9.900,00	9.900,00	110.000,00		
Anteil in Prozent		41,18	30,91		27,91			100,00		

	A = 15 - 24 Mitglieder	B = 25 - 39 Mitglieder	C = 40 - 54 Mitglieder	D = ab 55 Mitglieder
Grundbeitrag	2800	4400	6100	7700
IG-Anlass	1600	1800	2000	2200
Promenadenkonzert	1000	1100	1200	1300

ONLINE

TREUHAND AG

DIREKT ZUM ERFOLG

**Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung
improvisierter Musik
Theodorskirchplatz 7
4058 Basel**

Revisionsbericht

per 31.12.2022

Reinach, 3. Mai 2023

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

ONLINE TREUHAND AG



Carole Flury
Dipl. Wirtschaftsprüferin
lic. oec. HSG
Zugelassene Revisionsexpertin RAB
Leitende Revisorin



Marc Buschbaum
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte RAB

Reinach, 3. Mai 2023

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Bilanz per 31.12.2022 mit Vorjahresvergleich

	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	139'518.21	141'501.70
Flüssige Mittel	102'920.74	122'357.80
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27'465.92	12'915.40
Gegenüber Dritten	28'911.50	13'526.00
Delkredere	-1'445.58	-610.60
Übrige kurzfristige Forderungen	9'131.55	5'490.10
Sozialversicherungen	9'131.55	5'490.10
Aktive Rechnungsabgrenzungen		738.40
Anlagevermögen	5'994.85	3'201.40
Sachanlagen	5'994.85	3'201.40
Maschinen und Mobiliar	5'994.85	3'201.40
TOTAL AKTIVEN	145'513.06	144'703.10

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Bilanz per 31.12.2022 mit Vorjahresvergleich

	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	CHF	CHF
PASSIVEN		
Fremdkapital	131'854.19	133'644.85
Kurzfristiges Fremdkapital	49'681.85	36'835.95
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gegenüber Dritten	3'938.60 3'938.60	2'537.10 2'537.10
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Gegenüber Dritten	39'859.55	24'241.00 1'313.50
Sozialversicherungen	2'278.80	
Vorauszahlungen von Kunden	37'580.75	22'927.50
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'147.00	7'608.10
Kurzfristige Rückstellungen music-summer-camp	2'736.70 2'736.70	2'449.75 2'449.75
Langfristiges Fremdkapital	82'172.34	96'808.90
Langfristige Rückstellungen	82'172.34	96'808.90
Personalarückstellungen	12'400.00	12'400.00
Fonds Kinder- und Jugendprojekte	69'772.34	84'408.90
Eigenkapital	13'658.87	11'058.25
Genossenschaftskapital	9'000.00	9'000.00
Bilanzgewinn	4'658.87	2'058.25
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	2'058.25	64.90
Jahresgewinn	2'600.62	1'993.35
TOTAL PASSIVEN	145'513.06	144'703.10

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Erfolgsrechnung pro 2022 mit Vorjahresvergleich

	2022	2021
	CHF	CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	746'197.62	747'662.94
Einzelunterricht von Festangestellten	149'992.50	161'028.50
Kurseinnahmen von Festangestellten	50'421.25	36'325.50
Kurseinnahmen unter externer Leitung	181'678.55	136'228.85
Projekteinnahmen	13'596.65	14'212.00
Staatsbeitrag Kanton Basel-Stadt	330'000.00	330'000.00
Spenden und Gemeindebeiträge	2'000.00	55'250.00
Fondsentnahme Kinder- und Jugendprojekte	16'636.56	15'224.68
Einnahmen aus Untervermietungen	1'252.00	125.00
Eigenleistungen	590.00	
Erlösminderungen / Veränderung Delkredere	30.11	-731.59
Materialaufwand und Drittleistungen	-156'908.05	-180'949.45
Unterrichtsmaterial und Instrumente	-1'272.75	-4'122.35
Projektaufwand	-31'979.45	-76'310.40
Aufwand externe Kursleitungen	-123'655.85	-100'516.70
Bruttogewinn I	589'289.57	566'713.49
Personalaufwand	-482'888.95	-479'312.70
Löhne und Gehälter	-404'932.20	-451'278.25
Leistungen von Sozialversicherungen	18'325.00	64'424.15
Sozialversicherungen	-92'862.90	-88'802.20
Übriger Personalaufwand	-3'418.85	-3'656.40
Bruttogewinn II	106'400.62	87'400.79
Übriger betrieblicher Aufwand	-102'577.67	-110'268.69
Raumaufwand	-80'187.00	-79'792.00
Unterhalt und Reparaturen	-6'254.52	-7'102.20
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-3'140.90	-2'297.50
Energie- und Entsorgungsaufwand	-79.85	
Verwaltungsaufwand	-9'673.45	-9'947.79
Büromaterial, Drucksachen	-2'574.35	-3'297.44
Telefon, Telefax, Porti, Internet	-2'622.30	-2'335.15
Beiträge, Spenden, Vergabungen	-490.60	-222.00
Rechts- und Beratungsaufwand	-3'231.00	-3'116.00
EDV-Aufwand	-755.20	-959.20
Übriger Verwaltungsaufwand		-18.00

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Erfolgsrechnung pro 2022 mit Vorjahresvergleich

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	CHF	CHF
Werbeaufwand	-3'241.95	-11'129.20
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	3'822.95	-22'867.90
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-861.55	-680.05
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern (EBIT)	2'961.40	-23'547.95
Finanzerfolg	-360.78	-312.26
Finanzaufwand	-360.78	-312.26
Betriebserfolg vor Steuern	2'600.62	-23'860.21
Ausserordentlicher, einmaliger und periodenfremder Erfolg		25'853.56
Härtefallentschädigung		25'853.56
Jahresgewinn	2'600.62	1'993.35

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Anhang zur Jahresrechnung

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsausschuss entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr über 10.

3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen 2'278.80

4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen und periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Härtefallentschädigung	0.00	25'853.56
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	0.00	25'853.56

Die Gesellschaft hat im 2021 COVID-19 Härtefallhilfen im Umfang von CHF 25'853.56 in Anspruch genommen. Gemäss Art. 6 Covid-19-Härtefallverordnung besteht für das Berichtsjahr sowie für die drei Folgejahre (2022 - 2024) ein Ausschüttungsverbot. Dies bedeutet namentlich, die Gesellschaft darf keine Dividenden und Tantiemen ausschütten und keine Rückzahlung von Kapitaleinlagen vornehmen. Zudem bestehen weitere Restriktionen betreffend die Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften und Eigentümern.

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Anhang zur Jahresrechnung

<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
CHF	CHF

5. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten und langfristige Mietverträge

Für die gemieteten Räume besteht ein langfristiger, unkündbarer Mietvertrag mit einer Restlaufzeit von 1.5 Jahren und einer Jahresmiete von CHF 78'192.

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Antrag der Verwaltung an die Genossenschaftsversammlung

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	CHF	CHF
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	2'058.25	64.90
Jahresgewinn	2'600.62	1'993.35
Bilanzgewinn	4'658.87	2'058.25
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	-300.00	
Vortrag auf neue Rechnung	4'358.87	2'058.25

ONLINE

TREUHAND AG

DIREKT ZUM ERFOLG

**Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung
improvisierter Musik
Theodorskirchplatz 7
4058 Basel**

Revisionsbericht per 31.12.2023

Reinach, 05. April 2024

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

ONLINE TREUHAND AG



Carole Flury
Dipl. Wirtschaftsprüferin
lic. oec. HSG
Zugelassene Revisionsexpertin RAB
Leitende Revisorin



Marc Buschbaum
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte RAB

Reinach, 05. April 2024

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Bilanz per 31.12.2023 mit Vorjahresvergleich

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	116'771.72	139'518.21
Flüssige Mittel	85'702.57	102'920.74
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14'149.50	27'465.92
Gegenüber Dritten	17'593.50	28'911.50
Delkredere	-3'444.00	-1'445.58
Übrige kurzfristige Forderungen	13'122.85	9'131.55
Gegenüber Dritten	2'221.90	
Sozialversicherungen	10'900.95	9'131.55
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'796.80	
Anlagevermögen	24'863.54	5'994.85
Sachanlagen	8'111.58	5'994.85
Maschinen und Mobiliar	8'111.58	5'994.85
Immaterielle Werte	16'751.96	
Übrige immaterielle Werte	16'751.96	
TOTAL AKTIVEN	141'635.26	145'513.06

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Bilanz per 31.12.2023 mit Vorjahresvergleich

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
PASSIVEN		
Fremdkapital	123'703.66	131'854.19
Kurzfristiges Fremdkapital	58'679.80	49'681.85
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gegenüber Dritten	4'019.25 4'019.25	3'938.60 3'938.60
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	48'776.85	39'859.55
Sozialversicherungen	5'635.00	2'278.80
Vorauszahlungen von Kunden	43'141.85	37'580.75
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'147.00	3'147.00
Kurzfristige Rückstellungen	2'736.70	2'736.70
music-summer-camp	2'736.70	2'736.70
Langfristiges Fremdkapital	65'023.86	82'172.34
Langfristige Rückstellungen	65'023.86	82'172.34
Personalarückstellungen	12'400.00	12'400.00
Fonds Kinder- und Jugendprojekte	52'623.86	69'772.34
Eigenkapital	17'931.60	13'658.87
Genossenschaftskapital	9'000.00	9'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven	300.00	
Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven	300.00	
Bilanzgewinn	8'631.60	4'658.87
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	4'358.87	2'058.25
Jahresgewinn	4'272.73	2'600.62
TOTAL PASSIVEN	141'635.26	145'513.06

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Erfolgsrechnung pro 2023 mit Vorjahresvergleich

	2023	2022
	CHF	CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	757'038.46	746'197.62
Einzelunterricht von Festangestellten	149'688.00	149'992.50
Kurseinnahmen von Festangestellten	57'605.00	50'421.25
Kurseinnahmen unter externer Leitung	188'771.90	181'678.55
Projekteinnahmen	14'493.50	13'596.65
Staatsbeitrag Kanton Basel-Stadt	330'000.00	330'000.00
Spenden und Gemeindebeiträge		2'000.00
Fondsentnahme Kinder- und Jugendprojekte	17'148.48	16'636.56
Einnahmen aus Untervermietungen	640.00	1'252.00
Eigenleistungen	450.00	590.00
Erlösminderungen / Veränderung Delkrederere	-1'758.42	30.11
Materialaufwand und Drittleistungen	-173'190.13	-156'908.05
Unterrichtsmaterial und Instrumente	-3'622.58	-1'272.75
Projektaufwand	-34'254.50	-31'979.45
Aufwand externe Kursleitungen	-135'313.05	-123'655.85
Bruttogewinn I	583'848.33	589'289.57
Personalaufwand	-469'140.90	-482'888.95
Löhne und Gehälter	-380'251.65	-404'932.20
Leistungen von Sozialversicherungen	8'527.10	18'325.00
Sozialversicherungen	-94'282.15	-92'862.90
Übriger Personalaufwand	-3'134.20	-3'418.85
Bruttogewinn II	114'707.43	106'400.62
Übriger betrieblicher Aufwand	-103'349.47	-102'577.67
Raumaufwand	-79'707.00	-80'187.00
Unterhalt und Reparaturen	-5'995.85	-6'254.52
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-3'527.60	-3'140.90
Energie- und Entsorgungsaufwand		-79.85
Verwaltungsaufwand	-10'969.00	-9'673.45
Büromaterial, Drucksachen	-1'660.05	-2'574.35
Telefon, Telefax, Porti, Internet	-3'744.40	-2'622.30
Beiträge, Spenden, Vergabungen	-82.65	-490.60
Rechts- und Beratungsaufwand	-4'466.85	-3'231.00
EDV-Aufwand	-1'015.05	-755.20

**Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Erfolgsrechnung pro 2023 mit Vorjahresvergleich**

	<u>2023</u>	<u>2022</u>
	CHF	CHF
Werbeaufwand	-3'150.02	-3'241.95
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	11'357.96	3'822.95
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-6'797.16	-861.55
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern (EBIT)	4'560.80	2'961.40
Finanzerfolg	-288.07	-360.78
Finanzaufwand	-288.07	-360.78
Jahresgewinn	4'272.73	2'600.62

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik Anhang zur Jahresrechnung

31.12.2023

31.12.2022

CHF

CHF

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsausschuss entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr über 10.

3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

2'278.80

4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen und periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Die Gesellschaft hat im 2021 COVID-19 Härtefallhilfen im Umfang von CHF 25'853.56 in Anspruch genommen. Gemäss Art. 6 Covid-19-Härtefallverordnung besteht für das Berichtsjahr sowie für die drei Folgejahre (2022 - 2024) ein Ausschüttungsverbot. Dies bedeutet namentlich, die Gesellschaft darf keine Dividenden und Tantiemen ausschütten und keine Rückzahlung von Kapitaleinlagen vornehmen. Zudem bestehen weitere Restriktionen betreffend die Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften und Eigentümern.

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Anhang zur Jahresrechnung

<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
CHF	CHF

5. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten und langfristige Mietverträge

Für die gemieteten Räume besteht ein langfristiger, unkündbarer Mietvertrag mit einer Restlaufzeit von 5.5 Jahren und einer Jahresmiete von CHF 78'192.

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Antrag der Verwaltung an die Genossenschaftsversammlung

	<u>2023</u>	<u>2022</u>
	CHF	CHF
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	4'358.87	2'058.25
Jahresgewinn	4'272.73	2'600.62
	<hr/>	
Bilanzgewinn	8'631.60	4'658.87
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	-500.00	-300.00
	<hr/>	
Vortrag auf neue Rechnung	8'131.60	4'358.87
	<hr/> <hr/>	

ONLINE

TREUHAND AG

DIREKT ZUM ERFOLG

**Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung
improvisierter Musik
Theodorskirchplatz 7
4058 Basel**

Revisionsbericht per 31.12.2024

Reinach, 25. März 2025

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsführung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

ONLINE TREUHAND AG



Carole Flury
Dipl. Wirtschaftsprüferin
Zugelassene Revisionsexpertin RAB
Leitende Revisorin



Marc Buschbaum
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte RAB

Reinach, 25. März 2025

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Bilanz per 31.12.2024 mit Vorjahresvergleich

	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen	228'780.37	116'771.72
Flüssige Mittel	188'324.13	85'702.57
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16'476.30	14'149.50
Gegenüber Dritten	17'343.50	17'593.50
Delkretere	-867.20	-3'444.00
Übrige kurzfristige Forderungen	22'039.94	13'122.85
Gegenüber Dritten	116.34	2'221.90
Sozialversicherungen	21'923.60	10'900.95
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'940.00	3'796.80
Anlagevermögen	19'182.55	24'863.54
Sachanlagen	6'618.58	8'111.58
Maschinen und Mobiliar	6'618.58	8'111.58
Immaterielle Werte	12'563.97	16'751.96
Übrige immaterielle Werte	12'563.97	16'751.96
TOTAL AKTIVEN	247'962.92	141'635.26

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Bilanz per 31.12.2024 mit Vorjahresvergleich

	<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
	CHF	CHF
PASSIVEN		
Fremdkapital	225'831.55	123'703.66
Kurzfristiges Fremdkapital	132'459.70	58'679.80
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gegenüber Dritten	2'050.40 2'050.40	4'019.25 4'019.25
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Gegenüber Dritten	116'940.70 64'933.35	48'776.85 5'635.00
Sozialversicherungen	5'645.00	5'635.00
Vorauszahlungen von Kunden	46'362.35	43'141.85
Passive Rechnungsabgrenzungen	10'731.90	3'147.00
Kurzfristige Rückstellungen music-summer-camp	2'736.70 2'736.70	2'736.70 2'736.70
Langfristiges Fremdkapital	93'371.85	65'023.86
Langfristige Rückstellungen Personalrückstellungen	93'371.85 12'400.00	65'023.86 12'400.00
Fonds Kinder- und Jugendprojekte	80'971.85	52'623.86
Eigenkapital	22'131.37	17'931.60
Genossenschaftskapital	8'000.00	9'000.00
Gesetzliche Gewinnreserven Allgemeine gesetzliche Gewinnreserven	800.00 800.00	300.00 300.00
Bilanzgewinn Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	13'331.37 8'131.60	8'631.60 4'358.87
Jahresgewinn	5'199.77	4'272.73
TOTAL PASSIVEN	247'962.92	141'635.26

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik Erfolgsrechnung pro 2024 mit Vorjahresvergleich

	2024	2023
	CHF	CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	777'484.63	757'038.46
Einzelunterricht von Festangestellten	146'477.00	149'688.00
Kurseinnahmen von Festangestellten	60'732.00	57'605.00
Kurseinnahmen unter externer Leitung	172'998.70	188'771.90
Projekteinnahmen	12'606.50	14'493.50
Staatsbeitrag Kanton Basel-Stadt	330'000.00	330'000.00
Fondsentnahme Kinder- und Jugendprojekte	12'642.01	17'148.48
Spenden und Gemeindebeiträge	38'267.60	
Einnahmen aus Untervermietungen	200.00	640.00
Eigenleistungen	837.15	450.00
Erlösminderungen / Veränderung Delkredere	2'723.67	-1'758.42
Materialaufwand und Drittleistungen	-199'808.15	-173'190.13
Unterrichtsmaterial und Instrumente	-1'568.80	-3'622.58
Projektaufwand	-32'949.60	-34'254.50
Zuweisung Fonds	-37'060.00	
Aufwand externe Kursleitungen	-128'229.75	-135'313.05
Bruttogewinn I	577'676.48	583'848.33
Personalaufwand	-458'588.65	-469'140.90
Löhne und Gehälter	-376'265.35	-380'251.65
Leistungen von Sozialversicherungen	9'491.60	8'527.10
Sozialversicherungen	-89'802.20	-94'282.15
Übriger Personalaufwand	-2'012.70	-3'134.20
Bruttogewinn II	119'087.83	114'707.43
<i>Übriger betrieblicher Aufwand</i>	<i>-107'945.90</i>	<i>-103'349.47</i>
Raumaufwand	-80'206.70	-79'707.00
Unterhalt und Reparaturen	-7'734.70	-5'995.85
Versicherungen, Gebühren, Abgaben	-2'913.20	-3'527.60
Verwaltungsaufwand	-11'800.70	-10'969.00
Büromaterial, Drucksachen	-1'870.70	-1'660.05
Telefon, Telefax, Porti, Internet	-2'690.20	-3'744.40
Beiträge, Spenden, Vergabungen	-95.00	-82.65
Rechts- und Beratungsaufwand	-3'568.00	-4'466.85
EDV-Aufwand	-3'576.80	-1'015.05

**Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Erfolgsrechnung pro 2024 mit Vorjahresvergleich**

	2024	2023
	CHF	CHF
Werbeaufwand	-5'290.60	-3'150.02
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	11'141.93	11'357.96
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-5'937.34	-6'797.16
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern (EBIT)	5'204.59	4'560.80
Finanzerfolg	-4.82	-288.07
Finanzaufwand	-4.82	-288.07
Jahresgewinn	5'199.77	4'272.73

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik

Anhang zur Jahresrechnung

31.12.2024

31.12.2023

CHF

CHF

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsausschuss entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag weder im Berichtsjahr noch im Vorjahr über 10.

3. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen und periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Die Gesellschaft hat im 2021 COVID-19 Härtefallhilfen im Umfang von CHF 25'853.56 in Anspruch genommen. Gemäss Art. 6 Covid-19-Härtefallverordnung besteht für das Berichtsjahr sowie für die drei Folgejahre (2022 - 2024) ein Ausschüttungsverbot. Dies bedeutet namentlich, die Gesellschaft darf keine Dividenden und Tantiemen ausschütten und keine Rückzahlung von Kapitaleinlagen vornehmen. Zudem bestehen weitere Restriktionen betreffend die Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften und Eigentümern.

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Anhang zur Jahresrechnung

<u>31.12.2024</u>	<u>31.12.2023</u>
CHF	CHF

4. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten und langfristige Mietverträge

Für die gemieteten Räume besteht ein langfristiger, unkündbarer Mietvertrag mit einer Restlaufzeit von 4.5 Jahren und einer Jahresmiete von CHF 78'192.

Musikwerkstatt Basel Genossenschaft zur Förderung improvisierter Musik
Antrag der Verwaltung an die Genossenschaftsversammlung

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
	CHF	CHF
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	8'131.60	4'358.87
Jahresgewinn	5'199.77	4'272.73
Bilanzgewinn	13'331.37	8'631.60
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	-500.00	-500.00
Vortrag auf neue Rechnung	12'831.37	8'131.60

Musterbudget für die Staatsbeitragsperiode 2026 - 2029 der Musikwerkstatt Basel

	Budget 2025 (38 Wochen)	Budget 2026 (38 Wochen)	Budget 2027 (38 Wochen)	Budget 2028 (39 Wochen)	Budget 2029 (39 Wochen)
Total Ertrag	753'000.00	812'000.00	789'000.00	832'000.00	809'000.00
Unterricht, Kurse, Projekte	402'000.00	423'000.00	423'000.00	443'000.00	443'000.00
Einzelunterricht Festangestellte	150'000.00	154'000.00	154'000.00	159'000.00	159'000.00
Kurse Festangestellte	56'000.00	57'000.00	57'000.00	67'000.00	67'000.00
Kursertag externe Leitung	122'000.00	120'000.00	120'000.00	125'000.00	125'000.00
Einzelunterricht Externe	60'000.00	72'000.00	72'000.00	72'000.00	72'000.00
Projekte	14'000.00	20'000.00	20'000.00	20'000.00	20'000.00
Staatsbeiträge und sonstige Beiträge	349'000.00	387'000.00	364'000.00	387'000.00	364'000.00
Staatsbeitrag Basel-Stadt	330'000.00	345'000.00	345'000.00	345'000.00	345'000.00
Spenden, J+M und Diverse Beiträge	2'000.00	25'000.00	2'000.00	25'000.00	2'000.00
Entnahme Fonds für Kinder- und Jugendprojekte	17'000.00	17'000.00	17'000.00	17'000.00	17'000.00
Nebenerlöse	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
Arbeitsplatzbonus	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Mietertag aus Untervermietung	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00
Total Aufwand	756'800.00	808'000.00	790'000.00	827'500.00	805'500.00
Personalaufwand	633'800.00	656'500.00	664'000.00	670'500.00	670'500.00
Gehälter Unterricht	412'000.00	432'000.00	432'000.00	452'300.00	452'300.00
Gehälter Administration	133'900.00	133'900.00	140'000.00	125'000.00	125'000.00
Sozialleistungen	83'900.00	85'600.00	87'000.00	88'200.00	88'200.00
übriger Personalaufwand	4'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00
Übriger Betriebs- und Verwaltungsaufwand	123'000.00	150'000.00	126'000.00	155'000.00	130'000.00
Mietaufwand inkl. Reinigung etc.	85'000.00	85'000.00	86'000.00	90'000.00	90'000.00
Unterhalt Geräte, Mobiliar und Instrumente	6'000.00	6'000.00	6'000.00	6'000.00	6'000.00
Zuweisung Fonds	0.00	25'000.00	0.00	25'000.00	0.00
Sachversicherungen und Gebühren	4'000.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00
Verwaltungsaufwand	11'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00
Werbung, Inserate, Flyer etc.	7'000.00	7'000.00	7'000.00	7'000.00	7'000.00
Soziale Medien	2'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00	3'000.00
Abschreibungen	8'000.00	8'000.00	8'000.00	8'000.00	8'000.00
a.o. Erträge/Aufwendungen	0.00	1'500.00	0.00	2'000.00	5'000.00
Rückstellungen Personalvorsorge		1'500.00	0.00	2'000.00	2'000.00
Gewinn / Verlust	-3'800.00	4'000.00	-1'000.00	4'500.00	3'500.00